

Effizienzkontrolle 1978
der Maßnahmen der Bundeszentrale
für gesundheitliche Aufklärung

Band 3

ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-No. 120020 / 13
(13.2.37 A - I)

München, Juli 1979

78 4920

Schr/mr

Dieses Exemplar trägt die Nummer

07

Vorbemerkung

Im Auftrag des Instituts für Markt- und Werbeforschung Köln GmbH wurde eine "Effizienzkontrolle der Maßnahmen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1978" durchgeführt.

Untersuchungsaufgabe war eine Bestandsaufnahme bei der Bevölkerung über Bekanntheitsgrad, Beurteilung und Resonanz gesundheitlicher Aufklärungsaktionen unter besonderer Berücksichtigung der Maßnahmen der BZGA. Hintergrund dieser Aufgabe war die Zielsetzung, Daten über den bisherigen Erfolg der eingesetzten Maßnahmen zu erhalten und eine Zielüberprüfung im Hinblick auf bisher nicht erfaßte Problembereiche zu ermöglichen. Daneben wurde das gesundheitsbewußte Verhalten der Bevölkerung erfaßt sowie ausgewählte Risikofaktoren der Gesundheit. Diese Ergebnisse sind zum Teil Bestandteil von Trendbeobachtungen des Gesundheitsbewußtseins und des Gesundheitsstandes der Bevölkerung.

Der Untersuchungsbericht besteht aus 3 Bänden:

- Berichtsband 1 enthält die Ergebnisse der Fragen Nr.1 - Nr. 46 des Fragebogens.
- Berichtsband 2 enthält die Ergebnisse der Fragen Nr. 47 - Nr. 100 des Fragebogens.
- Berichtsband 3 enthält die soziodemographische Struktur der Stichprobe, nähere Angaben zur Anlage und Ausschöpfung der Untersuchung, den Fragebogen sowie als Anlage Titelblätter, die im Interview vorgelegt wurden.

2018 Personen, die einer repräsentativen Stichprobe von Personen ab 14 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland und West Berlin entsprechen, wurden vom 23.2. bis 28.3.1979 befragt.

München, im Juli 1979

Inhalt

Vorbemerkung	I
Inhaltsverzeichnis	II - XI
Hinweise zu den Tabellen	XII

Tabellenteil:

Band		Tab.-Nr.
1		
Frage 1:	Subjektiv genügend freie Zeit	1 - 3
Frage 2:	Subjektiv befriedigende Freizeitgestaltung	4 - 6
Frage 3:	Bedürfnisse nach Änderungen der Freizeitgestaltung	7 - 12
Frage 4:	Mitgliedschaft in Vereinen/Gruppen	13 - 15
Frage 5:	Aktive oder passive Mitgliedschaft	16 - 18
Frage 6:	Teilnahme an Kursen/Weiterbildung	19 - 21
Frage 7:	Belastung durch Probleme	22 - 51
Frage 8:	Bewußt gesundheitsgerechtes Verhalten	52 - 57
Frage 9:	Bewußt gesundheitsschädigende Verhaltens-/Lebensweisen	58 - 63
Frage 10:	Interesse an gesundheitsrelevanten Informationen	64 - 117
Frage 11:	Aktualität gesundheitsrelevanter Themen	118 - 126

		Tab.-Nr.
Frage 12:	Teilnahme an unterschiedlichen Typen der Gemeinschaftsverpflegung	127 - 129
Frage 13:	Beurteilung der Gemeinschaftsverpflegung	130 - 132
Frage 14:	Subjektiv richtige Menge der Nahrungszufuhr	133 - 135
Frage 15:	Körpergewicht	136 - 138
Frage 16:	Körpergröße	139 - 141
Frage 15,16:	Index Über-, Unter-, Idealgewicht	142 - 144
Frage 17:	Bekanntheit von Vorgehensweisen zur Verminderung des Übergewichts	145 - 150
Frage 18:	Persönliche Erfahrung mit Vorgehensweisen zur Verminderung des Übergewichts	151 - 153
Frage 19:	Erfolg mit Vorgehensweisen zur Verminderung des Übergewichts	154 - 159
Frage 20:	Bereitschaft zur Teilnahme an Kursen zur Verminderung des Übergewichts	160 - 162
Frage 21:	Gesundheitliche Beschwerden im letzten Vierteljahr	163 - 174
Frage 22:	Möglichkeiten zur Vorsorge bei einzelnen gesundheitlichen Beschwerden	175 - 186
Frage 23:	Subjektive Einschätzung des eigenen Gesundheitszustandes	187 - 189
Frage 24:	Achten auf eigene Gesundheit	190 - 192
Frage 25:	Subjektive Einschätzung der eigenen Problembelastung	193 - 195
Frage 26:	Rückerinnerung an einzelne Anzeigen	196 - 210
Frage 27:	Interesse für Themen der Anzeigen	211 - 213

		Tab.-Nr.
Frage 28:	Vermutete Anliegen der Anzeigen	214 - 219
Frage 29:	Beurteilung der Kampagne	220 - 222
Frage 30:	Teilnahme an Vorsorgeuntersuchung	223 - 225
Frage 31:	Jahr der letzten Vorsorgeuntersuchung	226 - 228
Frage 32:	Art der Vorsorgeuntersuchung	229 - 231
Frage 33:	Aufdecken von Krankheit durch Vorsorgeuntersuchung	232 - 234
Frage 34:	Teilnahme an Vorsorgeuntersuchung für Kind	235 - 237
Frage 35:	Jahr der letzten Vorsorgeuntersuchung	238 - 240
Frage 36:	Art der Vorsorgeuntersuchung	241 - 246
Frage 37:	Aufdecken von Krankheit durch Vorsorgeuntersuchung	247 - 249
Fragen 30-37:	Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen	250 - 252
Frage 38:	Meinungen pro und contra Vorsorgeuntersuchungen	253 - 258
Frage 39:	Beurteilung der Notwendigkeit einzelner Vorsorgeuntersuchungen	259 - 261
Fragen 40,42 44,45	Verwendung, Verschreiben, Kauf von Medikamenten	262
Frage 40:	Verwendung von Medikamenten im letzten Vierteljahr	263 - 301
Frage 41:	Kauf von Medikamenten mit Rezept innerhalb 4 Wochen u. Art der Medikamente	302 - 304

		Tab.-Nr.	
Frage	42:	Art der mit Rezept gekauften Medikamente	305 - 307
Frage	43	Kauf von Medikamenten ohne Rezept innerhalb 4 Wochen	308 - 310
Frage	44	Art der ohne Rezept gekauften Medikamente	311 - 313
Frage	45	Verschreiben von Medikamen- ten auf Wunsch des Patienten	314 - 316
Frage	46	Subjektive Intensität des Medikamentenkonsums im Ver- gleich zum Vorjahr	317 - 319
Band 2			
Frage	47	Gesundheitsrelevante Ein- stellungen	320 - 367
Fragen	48,50 52:	Häufigkeiten Bier-, Wein-, Spirituosenkonsum (Oberblick)	368
Frage	48:	Häufigkeit von Bierkonsum	369 - 371
Frage	49:	Menge Bier pro Konsumgele- genheit	372 - 374
Frage	50:	Häufigkeit von Wein-/Sekt- konsum	375 - 377
Frage	51:	Menge Wein/Sekt pro Konsum- gelegenheit	378 - 380
Frage	52:	Häufigkeit von Spirituosen- konsum	381 - 383
Frage	53:	Menge Spirituosenkonsum pro Konsumgelegenheit	384 - 386
Frage	54:	Trinksituationen	387 - 392
Frage	55:	Trinksituationen mit subjek- tiv übermäßigem Alkoholkon- sum	393 - 398
Fragen	54,55:	Zusammenfassung	399 - 400

			Tab.-Nr.
Frage	56:	Schwellenwert für gesundheits- schädigenden Bierkonsum	401 - 403
Frage	57:	Schwellenwert für gesundheits- schädigenden Weinkonsum	404 - 406
Frage	58:	Schwellenwert für gesundheits- schädigenden Spirituosenkon- sum	407 - 409
Frage	59:	Allgemeine Bereitschaft zur Ver- minderung des Alkoholkonsums	410 - 412
Frage	60:	Vorsätze zum kontrollierten Alkoholkonsum	413 - 415
Frage	61:	Einhalten der Vorsätze zum kontrollierten Alkoholkon- sum	416 - 418
Frage	62:	Bereitschaft zur Teilnahme an Kursen zum Erlernen kontrol- lierten Alkoholkonsums	419 - 421
Frage	63:	Subjektive Einschätzung des eigenen Alkoholkonsums	422 - 424
Fragen	64,65:	Konsumfrequenz unterschied- licher Tabakwaren	425
Frage	64:	Konsumfrequenz unterschied- licher Rauchwaren	426 - 431
Frage	65:	Frühere Konsumfrequenz un- terschiedlicher Rauchwaren	432 - 437
Fragen	64,65:	Heutiger und früherer Tabak- warenkonsum	438 - 440
Frage	67:	Zuletzt überwiegend gerauch- te Zigarettenmarke	441 - 443
Frage	68:	Alter bei Beginn des Rauchens	444 - 446
Frage	69:	Dauer des Nichtrauchens	447 - 449
Frage	70:	Gründe für Aufgabe des Rauchens	450 - 452

	Tab.-Nr.
Frage 71: Gesundheitliche Gründe für Aufgabe des Rauchens	453 - 458
Frage 72: Methode der Entwöhnung	459 - 461
Frage 74: Anzahl Zigaretten pro Tag	462 - 464
Frage 75: Alter bei Beginn des Rauchens	465 - 467
Frage 76: Zur Zeit überwiegend Zigarettenmarke	468 - 470
Frage 77: Kenntnis von Nikotin- und Kondensatwert dieser Marke	471 - 473
Frage 78: Subjektive Einstufung der Schwere dieser Marke	474 - 477
Frage 79: Zahl bisheriger Versuche, mit dem Rauchen aufzuhören	478 - 486
Frage 80: Dauer des Erfolges beim letzten Versuch, mit dem Rauchen aufzuhören	487 - 489
Frage 81: Wunsch, zur Zeit aufzuhören oder zu entwöhnen	490 - 492
Frage 82: Bekanntheit unterschiedlicher Methoden zur Entwöhnung	493 - 495
Frage 83: Bereitschaft zur Teilnahme an Entwöhnungskursen	496 - 498
Frage 84: Gründe für eingeschränkte Bereitschaft zur Teilnahme	499 - 501
Frage 85: Anzahl Raucher im Haushalt	502 - 506
Frage 86: Häufigkeit passiven Rauchens	507 - 511
Frage 87: Subjektive Beeinträchtigung durch passives Rauchen	512 - 516
Frage 88: Meinungen zu teilweisen oder vollständigen Rauchverboten	517 - 524

	Tab.-Nr.
Frage 89: Gesundheitsrelevante Einstellungen	525 - 569
Frage 90.1: Einsatz von Empfängnisverhütungsmethoden	570 - 572
Frage 90.2: Art der Empfängnisverhütungsmethode	573 - 575
Frage 90.3: Erkrankungen der Geschlechtsorgane innerhalb des letzten Jahres	576 - 578
Frage 90.4: Drogenkonsum	579 - 581
Frage 90.5: Art der verwendeten Drogen	582 - 584
Frage 90.6: Zeitpunkt des letzten Drogenkonsums	585 - 587
Frage 91: Angst vor Krankheiten	588 - 593
Fragen 92-94: Bekanntheit, Lesen (Nutzung), Interesse an Inhalten von Broschüren	594 - 625
Frage 95: Quelle der Bekanntheit bzw. des Besitzes der Broschüre "Der rote Faden" (neue Auflage)	626 - 628
Frage 96: Lesen (Nutzung) der Broschüre	629 - 631
Frage 97: Interesse an Inhalten der Broschüre	632 - 634
Frage 98: Broschüre "Der rote Faden" noch im Haushalt	635 - 637
Frage 99: Bekanntheit von Symbolen	638 - 640
Frage 100: Leseintensität unterschiedlicher Illustrierten und Wochenzeitschriften	641 - 653

Band 3

Frage 1:	Telefonbesitz	654 - 656
Frage 2:	Autobesitz	654 - 656
Frage 3:	Bp ist haushaltsführende Person	657 - 659
Frage 4:	Bp ist Haushaltsvorstand	657 - 659
Frage 5:	Geschlecht des Befragten/ des Haushaltsvorstandes	660 - 662
Frage 6:	Schulabschluß des Befragten/ des Haushaltsvorstandes	663 - 668
Frage 7:	Alter des Befragten/ des Haushaltsvorstandes	669 - 671
Frage 8:	Familienstand des Befragten/ des Haushaltsvorstandes	672 - 674
Frage 9:	Religionszugehörigkeit des Befragten/des Haushaltsvorstandes	675 - 677
Frage 10:	Berufstätigkeit des Befragten/ des Haushaltsvorstandes	678 - 683
Frage 11:	Beruf des Befragten/des Haushaltsvorstandes	684 - 689
Frage 12:	Beruflicher Kontakt mit gesundheitlichen Problemen	690 - 692
Frage 13:	Art der Tätigkeit mit gesundheitlichen Problemen	693 - 698
Frage 14:	Berufsbranche	699 - 701
Frage 15:	Anzahl Erwerbstätige in der Firma des Befragten	702 - 704

		Tab.-Nr.
Frage 16:	Zeit für Arbeit und andere notwendige Tätigkeiten an einem normalen Werktag	705 - 716
Frage 17:	Anzahl Personen im Haushalt mit einem regelmäßigen Einkommen über DM 100,-	717 - 719
Frage 18:	Nettoeinkommen des gesamten Haushalts	720 - 722
Frage 19:	Einkommen nach Abzug der Miete und der Heizkosten	723 - 725
Frage 20:	Anzahl Personen im Haushalt	726 - 728
Frage 21:	Anzahl Personen im Haushalt über 14 Jahre	729 - 731
Frage 22:	Aufteilung der Personen im Haushalt (Kinder, Erwachsene)	732 - 742
Frage 23:	Wohnen zur Miete bzw. Hausbesitz	743 - 745
Frage 24:	Vorhandene Räume in der eigenen Wohnung	746 - 748
Fragen 25,26:	Anzahl der Räume in der Wohnung, Zufriedenheit mit Größe der Wohnung	749 - 751
Frage 27:	Existenz von Geräten zum Trimmen und sich fit halten	752 - 754
Frage 28:	Zugang zu einem Garten	755 - 757
Frage 29:	Beeinträchtigung in der Wohnung durch Lärm von außen	758 - 760
Fragen 30,31:	Interviewereintragung: Etage der aufgesuchten Wohnung, Existenz eines Aufzuges	761 - 763

	Tab.-Nr.
Fragen 32,33: Haustyp, Wohnanlage	764 - 766
Bundesland, Gemeindegrößen	767 - 769
Regierungsbezirke	770 - 775

Anhang

METHODENBESCHREIBUNG

	Seite
1 Untersuchungsanlage	1 - 3
2 Ausschöpfung der Stichprobe	4
3 Soziale Schichten	5

Fehlertoleranztabelle

Fragebogen

Titelblätter, die im Interview vorgelegt wurden

Hinweise zu den Tabellen

Die Prozentwerte in diesem Bericht sind von unserer elektronischen Datenverarbeitungsanlage IBM 370 - 138 errechnet und aufgelistet worden.

Um die Genauigkeit der Einzelwerte innerhalb jeder Ergebnisreihe nicht zu beeinträchtigen, wurde in den Fällen, in denen die volle Prozentsumme nicht 100 ergibt, keine Auf- oder Abrundung der Einerstelle vorgenommen.

Summen von z.B. 98 % bis 102 % zeigen also nicht eine Unstimmigkeit in der Berechnung an, sondern sind das Ergebnis einer vom Computer exakt durchgeführten Rundung von der ersten Dezimalstelle auf die Einerstelle. Ob eine über 100 liegende Prozentsumme durch Mehrfachnennungen zustandekommt, ist aus dem Fragentext ersichtlich.

Ergebnisse, die sich auf sehr kleine Personengruppen beziehen (Basis < 50), sind nur als Richtwerte interpretierbar.

In den Tabellen mit Mittel-Prozentwerten kennzeichnet der Buchstabe S in der letzten Zeile jeweils die Standardabweichung.

STATISTIKFRAGE 1 DARF ICH SIE NOCH UM EINIGE STATISTISCHE ANGABEN BITTEN: BESITZEN SIE EINEN PRIVATEN TELEFONANSCHLUSS?
 STATISTIKFRAGE 2 BESITZEN SIE ODER JEMAND IN IHREM HAUSHALT EINEN ODER MEHRERE PKW? ICH MEINE AUCH FAHRZEUGE, DIE SIE STAENDIG ZUR VERFUEGUNG HABEN.

•• G R U N D G E S A M T H E I T •• PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	• GESCHLECHT •		• A L T E R •						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
• TELEFONBESITZ •										
JA	71	71	71	61	62	77	77	78	73	66
NEIN	28	28	29	38	37	22	21	22	27	33
KEINE ANGABE	1	1	1	1	1	1	1	1	-	1
SUMME	100	100	101	100	100	100	99	101	100	100
• EIGENES AUTO •										
EIN PKW IM HAUSHALT	55	60	51	55	64	74	62	51	38	29
ZWEI PKW IM HAUSHALT	13	15	12	18	19	13	19	15	2	2
MEHR ALS ZWEI PKW IM HAUSHALT	3	3	3	5	2	2	6	5	1	-
KEIN PKW IM HAUSHALT	28	22	33	20	14	11	12	28	59	68
KEINE ANGABE	1	1	1	2	1	1	0	1	1	2
SUMME	100	101	100	100	100	101	99	100	101	101

STATISTIKFRAGE 1 DAPF ICH SIE NOCH UM EINIGE STATISTISCHE ANGABEN BITTEN: BESITZEN SIE EINEN PRIVATEN TELEFONANSCHLUSS?
 STATISTIKFRAGE 2 BESITZEN SIE ODER JEMAND IN IHREM HAUSHALT EINEN ODER MEHRERE PKW? ICH MEINE AUCH FAHRZEUGE, DIE
 SIE STAENDIG ZUR VERFUEGUNG HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
* TELEFONBESITZ *															
JA	71	65	55	79	81	76	70	69	57	69	74	74	78	74	64
NEIN	28	33	44	21	18	23	30	31	43	30	24	25	21	26	34
KEINE ANGABE	1	1	2	-	1	1	-	0	-	1	1	1	0	-	1
SUMME	100	99	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100	99	100	99
* EIGENES AUTO *															
EIN PKW IM HAUSHALT	55	52	62	72	70	54	51	41	58	67	75	55	50	29	22
ZWEI PKW IM HAUSHALT	13	15	22	15	16	19	4	5	21	16	11	22	12	1	-
MEHR ALS ZWEI PKW IM HAUSHALT	3	10	1	3	2	1	2	-	-	2	0	11	7	-	-
KEIN PKW IM HAUSHALT	28	21	14	9	12	26	43	54	19	13	13	12	30	68	76
KEINE ANGABE	1	1	-	1	0	-	-	0	2	2	1	0	2	1	2
SUMME	100	99	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	99	100

STATISTIKFRAGE 1 DARF ICH SIE NOCH UM EINIGE STATISTISCHE ANGABEN BITTEN: BESITZEN SIE EINEN PRIVATEN TELEFONANSCHLUSS?
 STATISTIKFRAGE 2 BESITZEN SIE ODER JEMAND IN IHREM HAUSHALT EINEN ODER MEHRERE PKW? ICH MEINE AUCH FAHRZEUGE, DIE
 SIE STAENDIG ZUR VERFUEGUNG HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS-GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* TELEFONBESITZ *												
JA	71	91	73	55	71	92	72	54	71	90	74	55
NEIN	28	9	27	44	28	7	27	45	29	10	26	43
KEINE ANGABE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0	2
SUMME	100	101	101	100	100	100	100	100	101	100	100	100
* EIGENES AUTO *												
EIN PKW IM HAUSHALT	55	61	61	39	60	64	63	51	51	59	60	32
ZWEI PKW IM HAUSHALT	13	26	14	4	15	26	16	4	12	26	12	4
MEHR ALS ZWEI PKW IM HAUSHALT	3	5	4	-	3	2	4	-	3	7	4	-
KEIN PKW IM HAUSHALT	28	7	20	56	22	7	17	45	33	7	24	63
KEINE ANGABE	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	2
SUMME	100	100	100	100	101	100	100	101	100	100	101	101

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?
 STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
SCHULABSCHLUSS * (BEFRAGUNGSPERSON)										
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	28	18	37	25	12	19	31	37	36	44
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	37	44	30	12	40	46	44	39	39	27
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, HANDELSCHULE	25	25	25	50	24	25	20	17	19	21
ABITUR	5	6	5	4	15	2	3	4	4	2
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	4	6	2	-	8	8	2	2	2	3
KEINE ANGABE	1	2	1	8	1	0	0	1	-	2
SUMME	100	101	100	99	100	100	100	100	100	99

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?
 STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
SCHULABSCHLUSS * (HAUSHALTS- VORSTAND)										
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOS- SENE LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	19	16	21	13	11	11	17	23	28	34
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOS- SENER LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	47	50	43	49	49	48	51	46	44	36
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, MANDELS- SCHULE	20	21	19	19	17	25	21	18	19	18
ABITUR	5	4	5	4	8	3	5	3	3	4
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	6	7	6	6	11	9	4	4	4	3
KEINE ANGABE	4	3	6	10	4	4	2	5	2	5
SUMME	101	101	100	101	100	100	100	99	100	100

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?
 STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
SCHULABSCHLUSS * (BEFRAGUNGSPERSON)															
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	28	31	9	12	16	25	21	20	20	15	27	46	46	45	58
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	37	9	44	47	56	50	56	44	15	36	44	31	31	28	18
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, HANDELS-SCHULE	25	48	22	27	19	17	18	21	53	26	23	20	18	20	21
ABITUR	5	2	16	2	5	4	-	5	6	14	2	2	3	7	1
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	4	-	9	11	3	4	4	7	-	7	4	1	1	1	1
KEINE ANGABE	1	10	-	-	0	0	-	3	6	1	1	-	1	-	2
SUMME	100	100	100	99	99	100	99	100	100	99	101	100	100	101	101

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

PROZENTWERTE (SENK.)	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEM.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
SCHULABSCHLUSS * (HAUSHALTS- VORSTAND)															
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOS- SENE LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	19	13	13	12	15	25	23	20	14	10	9	19	22	31	41
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOS- SENER LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	47	46	51	47	57	48	54	44	52	46	49	45	45	37	31
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, HANDELS- SCHULE	20	24	16	27	19	19	18	18	14	17	23	22	17	20	18
ABITUR	5	1	9	2	5	4	-	5	7	8	4	5	3	5	3
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	6	4	9	11	3	4	4	7	8	14	7	6	4	4	1
KEINE ANGABE	4	13	2	-	0	0	-	5	6	6	8	4	8	3	5
SUMME	101	101	100	99	99	100	99	99	101	101	100	101	99	100	99

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
SCHULABSCHLUSS * (BEFRAGUNGSPERSON)												
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	28	6	21	56	18	2	10	47	37	9	31	62
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	37	13	45	34	44	6	55	44	30	20	34	28
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, HANDELSCHULE	25	45	28	6	25	47	26	6	25	43	29	7
ABITUR	5	15	4	1	6	16	4	1	5	14	4	1
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	4	19	2	0	6	28	2	0	2	11	1	-
KEINE ANGABE	1	2	1	2	2	-	2	2	1	3	0	2
SUMME	100	100	101	99	101	99	99	100	100	100	99	100

STATISTIKFRAGE 6A WELCHE SCHULE WURDE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE? HABEN SIE EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?
 STATISTIKFRAGE 6B WELCHEN SCHULABSCHLUSS HAT DER HAUSHALTSVORSTAND? HAT DER HAUSHALTSVORSTAND EINE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
SCHULABSCHLUSS * (HAUSHALTS- VORSTAND)												
VOLKSSCHULE OHNE ABGESCHLOS- SENE LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	19	1	11	45	16	2	9	44	21	-	13	45
VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOS- SENER LEHRE ODER BERUFSAUS- BILDUNG	47	8	57	48	50	6	62	51	43	9	53	46
MITTELSCHULE, OBERSCHULE OHNE ABITUR, FACH-, HANDELS- SCHULE	20	36	23	3	21	44	21	2	19	29	24	5
ABITUR	5	18	3	0	4	14	3	-	5	21	2	0
HOCHSCHULE, UNIVERSITAET	6	34	1	0	7	34	2	0	6	34	1	-
KEINE ANGABE	4	4	5	3	3	-	3	3	6	7	6	4
SUMME	101	101	100	99	101	100	100	100	100	100	99	100

STATISTIKFRAGE 7A WIE ALT SIND SIE?
STATISTIKFRAGE 7B WIE ALT IST DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
ALTER * (BEFRAGUNGSPERSON)															
BIS 19 JAHRE	11	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-
20 - 29 JAHRE	17	-	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-
30 - 39 JAHRE	18	-	-	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-
40 - 49 JAHRE	16	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-
50 - 59 JAHRE	13	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-	100	-	-
60 - 69 JAHRE	13	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-	100	-
70 JAHRE UND AELTER	12	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-	-	-	-	100
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ALTER * (HAUSHALTSVORSTAND)															
BIS 19 JAHRE	0	4	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
20 - 29 JAHRE	10	-	60	-	-	-	-	-	4	58	1	-	-	-	-
30 - 39 JAHRE	20	11	-	98	0	-	-	8	13	26	72	1	-	2	4
40 - 49 JAHRE	24	58	7	-	99	4	-	-	51	8	27	74	2	-	4
50 - 59 JAHRE	19	25	24	1	-	94	-	4	25	6	1	25	69	6	3
60 - 69 JAHRE	14	1	8	1	-	-	99	-	2	1	0	-	24	76	6
70 JAHRE UND AELTER	12	-	-	-	1	2	1	88	2	1	-	0	4	16	85
SUMME	99	99	99	100	100	100	100	100	100	100	101	100	99	100	102

STATISTIKFRAGE 7A WIE ALT SIND SIE?
STATISTIKFRAGE 7B WIE ALT IST DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
ALTER * (BEFRAGUNGSPERSON)												
BIS 19 JAHRE	11	13	12	9	12	11	12	13	10	14	11	7
20 - 29 JAHRE	17	15	21	12	19	10	23	14	16	19	18	10
30 - 39 JAHRE	18	25	18	12	20	30	20	14	16	22	17	12
40 - 49 JAHRE	16	20	17	11	18	22	18	14	15	18	17	9
50 - 59 JAHRE	13	13	13	13	12	11	11	15	14	14	15	12
60 - 69 JAHRE	13	7	10	21	10	5	9	18	14	9	11	23
70 JAHRE UND AELTER	12	7	8	22	9	11	7	13	14	4	10	27
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	101	99	100	99	100
ALTER * (HAUSHALTSVORSTAND)												
BIS 19 JAHRE	0	-	0	1	0	-	0	1	0	-	0	1
20 - 29 JAHRE	10	8	12	8	11	5	14	10	10	10	11	7
30 - 39 JAHRE	20	25	21	13	22	30	22	14	18	21	20	12
40 - 49 JAHRE	24	27	27	17	26	26	28	23	23	27	27	13
50 - 59 JAHRE	19	24	19	17	19	23	18	21	18	24	19	14
60 - 69 JAHRE	14	9	12	20	12	5	12	19	16	13	13	21
70 JAHRE UND AELTER	12	7	8	24	8	11	6	13	15	5	9	32
SUMME	99	100	99	100	98	100	100	101	100	100	99	100

STATISTIKFRAGE 8A DARF ICH FRAGEN, SIND SIE LEDIG, VERHEIRATET, VERWITWET ODER GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND? WAS TRIFFT ZU?
 STATISTIKFRAGE 8B UND DER HAUSHALTSVORSTAND? WAS TRIFFT AUF IHN ZU?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
FAMILIENSTAND * (BEFRAGUNGSPERSON)															
LEDIG	22	98	58	10	2	4	5	5	96	32	3	1	4	6	6
VERHEIRATET	65	-	41	88	93	90	89	71	4	66	90	92	86	51	27
VERWITWET	10	-	-	-	1	4	2	24	-	-	1	4	6	35	62
GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	3	-	1	1	3	1	3	1	-	2	5	2	4	6	4
KEINE ANGABE	1	2	-	0	1	0	0	-	-	-	1	1	-	2	2
SUMME	101	100	100	99	100	99	99	101	100	100	100	100	100	100	101
FAMILIENSTAND * (HAUSHALTSVORSTAND)															
LEDIG	7	5	22	10	1	1	4	5	4	17	3	1	4	6	10
VERHEIRATET	79	89	71	89	92	94	89	75	91	78	90	89	83	52	30
VERWITWET	10	2	6	-	1	3	4	17	1	2	1	4	6	35	55
GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	3	3	1	1	3	1	3	1	3	2	5	2	4	6	4
KEINE ANGABE	1	1	-	0	2	0	0	2	1	2	1	3	3	1	1
SUMME	100	100	100	100	99	99	100	100	100	101	100	99	100	100	100

STATISTIKFRAGE 8A DARF ICH FRAGEN, SIND SIE LEDIG, VERHEIRATET, VERWITWET ODER GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND? WAS TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 8B UND DER HAUSHALTSVORSTAND? WAS TRIFFT AUF IHN ZU?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
FAMILIENSTAND * (BEFRAGUNGSPERSON)												
LEDIG	22	20	25	17	27	21	29	24	18	20	21	12
VERHEIRATET	65	76	67	53	68	77	68	63	62	75	67	47
VERWITWET	10	2	6	22	3	0	2	7	15	3	9	33
GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	3	1	1	6	1	1	1	4	3	1	2	7
KEINE ANGABE	1	0	0	1	1	-	0	2	1	1	1	1
SUMME	101	99	99	99	100	99	100	100	99	100	100	100
FAMILIENSTAND * (HAUSHALTSVORSTAND)												
LEDIG	7	3	8	8	8	5	8	9	7	1	8	7
VERHEIRATET	79	93	82	63	85	93	86	79	73	94	79	52
VERWITWET	10	2	6	22	4	0	4	7	15	3	9	32
GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	3	2	2	6	2	2	1	4	4	1	2	8
KEINE ANGABE	1	0	2	1	1	-	1	1	2	1	2	1
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100

STATISTIKFRAGE 9A WELCHER RELIGION ODER WELCHER KONFESSION GEGHOREN SIE AN?
STATISTIKFRAGE 9B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
KONFESSION * (BEFRAGUNGSPERSON)										
EVANGELISCH	50	47	52	53	46	48	51	54	47	51
KATHOLISCH	43	42	43	44	43	41	42	40	45	44
ANDERE / KEINE KONFESSION	7	10	4	3	10	10	7	5	7	4
KEINE ANGABE	1	1	1	-	1	1	1	1	1	1
SUMME	101	100	100	100	100	100	101	100	100	100
KONFESSION * (HAUSHALTSVORSTAND)										
EVANGELISCH	50	48	51	54	49	44	52	52	49	50
KATHOLISCH	41	41	41	42	41	41	39	40	43	42
ANDERE / KEINE KONFESSION	8	9	6	3	9	13	7	7	7	5
KEINE ANGABE	1	1	1	-	1	2	1	1	1	3
SUMME	100	99	99	99	100	100	99	100	100	100

STATISTIKFRAGE 9A WELCHER RELIGION ODER WELCHER KONFESSION GEHOREN SIE AN?
 STATISTIKFRAGE 9B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

♦♦ G R U N D G E S A M T H E I T ♦♦ PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

GESAMT: BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. U.A.
 BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. U.A.

BASIS GEM.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
KONFESSION * (BEFRAGUNGSPERSON)																
EVANGELISCH	50	62	45	41	50	56	40	38	43	47	56	52	52	51	58	
KATHOLISCH	43	36	43	43	39	36	50	50	53	43	38	45	43	42	40	
ANDERE / KEINE KONFESSION	7	2	12	14	10	7	9	11	4	8	6	3	4	5	1	
KEINE ANGABE	1	-	-	2	1	0	0	1	-	2	0	-	1	1	2	
SUMME	101	100	100	100	100	99	99	100	100	100	100	100	100	99	101	
KONFESSION * (HAUSHALTSVORSTAND)																
EVANGELISCH	50	63	49	41	50	56	40	38	45	49	49	53	48	55	57	
KATHOLISCH	41	34	42	43	38	36	50	47	51	41	39	41	43	39	39	
ANDERE / KEINE KONFESSION	8	3	9	14	10	7	9	11	4	9	12	5	7	6	2	
KEINE ANGABE	1	-	-	2	1	0	0	4	-	2	1	2	2	1	2	
SUMME	100	100	100	100	99	99	99	100	100	101	101	101	100	101	100	

STATISTIKFRAGE 9A WELCHER RELIGION ODER WELCHER KONFESSION GEHOREN SIE AN?
STATISTIKFRAGE 9B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
KONFESSION * (BEFRAGUNGSPERSON)												
EVANGELISCH	50	48	49	53	47	42	47	53	52	53	51	53
KATHOLISCH	43	40	44	42	42	42	44	38	43	39	44	44
ANDERE / KEINE KONFESSION	7	10	7	5	10	13	9	9	4	7	5	2
KEINE ANGABE	1	2	1	0	1	2	1	-	1	1	1	1
SUMME	101	100	101	100	100	100	101	100	100	100	101	100
KONFESSION * (HAUSHALTSVORSTAND)												
EVANGELISCH	50	47	50	52	48	43	48	53	51	50	51	51
KATHOLISCH	41	39	41	42	41	40	43	38	41	38	40	44
ANDERE / KEINE KONFESSION	8	12	7	6	9	13	8	9	6	11	6	4
KEINE ANGABE	1	2	2	0	1	2	1	-	1	1	2	0
SUMME	100	100	100	100	99	99	100	100	99	100	99	99

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
BERUFSTAETIGKEIT (BEFRA- GUNGSPERSON)										

JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	37	61	16	17	52	56	52	44	11	3
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	6	1	12	-	5	13	12	7	1	2
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	2	0	3	-	0	1	3	4	0	2
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	3	1	2	4	3	1	1	0	-
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG, RENTNER, PENSIONAERE, IM RUHESTAND	18	19	17	-	0	1	2	10	57	74
NEIN, IN BERUFSAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEMERBLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	3	4	2	18	4	0	-	-	-	-
NEIN, IN SCHULAUUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	10	12	8	58	16	1	0	-	-	-
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS- AUSUEBUNG	23	1	42	4	17	25	30	34	29	19
KEINE ANGABE	0	1	0	1	0	-	1	-	1	0
SUMME	101	102	101	100	98	100	101	100	99	100

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
BERUFSTAETIGKEIT (HAUSHALTSVORSTAND)										
JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	66	70	62	88	73	90	89	73	16	12
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	1	1	2	0	0	2	1	2	-	2
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	0	0	0	1	0	-	1	1	0	-
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	2	1	2	2	2	2	1	1	-
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG, RENTNER, PENSIONAERE, IM RUHESTAND	23	21	23	4	8	1	3	19	73	71
NEIN, IN BERUFSAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEWERBLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	0	0	0	-	0	0	-	-	-	-
NEIN, IN SCHULAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	2	3	1	1	9	1	0	-	-	-
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG, Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS- AUSUEBUNG	5	2	8	2	6	2	2	3	10	14
KEINE ANGABE	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1
SUMME	100	100	98	99	99	99	100	100	101	100

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	BIS							BIS	BIS					
		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69
	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
BERUFSTAETIGKEIT (BEFRAGUNGSPERSON)															
JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	37	14	68	88	91	81	24	4	20	36	21	11	16	2	3
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IN FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	6	-	-	3	1	-	-	-	-	11	24	23	13	2	3
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IN EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	2	-	-	-	1	-	0	-	-	1	2	5	7	-	3
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	3	4	5	2	2	-	-	2	5	1	0	1	0	-
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG, RENTNER, PENSIONAERE, IN RUHESTAND	18	-	0	1	4	16	75	93	-	-	-	-	6	47	64
NEIN, IN BERUFS-AUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEMEINLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	3	21	6	1	-	-	-	-	15	2	-	-	-	-	-
NEIN, IN SCHUL-AUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	10	58	21	2	0	-	-	-	58	11	0	-	-	-	-
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS-AUSUEBUNG	23	3	1	-	-	-	-	2	5	35	51	61	58	48	28
KEINE ANGABE	0	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1
SUMME	101	100	101	100	100	99	100	99	100	101	99	100	101	100	102

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
BERUFSTAETIGKEIT (HAUSHALTSVORSTAND)															
JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	66	88	65	88	90	83	22	11	88	81	91	87	65	12	13
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	1	-	-	3	-	-	-	-	1	1	2	2	4	-	3
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	0	2	-	-	1	-	0	-	-	1	-	-	1	-	-
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	2	4	3	2	2	-	-	3	1	0	2	1	1	-
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG, RENTNER, PENSIONAERE, IM RUHESTAND	23	3	14	2	5	15	76	84	4	2	0	2	22	71	64
NEIN, IN BERUFSAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEWERBLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	0	-	0	1	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-
NEIN, IN SCHULAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	2	2	10	2	0	-	-	-	1	8	0	-	-	-	-
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG, Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS-AUSUEBUNG	5	1	7	-	-	-	-	2	3	5	4	4	5	16	20
KEINE ANGABE	1	2	1	-	1	-	1	2	-	1	2	2	2	1	1
SUMME	100	100	101	99	99	100	99	99	100	100	99	99	100	101	101

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
BERUFSTAETIGKEIT (BEFRAGUNGSPERSON)												
JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	37	41	41	25	61	66	64	49	16	19	18	10
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	6	8	7	5	1	1	1	0	12	14	12	9
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	2	1	2	1	0	-	0	-	3	2	4	1
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	0	2	3	3	-	2	5	1	1	1	2
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG, RENTNER, PENSIONAERE, IM RUHESTAND	18	11	14	29	19	17	15	31	17	6	13	28
NEIN, IN BERUFAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEMERBLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	3	1	3	3	4	1	4	6	2	-	3	1
NEIN, IN SCHULAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	10	14	10	5	12	15	12	8	8	14	8	4
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS-AUSUEBUNG	23	24	21	27	1	-	1	1	42	45	40	45
KEINE ANGABE	0	-	0	1	1	-	1	1	0	-	-	1
SUMME	101	100	100	99	102	100	100	101	101	101	99	101

STATISTIKFRAGE 10A SIND SIE BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?
STATISTIKFRAGE 10B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM. 2018		336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
BERUFSTAETIGKEIT (HAUSHALTSVORSTAND)												
JA, VOLL BERUFSTAETIG (OHNE LEHRLINGE)	66	82	71	46	70	79	71	59	62	83	70	37
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM FREMDEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	1	2	1	2	1	1	1	-	2	2	1	3
JA, NUR TEILWEISE BERUFSTAETIG IM EIGENEN BETRIEB (OHNE LEHRLINGE)	0	-	1	-	0	-	1	-	0	-	0	-
VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	2	-	1	4	2	-	1	6	1	-	1	2
NEIN, NICHT MEHR BERUFSTAETIG; RENTNER, PENSIONAERE, IM RUHESTAND	23	15	18	35	21	18	19	31	23	12	18	38
NEIN, IN BERUFSAUSBILDUNG EINSCHLIESSLICH FACHSCHULEN FUER GEMERBLICHE BERUFE UND LEHRLINGE	0	-	0	0	0	-	0	-	0	-	-	0
NEIN, IN SCHULAUSSBILDUNG EINSCHLIESSLICH UNIVERSITAET HOCHSCHULE, AKADEMIE	2	1	3	1	3	2	4	1	1	-	2	1
NEIN, NICHT BERUFSTAETIG. Z.B. HAUSFRAUEN OHNE BERUFS-AUSUEBUNG	5	1	3	11	2	-	2	3	8	2	5	17
KEINE ANGABE	1	0	2	1	1	-	2	-	1	0	2	1
SUMME	100	101	100	100	100	100	101	100	98	99	99	99

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER O R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	* GESCHLECHT *		* A L T E R *							70 JAHRE U.AELTER
	GESAMT	MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
2018		942	1076	227	348	362	324	266	252	238
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)										
SELBSTAENDIGE										
KLEINERE SELBSTAENDIGE	5	7	4	-	2	6	3	7	8	9
NITTLERE SELBSTAENDIGE	1	2	1	-	0	1	2	3	1	1
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	0	-	-	-	1	-	-	-	0
ANGESTELLTE										
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	15	7	22	8	21	17	14	15	14	12
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	14	13	15	2	20	20	16	14	8	10
LEITENDE ANGESTELLTE	5	8	2	1	1	8	7	3	6	5
BEAMTE										
UNTERE BEAMTE	1	2	0	1	0	1	0	3	1	3
MITTLERE BEAMTE	4	7	2	-	6	4	6	5	2	4
HOEHERE BEAMTE	1	2	1	-	1	3	1	1	2	1
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)										
UNGELEHRTE ARBEITER	5	3	7	2	4	2	5	6	9	10
ANGELEHRTE ARBEITER	7	7	8	4	5	7	9	10	9	9
GEMOENNLICHE FACHARBEITER	10	19	3	3	11	12	15	9	12	6
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	3	6	1	0	4	6	2	2	3	4
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE										
KLEINE	0	0	0	-	-	0	-	-	-	2
MITTLERE	0	1	0	-	-	0	0	-	1	2
GROSSE	0	0	0	-	-	-	0	1	2	0
SONSTIGE BERUFE										
FREIE BERUFE, SELBST. AKADEMIKER	1	1	0	-	-	2	0	1	0	0
IN BERUFAUSBILDUNG	5	6	4	27	10	1	0	-	-	-
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	16	7	24	44	9	6	12	16	17	18
KEINE ANGABE	5	2	8	7	6	4	6	5	4	5
SUMME	98	100	102	99	100	101	98	101	99	101

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZM. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R C UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
BERUF * (HAUSHALTSVORSTAND)										
SELBSTAENDIGE										
KLEINERE SELBSTAENDIGE	8	9	7	6	8	6	5	8	10	12
MITTLERE SELBSTAENDIGE	2	2	2	4	2	2	3	4	2	1
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	0	0	-	-	1	0	-	-	0
ANGESTELLTE										
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	8	6	10	8	8	8	7	8	9	11
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	15	13	17	9	17	17	15	18	11	15
LEITENDE ANGESTELLTE	10	10	11	14	6	13	13	10	10	5
BEAMTE										
UNTERE BEAMTE	2	2	2	1	2	1	2	4	2	2
MITTLERE BEAMTE	6	7	5	7	6	7	9	6	3	6
HOEHERE BEAMTE	2	2	2	4	2	4	1	1	3	2
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)										
UNgelernte Arbeiter	4	3	5	2	2	1	4	4	6	9
Angelernte Arbeiter	10	10	10	15	8	8	10	14	11	6
Gewöhnliche Facharbeiter	17	21	13	17	17	20	21	12	17	10
Höchstqualifizierte Facharbeiter	6	7	4	3	9	8	5	4	3	4
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE										
Kleine	0	0	0	-	-	0	-	-	-	1
Mittlere	0	1	0	-	-	0	1	1	1	2
Grosse	1	0	1	-	1	-	0	1	2	0
SONSTIGE BERUFE										
Freie Berufe, Selbst. Akademiker	1	1	0	0	0	1	1	0	0	0
In Berufsausbildung	1	1	1	1	4	0	0	-	-	-
Nicht berufstätig, noch nie berufstätig gewesen	4	1	6	1	5	1	1	3	8	11
Keine Angabe	3	2	3	6	3	1	2	3	3	4
SUMME	100	98	99	98	100	99	100	101	101	101

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							GESAMT	BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)																
SELBSTAENDIGE																
KLEINERE SELBSTAENDIGE	5	-	4	9	4	7	15	13	-	1	3	3	7	5	7	
MITTLERE SELBSTAENDIGE	1	-	1	1	3	3	2	2	-	-	0	1	3	-	-	
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
ANGESTELLTE																
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	15	4	11	4	7	11	7	3	13	31	31	22	19	18	16	
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	14	1	14	18	16	16	7	11	4	26	23	16	12	8	9	
LEITENDE ANGESTELLTE	5	1	1	12	13	5	12	11	1	1	4	2	2	3	1	
BEAMTE																
UNTERE BEAMTE	1	-	1	1	0	6	3	8	1	-	-	-	-	0	-	
MITTLERE BEAMTE	4	-	6	8	11	9	4	8	-	5	1	-	2	1	3	
HOEHERE BEAMTE	1	-	1	4	2	2	2	3	-	0	1	-	-	2	0	
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)																
UNGELERNTEN ARBEITER	5	3	3	1	3	3	3	5	1	4	2	8	8	13	12	
ANGELEHRTE ARBEITER	7	2	6	8	7	12	10	4	6	3	6	10	8	9	11	
GEMOENHLICHE FACHARBEITER	10	6	21	19	27	20	26	9	-	1	5	3	2	3	4	
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	3	1	8	10	4	3	6	9	-	-	1	-	1	1	1	
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE																
KLEINE	0	-	-	0	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	1	
MITTLERE	0	-	-	0	1	-	1	3	-	-	-	-	-	0	1	
GROSSE	0	-	-	-	0	2	-	-	-	-	-	0	-	3	0	
SONSTIGE BERUFE																
FREIE BERUFE, SELBST. AKADEMIKER	1	-	-	2	0	0	-	1	-	-	1	0	1	1	-	
IN BERUFAUSBILDUNG	5	30	13	1	0	-	-	-	24	6	1	-	-	-	-	
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	16	46	5	-	-	-	-	3	41	14	12	24	28	28	26	
KEINE ANGABE	5	6	5	-	2	1	3	1	9	8	8	10	8	5	8	
SUMME	98	100	100	99	100	100	101	99	100	100	99	99	101	100	100	

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							BIS	BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
BERUF * (HAUSHALTSVORSTAND)																
SELBSTAENDIGE																
KLEINERE SELBSTAENDIGE	8	9	12	9	4	7	15	11	4	5	3	6	9	7	12	
MITTLERE SELBSTAENDIGE	2	5	2	1	3	3	2	2	2	1	2	3	5	2	-	
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	0	-	-	-	
ANGESTELLTE																
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	8	5	9	4	5	9	9	3	10	7	12	8	8	9	14	
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	15	5	15	17	16	16	7	11	14	19	17	15	19	14	18	
LEITENDE ANGESTELLTE	10	12	4	12	13	5	12	11	17	9	14	14	13	9	1	
BEAMTE																
UNTERE BEAMTE	2	1	1	1	0	6	3	3	1	4	2	3	2	2	1	
MITTLERE BEAMTE	6	6	6	8	11	9	4	8	8	6	7	7	4	2	5	
HOEHERE BEAMTE	2	3	1	4	2	2	2	3	5	2	4	-	1	3	1	
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)																
UNGELERNTEN ARBEITER	4	3	1	2	3	3	3	5	2	3	0	5	5	8	11	
ANGELERNTEN ARBEITER	10	18	7	8	7	16	10	6	11	9	8	13	12	11	7	
GEWOENLICHE FACHARBEITER	17	21	21	19	27	16	24	13	13	13	21	16	9	12	8	
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	6	2	10	10	4	3	6	9	3	7	7	7	4	2	1	
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE																
KLEINE	0	-	-	0	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
MITTLERE	0	-	-	0	1	-	1	3	-	-	-	0	1	0	1	
GROSSE	1	-	-	-	0	2	-	-	-	2	-	0	-	3	0	
SONSTIGE BERUFE																
FREIE BERUFE, SELBST. AKADEMIKER	1	1	-	2	0	0	-	1	-	0	1	1	1	1	-	
IN BERUFAUSBILDUNG	1	2	5	1	0	-	-	-	0	4	0	-	-	-	-	
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	4	1	5	-	-	2	-	3	0	5	1	2	3	12	16	
KEINE ANGABE	3	5	2	-	3	1	3	2	7	4	2	1	4	3	4	
SUMME	100	99	101	99	99	100	101	97	97	100	101	101	100	100	101	

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
 STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

PROZENTWERTE (SENK.)

GRUNDGESAMTHEIT PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER BRD UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BERUF	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			* MAENNER SOZIALE SCHICHT *				* FRAUEN SOZIALE SCHICHT *				
		1 (OBEN)	2	3 (UNTER)	GESAMT	1	2	3	4	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329	
SELBSTAENDIGE	5	1	7	5	7	1	8	7	4	1	5	3	
KLEINERE SELBSTAENDIGE	1	2	1	0	2	2	2	0	1	2	1	-	
MITTLERE SELBSTAENDIGE	0	1	0	-	0	2	0	-	-	-	-	-	
GROSSERE SELBSTAENDIGE													
ANGESTELLTE	15	9	15	18	7	-	8	10	22	16	23	24	
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	14	20	18	1	13	10	18	1	15	29	18	1	
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	5	20	2	0	8	34	4	-	2	8	1	0	
LEITENDE ANGESTELLTE													
BEAMTE	1	1	2	1	2	1	1	1	0	1	0	2	
UNTERE BEAMTE	4	11	4	-	7	16	7	-	2	5	1	-	
MITTLERE BEAMTE	1	7	0	-	2	12	-	-	1	2	0	-	
HOEHERE BEAMTE													
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)	5	-	2	14	3	-	1	10	7	-	4	17	
UNGERNERTE ARBEITER	7	1	4	18	7	-	2	26	8	2	6	14	
ANGELERNTA ARBEITER	10	1	11	14	19	2	21	327	3	1	2	6	
GEMEINLICHE FACHARBEITER	3	1	1	1	6	1	10	1	1	1	1	1	
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER													
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	0	-	0	1	0	-	0	1	0	-	0	-	
KLEINE	0	1	0	-	0	1	0	-	0	0	1	-	
MITTLERE													
GROSSE													
SONSTIGE BERUFE													
FREIE BERUFE SELBSTAENDIG	1	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
IN BERUFAUSBILDUNG	5	7	5	3	6	7	6	6	4	6	4	2	
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEMESSEN	16	14	15	19	7	8	6	8	24	19	24	27	
KEINE ANGABE	5	5	6	4	2	1	3	1	8	8	9	6	
SUMME	98	102	97	100	100	99	100	99	102	100	100	101	

STATISTIKFRAGE 11A WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS, BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT?
STATISTIKFRAGE 11B UND DER HAUSHALTSVORSTAND?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
BERUF * (HAUSHALTSVORSTAND)												
SELBSTAENDIGE												
KLEINERE SELBSTAENDIGE	8	1	10	7	9	1	11	9	7	0	9	6
MITTLERE SELBSTAENDIGE	2	6	2	0	2	5	3	0	2	6	2	-
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	1	0	-	0	2	0	-	0	0	-	-
ANGESTELLTE												
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	8	-	7	16	6	-	7	9	10	-	7	21
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	15	13	22	1	13	13	18	0	17	12	26	2
LEITENDE ANGESTELLTE	10	47	4	-	10	43	4	-	11	51	4	-
BEAMTE												
UNTERE BEAMTE	2	-	3	2	2	-	3	1	2	-	3	2
MITTLERE BEAMTE	6	13	8	-	7	15	8	-	5	10	7	-
HOEHERE BEAMTE	2	14	-	-	2	15	-	-	2	14	-	-
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)												
UNGELEARNTE ARBEITER	4	-	0	13	3	-	0	10	5	-	1	15
ANGELEARNTE ARBEITER	10	-	3	31	10	-	1	39	10	-	4	26
GEWOEHNLICHE FACHARBEITER	17	-	21	19	21	-	25	25	13	-	17	15
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	6	1	10	-	7	-	11	-	4	2	8	-
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE												
KLEINE	0	-	0	0	0	-	0	1	0	-	0	-
MITTLERE	0	-	1	1	1	-	1	1	0	-	0	0
GROSSE	1	2	0	-	0	1	0	-	1	2	1	-
SONSTIGE BERUFE												
FREIE BERUFE, SELBST. AKADEMIKER	1	3	0	-	1	3	0	-	0	3	0	-
IN BERUFSAUSBILDUNG	1	0	1	1	1	1	2	0	1	-	1	1
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	4	0	3	7	1	1	2	1	6	-	4	11
KEINE ANGABE	3	-	4	2	2	-	3	3	3	-	6	1
SUMME	100	101	99	100	98	100	99	99	99	100	100	100

STATISTIKFRAGE 12 HABEN SIE IN IHREM BERUF ODER AUCH EHRENAMTLICH Z.B. IN CARITATIVEN VEREINIGUNGEN, PRIVATEN INITIATIVEN, SELBSTHILFGRUPPEN O. AE. MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 JAHRE
				JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
JA	9	11	7	7	11	10	8	11	6	6
NEIN	91	89	92	91	89	90	91	89	94	93
KEINE ANGABE	1	1	1	1	0	0	0	-	1	1
SUMME	101	101	100	99	100	100	99	100	101	100

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENANTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U. AELTER
BASIS GEW.	176	99	77	17	38	36	27	30	14	14
BERUFLICHE TAETIGKEIT										
LEHRTAETIGKEIT IN SCHULEN, HOCHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN USW.	11	13	9	-	9	23	3	16	8	5
LEHRTAETIGKEIT IM BEREICH DER ERWACHSENENBILDUNG (Z.B. VOLKSHOCHSCHULE)	3	2	5	-	-	4	7	4	-	6
ARZTBERUFE	3	3	2	-	3	3	1	-	8	6
NICHT-AERZTLICHE HEIL- UND SONSTIGE GESUNDHEITSBERUFE (Z.B. KRANKENPFLEGE, HEBA- ME, ORTHOPAEDEN, MASSEUR, APOTHEKER USW.)	7	-	17	5	8	8	10	8	-	7
SOZIALARBEIT, SOZIALE DIEN- STE, BERATUNG	18	20	15	11	30	17	32	3	12	5
SONSTIGE BERUFLICHE TAETIG- KEIT- DIE MIT GESUNDHEITLI- CHEN ODER SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HAT	16	17	15	-	21	28	7	23	7	2
ZWISCHENSUMME "BERUFLICH"	58	55	63	16	71	83	60	54	35	31

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

**** G R U N D G E S A M T H E I T **** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENAMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

KATEGORIE	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U. AELTER
EHRENAMTLICHE TAETIGKEITEN, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW.	176	99	77	17	38	36	27	30	14	14
MITARBEITER IN DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE, KIRCHLICHE GRUPPEN, AEMNLICHEN VERBANDEN UND VEREINEN	35	37	32	50	27	18	37	35	45	64
MITARBEIT IN PRIVATEN INITIATIVEN, SELBSTHILFEGRUPPEN USW.	7	8	7	14	3	8	11	11	7	3
SONSTIGE EHRENAMTLICHE TAETIGKEIT, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW., DIE MIT GESUNDHEITLICHEN ODER SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HAT	20	22	17	23	27	10	21	31	8	6
ZWISCHENSUMME "EHRENAMTLICH"	62	67	56	87	57	36	69	77	53	73
KEINE ANGABE	5	5	5	9	9	9	3	10	17	24
SUMME	125	127	124	112	128	119	132	134	105	128

LEISTUNGSBEREICH (SENK.)

BEI DER ANGEKUNDIGTEN TAETIGKEIT HANDELT ES SICH UM PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENAMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN.

LEISTUNGSBEREICH 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

EFFIZIENZKONTROLLE DER MASSNAHMEN DER B Z G A 1978

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENAMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	176	8	23	22	16	15	8	7	8	16	14	11	14	6	7
BERUFLICHE TAETIGKEIT															
LEHRTAETIGKEIT IN SCHULEN, HOCHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN USW.	11	-	7	25	5	18	14	10	-	11	21	-	13	-	-
LEHRTAETIGKEIT IM BEREICH DER ERWACHSENENBILDUNG (Z.B. VOLKSHOCHSCHULE)	3	-	-	-	2	3	-	12	-	-	11	14	6	-	-
ARZTBERUFE	3	-	5	-	-	-	14	12	-	-	8	3	-	-	-
NICHT-AERZTLICHE HEIL- UND SONSTIGE GESUNDHEITSBERUFE (Z.B. KRANKENPFLEGE, MEDIZINER, ORTHOPAEDEN, MASSEUR, APOTHEKER USW.)	7	-	-	-	-	-	-	-	10	20	20	23	16	-	13
SOZIALARBEIT, SOZIALE DIENSTE, BERATUNG	18	22	28	17	35	-	14	10	-	32	16	27	6	9	-
SONSTIGE BERUFLICHE TAETIGKEIT- DIE MIT GESUNDHEITLICHEN ODER SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HAT	16	-	13	39	-	29	12	4	-	34	11	18	18	-	-
ZWISCHENSUMME "BERUFLICH"	58	22	53	81	42	50	54	48	10	97	87	85	59	9	13

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENAMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *								
		BIS								BIS							
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		
BASIS GEM.	176	8	23	22	16	15	8	7	8	16	14	11	14	6	7		
EHRENAMTLICHE TAETIGKEITEN, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW.																	
MITARBEITER IN DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE, KIRCHLICHE GRUPPEN, AENNLICHEN VERBAEUNDEN UND VEREINEN	35	78	40	13	34	45	17	63	23	7	26	41	24	85	65		
MITARBEIT IN PRIVATEN INITIATIVEN, SELBSTHILFEGRUPPEN USW.	7	22	-	7	12	14	-	-	5	7	9	8	8	-	6		
SONSTIGE EHRENAMTLICHE TAETIGKEIT, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW., DIE MIT GESUNDHEITLICHEN ODER SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HAT	20	-	46	13	25	24	-	12	45	-	4	17	39	20	-		
ZWISCHENSUMME "EHRENAMTLICH"	62	100	86	33	71	83	17	75	73	14	39	66	71	105	71		
KEINE ANGABE	5	-	-	-	5	-	28	33	17	-	-	-	7	-	16		
SUMME	125	122	139	114	118	133	99	156	100	111	126	151	137	114	100		

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TAETIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENAMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	176	65	90	22	99	36	53	10	77	29	37	11
BERUFLICHE TAETIGKEIT												
LEHRTAETIGKEIT IN SCHULEN, HOCHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN USW.	11	24	4	-	13	26	6	-	9	20	2	-
LEHRTAETIGKEIT IM BEREICH DER ERWACHSENENBILDUNG (Z.B. VOLKSHOCHSCHULE)	3	9	-	-	2	4	-	-	5	14	-	-
ARZTBERUFE	3	5	2	-	3	5	2	-	2	4	1	-
NICHT-AERZTLICHE HEIL- UND SONSTIGE GESUNDHEITSBERUFE (Z.B. KRANKENPFLEGE, HEBAM- ME, ORTHOPAEDEN, MASSEUR, APOTHEKER USW.)	7	14	3	3	-	-	-	-	17	32	8	6
SOZIALARBEIT, SOZIALE DIEN- STE, BERATUNG	18	23	12	26	20	29	11	32	15	16	13	20
SONSTIGE BERUFLICHE TAETIG- KEIT- DIE MIT GESUNDHEITLI- CHEN ODER SOZIALEN PROBLE- MEN ZU TUN HAT.	16	8	26	2	17	5	29	-	15	11	21	4
ZWISCHENSUMME "BERUFLICH"	58	83	47	31	55	69	48	32	63	97	45	30

STATISTIKFRAGE 13 UND UM WELCHE TÄTIGKEIT HANDELT ES SICH DABEI? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE IN IHREM BERUF ODER EHRENÄMTLICH MIT GESUNDHEITLICHEN UND SOZIALEN PROBLEMEN ZU TUN HABEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	176	65	90	22	99	36	53	10	77	29	37	11
EHRENÄMTLICHE TÄTIGKEITEN, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW.												
MITARBEITER IN DER FREIEN WOHLFÄHRTPFLEGE, KIRCHLICHE GRUPPEN, ÄHNLICHEN VERBÄN- DEN UND VEREINEN	35	37	35	28	37	42	34	34	32	30	36	22
MITARBEIT IN PRIVATEN INITI- ATIVEN, SELBSTHILFEGRUPPEN USW.	7	7	6	13	8	8	7	10	7	6	6	15
SONSTIGE EHRENÄMTLICHE TÄE- TIGKEIT, PRIVATINITIATIVE, SELBSTHILFE USW., DIE MIT GESUNDHEITLICHEN ODER SOZI- ALEN PROBLEMEN ZU TUN HAT	20	15	22	22	22	10	29	30	17	22	13	16
ZWISCHENSUMME "EHRENÄMTLICH"	62	59	63	63	67	60	70	74	56	58	55	53
KEINE ANGABE	5	5	3	16	5	8	2	14	5	-	4	17
SUMME	125	147	113	110	127	137	120	120	124	155	104	100

STATISTIKFRAGE 14 IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TAETIG/WAREN SIE ZULETZT TAETIG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
BAUGEWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	7	12	3	7	7	8	6	8	7	5
CHEMISCHE INDUSTRIE	3	3	2	-	2	3	7	3	2	2
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	10	9	10	3	8	9	15	10	11	10
EISEN- UND METALL/STAHL/MA- SCHINEN	11	18	5	4	13	16	13	11	10	7
ELEKTROTECHNIK	4	6	2	1	5	5	2	4	1	4
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	9	7	10	3	6	7	9	11	10	16
HANDEL/VERKEHR/DIENSTLEI- STUNGEN	22	17	25	7	27	29	23	19	22	17
ORGANISATIONEN/BEHOERDEN	12	13	10	4	10	15	11	13	13	14
SONSTIGES	4	3	5	2	4	2	4	4	6	4
NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	19	10	27	66	17	4	10	15	16	19
KEINE ANGABE	2	2	1	2	2	2	1	1	2	2
SUMME	103	100	100	99	101	100	101	99	100	100

STATISTIKPAGE 14 IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TAETIG/WAREN SIE ZULETZT TAETIG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER O R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

BASIS GEN.	GESAMT 2018	BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE U.A.							BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE U.A.						
		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.	19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.
BASIS GEN.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
BAUGENERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	7	12	10	13	9	14	17	9	2	3	2	2	4	1	3
CHEMISCHE INDUSTRIE	3	-	2	2	11	3	2	3	-	2	4	2	2	1	1
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	10	4	11	3	16	5	15	8	2	4	15	14	13	9	12
EISEN- UND METALL/STAHL/MA- SCHINEN	11	6	18	27	17	21	19	14	2	8	3	9	4	5	3
ELEKTROTECHNIK	4	2	9	8	4	4	3	8	1	2	3	1	4	0	2
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	9	1	4	6	6	9	6	18	5	7	8	12	12	12	15
HANDEL/VERKEHR/DIENSTLEI- STUNGEN	22	4	19	23	18	19	17	16	10	35	36	27	19	26	18
ORGANISATIONEN/BEMOERDEN	12	1	6	16	15	18	17	19	8	13	14	6	9	10	11
SONSTIGES	4	2	4	1	3	6	-	4	2	5	4	5	2	10	5
NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	19	63	14	-	-	-	0	-	68	20	9	21	27	26	29
KEINE ANGABE	2	4	3	2	1	0	3	1	-	1	3	0	2	1	2
SUMME	103	99	100	101	100	99	99	100	100	100	101	99	98	101	101

STATISTIKFRAGE 14 IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TAETIG/WAREN SIE ZULETZT TAETIG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
BAUGEWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	7	4	7	9	12	8	11	18	3	1	3	3
CHEMISCHE INDUSTRIE	3	2	3	3	3	2	4	4	2	2	2	2
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	10	5	10	11	9	5	10	7	10	5	10	13
EISEN- UND METALL/STAHL/MA- SCHINEN	11	8	12	12	18	9	19	23	5	7	5	4
ELEKTROTECHNIK	4	4	4	3	6	6	6	4	2	2	2	2
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	9	3	8	12	7	2	6	12	10	5	11	13
HANDEL/VERKEHR/DIENSTLEI- STUNGEN	22	25	22	20	17	20	18	15	25	29	25	24
ORGANISATIONEN/BEHOERDEN	12	21	12	4	13	27	13	3	10	15	12	5
SONSTIGES	4	6	3	4	3	4	3	2	5	7	3	5
NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	19	20	19	19	10	14	10	8	27	25	27	27
KEINE ANGABE	2	2	1	2	2	3	1	4	1	2	1	1
SUMME	103	100	101	99	100	100	101	100	100	100	101	99

STATISTIKFRAGE 15 WIE VIELE ERWERBSTAETIGE BESCHAEFTIGT ETWA DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEMERDE, U.AE.) IN DEM SIE ARBEITEN/ZULETZT GEARBEITET HABEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE BERUFSTAETIG SIND ODER WAREN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	1601	824	777	73	283	338	289	221	208	189
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	28	20	36	27	30	23	22	24	37	36
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	8	8	8	10	7	12	5	7	6	10
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	11	11	11	18	16	12	9	8	8	7
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	8	8	8	15	7	9	8	9	4	9
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	6	5	7	3	4	8	8	7	7	4
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	9	10	8	15	9	8	9	11	6	7
500 - 999 BESCHAEFTIGTE	3	3	3	2	3	2	3	4	4	2
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	4	5	3	1	4	3	7	4	4	2
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	5	5	4	-	5	5	5	5	7	4
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	5	8	1	1	5	6	7	6	3	2
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	9	14	4	5	8	10	12	10	8	8
KEINE ANGABE	4	2	6	3	3	3	4	5	6	7
SUMME	100	99	99	100	101	101	99	100	100	98

STATISTIKFRAGE 15 WIE VIELE ERWERBSTAETIGE BESCHAEFTIGT ETWA DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.) IN DEM SIE ARBEITEN/ZULETZT GEARBEITET HABEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE BERUFSTAETIG SIND ODER WAREN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	1601	38	148	184	164	112	94	84	36	134	154	124	109	114	106
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	28	24	24	17	16	17	25	24	30	37	30	30	31	47	45
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	8	11	7	13	3	7	6	8	9	7	10	9	7	7	11
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	11	25	19	10	7	8	7	4	10	12	14	10	9	8	10
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	8	18	8	8	7	11	4	6	12	6	9	9	8	4	12
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	6	1	4	5	6	6	7	4	6	4	11	10	8	6	4
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	9	12	8	8	10	12	7	14	19	10	9	8	10	6	2
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	3	4	3	2	3	2	8	1	-	3	2	4	6	1	3
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	4	-	5	3	10	6	6	3	3	4	4	4	2	2	2
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	5	-	7	6	5	4	8	3	-	2	4	5	5	6	5
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	5	2	6	11	12	9	7	5	-	3	1	1	2	1	1
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	9	2	8	15	19	14	14	18	9	7	4	3	6	3	1
KEINE ANGABE	4	2	1	2	1	2	1	8	3	5	4	9	7	10	6
SUMME	100	101	100	100	99	99	100	98	101	100	102	102	101	101	102

STATISTIKFRAGE 15 WIE VIELE ERWERBSTAETIGE BESCHAEFTIGT ETWA DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.) IN DEM SIE ARBEITEN/ZULETZT GEARBEITET HABEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE BERUFSTAETIG SIND ODER WAREN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	1601	262	907	431	824	129	500	195	777	133	407	237
815 - 9 BESCHAEFTIGTE	28	24	28	30	20	13	21	23	36	35	36	36
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	8	6	7	11	8	5	7	11	8	7	8	10
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	11	10	11	11	11	9	11	12	11	11	11	10
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	8	9	8	7	8	10	8	6	8	8	8	8
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	6	6	6	7	5	4	5	7	7	8	7	8
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	9	9	10	7	10	9	10	9	8	8	9	6
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	3	3	3	3	3	2	4	2	3	3	2	4
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	4	4	5	3	5	4	6	4	3	4	3	3
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	5	3	4	8	5	4	4	8	4	1	3	7
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	5	8	5	4	8	16	7	8	1	0	2	1
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	9	14	10	4	14	21	15	7	4	8	4	2
KEINE ANGABE	4	5	4	5	2	3	2	2	6	7	6	7
SUMME	100	101	101	100	99	100	100	99	99	100	99	102

STATISTIKFRAGE 16 MIR WOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 JAHRE
				JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
A FUER DEN WEG ZUR ARBEITS- STAETTE/BETRIEB UND AUS- BILDUNGSSTAETTE BENOETIG- TE ICH IM DURCHSCHNITT										

HINWEG + HEIMWEG										
BIS 5 MINUTEN	2	2	2	2	1	1	3	2	1	-
BIS 10 MINUTEN	6	8	4	8	11	7	7	5	2	1
BIS 15 MINUTEN	1	1	0	-	2	2	0	1	-	-
BIS 20 MINUTEN	9	11	7	13	12	10	11	11	4	-
BIS 25 MINUTEN	1	1	0	1	1	0	1	-	1	-
BIS 30 MINUTEN	10	12	7	21	11	13	8	6	4	1
BIS 35 MINUTEN	1	1	0	0	1	1	2	0	-	-
BIS 40 MINUTEN	8	12	5	13	13	9	10	8	1	0
BIS 45 MINUTEN	1	1	0	-	1	1	0	1	-	-
BIS 50 MINUTEN	2	3	1	1	3	2	3	2	0	-
BIS 55 MINUTEN	0	0	-	-	-	-	1	0	-	-
BIS 60 MINUTEN	8	11	6	15	10	10	9	8	1	1
BIS 90 MINUTEN	4	6	3	7	7	4	5	4	2	-
BIS 120 MINUTEN	4	5	2	5	3	7	2	3	3	1
LAENGER ALS 120 MINUTEN	1	2	1	2	2	1	1	1	2	0
KEINE ANGABE	44	24	62	12	21	31	37	49	60	96
SUMME	102	100	100	100	99	99	100	101	99	100
DURCHSCHNITT	44	46	42	45	43	47	40	46	45	57
S	34	35	33	34	34	35	29	39	38	50

BEI ANGABE VON 120 MINUTEN
WURDE DIE ANZAHL DER MINUTEN

UND DURCHSCHNITT

STATISTISCHES BUREAU DER BUNDESREGIERUNG

STATISTIKFRAGE 16 WIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSU VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BENDETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U. AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
B MEINE TAEGLICHE ARBEITS- ZEIT BETRAEGT (HAUSFRAUEN, BITTE SCHAETZEN)										
BIS 2 STUNDEN	1	1	1	2	1	1	1	2	1	1
BIS 3 STUNDEN	1	0	2	1	1	1	1	1	2	2
BIS 4 STUNDEN	2	0	4	1	1	1	1	4	3	4
BIS 5 STUNDEN	4	1	7	0	4	6	3	5	3	9
BIS 6 STUNDEN	7	3	11	14	4	7	8	7	8	4
BIS 7 STUNDEN	7	5	9	20	7	5	5	4	7	5
BIS 8 STUNDEN	3	2	5	10	3	3	3	2	1	2
BIS 9 STUNDEN	30	42	20	31	41	40	37	32	13	4
BIS 10 STUNDEN	8	12	4	10	10	10	11	9	4	0
BIS 11 STUNDEN	8	8	9	5	11	11	12	8	3	4
BIS 12 STUNDEN	1	0	1	-	0	1	2	2	1	-
BIS 13 STUNDEN	4	3	5	-	4	4	7	5	3	1
BIS 14 STUNDEN	0	0	1	-	0	1	1	0	-	-
BIS 15 STUNDEN	1	0	1	-	1	1	2	1	-	0
MEHR ALS 15 STUNDEN	0	0	0	-	-	0	-	2	0	0
KEINE ANGABE	21	21	20	5	11	8	6	16	49	62
SUMME	98	98	100	99	99	100	100	100	98	98
DURCHSCHNITT	7.6	8.1	7.2	7.0	7.9	7.8	8.1	7.8	6.8	5.8
S	2.5	1.9	2.8	1.8	2.1	2.4	2.4	2.8	2.7	2.9

STATISTIKFRAGE 16 WIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAEKTIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
C FUER ANDERE NOTWENDIGE TAEKTIGKEITEN, DIE FUER MICH KEINE FREIZEIT SIND, BENOETIGE ICH...										
BIS 1 STUNDE	20	28	13	31	26	22	22	15	11	9
BIS 2 STUNDEN	18	21	15	15	23	15	20	16	17	16
BIS 3 STUNDEN	9	8	10	7	11	7	7	13	7	12
BIS 4 STUNDEN	5	4	6	6	6	5	4	7	5	5
BIS 5 STUNDEN	3	1	5	1	2	5	2	3	2	6
BIS 6 STUNDEN	3	1	4	1	0	3	2	2	6	3
BIS 7 STUNDEN	0	-	1	-	0	1	1	-	1	-
MEHR ALS 7 STUNDEN	3	2	4	0	4	2	2	5	3	5
KEINE ANGABE	39	36	42	39	29	39	39	38	48	44
SUMME	100	101	100	100	101	99	99	99	100	100
DURCHSCHNITT	3	2	3	2	2	2	2	3	3	4
S	2	2	2	1	2	2	2	2	2	3

STATISTIKFRAGE 16 WIR WÜSCHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FÜR ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN BENÖTIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

BASIS GEN.	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A, B, UND C):										
BIS 1 STUNDE	1	2	1	1	3	1	0	1	2	1
BIS 2 STUNDEN	3	4	2	2	1	2	2	3	5	6
BIS 3 STUNDEN	4	5	3	1	2	2	1	1	11	12
BIS 4 STUNDEN	4	4	4	2	1	1	1	3	8	14
BIS 5 STUNDEN	3	1	4	1	1	1	0	2	6	10
BIS 6 STUNDEN	4	2	6	5	2	3	2	4	6	10
BIS 7 STUNDEN	6	2	10	9	4	3	2	5	14	7
BIS 8 STUNDEN	4	3	5	15	3	2	5	2	4	3
BIS 9 STUNDEN	12	11	12	14	9	15	14	14	8	6
BIS 10 STUNDEN	13	20	8	20	19	17	14	14	5	3
BIS 11 STUNDEN	15	16	14	17	21	18	21	16	6	2
BIS 12 STUNDEN	9	11	7	5	15	12	13	8	4	1
BIS 13 STUNDEN	8	7	9	4	10	10	12	12	4	3
BIS 14 STUNDEN	3	3	3	2	5	4	4	2	1	-
BIS 15 STUNDEN	2	2	3	1	1	4	3	3	2	1
MEHR ALS 15 STUNDEN	3	2	3	1	2	3	2	5	1	2
KEINE ANGABE	6	6	6	0	3	3	2	5	15	19
SUMME	100	101	100	100	102	101	98	101	102	100
DURCHSCHNITT	8.6	8.8	8.4	8.4	9.6	9.7	9.8	9.3	6.2	5.2
S	3.6	3.6	3.5	2.6	3.1	3.1	2.8	3.5	3.7	3.7

STATISTIKFRAGE 16 WIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAEKTIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

	GESAMT	BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
A FUER DEN WEG ZUR ARBEITS- STAETTE/BETRIEB UND AUS- BILDUNGSSTAETTE BENOETIG- TE ICH IM DURCHSCHNITT															

HINWEG + HEIMWEG															
BIS 5 MINUTEN	2	2	2	1	1	2	1	-	0	0	1	5	2	2	-
BIS 10 MINUTEN	6	12	11	9	10	7	3	2	4	10	5	5	3	2	-
BIS 15 MINUTEN	1	-	3	2	-	1	-	-	-	1	1	0	-	-	-
BIS 20 MINUTEN	9	9	14	11	14	19	6	-	18	10	9	8	5	2	-
BIS 25 MINUTEN	1	2	0	1	2	-	1	-	-	1	0	-	-	1	-
BIS 30 MINUTEN	10	19	12	18	12	10	9	0	23	10	9	5	4	1	2
BIS 35 MINUTEN	1	1	2	1	3	0	-	-	-	-	-	0	-	-	-
BIS 40 MINUTEN	8	18	16	12	17	11	1	1	8	11	7	3	5	1	-
BIS 45 MINUTEN	1	-	1	2	1	1	-	-	-	2	-	0	1	-	-
BIS 50 MINUTEN	2	1	5	3	6	1	1	-	1	1	1	0	2	-	-
BIS 55 MINUTEN	0	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BIS 60 MINUTEN	8	15	12	15	13	13	2	1	16	8	6	5	5	1	1
BIS 90 MINUTEN	4	7	7	4	9	5	4	-	6	7	4	1	3	0	-
BIS 120 MINUTEN	4	7	4	9	2	7	8	0	3	2	5	2	1	0	1
LAENGER ALS 120 MINUTEN	1	2	3	2	1	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-
KEINE ANGABE	44	6	8	11	10	21	64	95	19	35	52	65	69	89	96
SUMME	102	102	100	101	102	102	100	100	100	99	101	99	100	99	100
DURCHSCHNITT	44	45	44	47	43	48	53	64	44	42	46	33	40	30	51
S	34	34	36	34	28	44	40	69	34	31	37	29	28	29	31

STATISTIKFRAGE 16 MIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAECTIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

GESAMT BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. 85
 JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE U.A.

BIS 19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70 J. 154
 JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE JAHRE U.A.

BASIS GEM.

2018 116 178 187 166 112 98 85 112 170 174 158 154 155 154

8 MEINE TAEGLICHE ARBEITS-
 ZEIT BETRAEGT (HAUSFRAUEN,
 BITTE SCHAETZEN)

	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
BIS 2 STUNDEN	1	1	1	1	1	2	1	2	3	1	2	1	2	1	-
BIS 3 STUNDEN	1	1	0	-	-	-	1	1	2	2	2	2	1	3	3
BIS 4 STUNDEN	2	1	-	-	-	1	0	2	-	2	3	3	7	5	6
BIS 5 STUNDEN	4	-	-	0	-	-	-	5	0	7	12	6	8	5	12
BIS 6 STUNDEN	7	16	2	3	-	-	2	1	11	7	11	16	12	12	5
BIS 7 STUNDEN	7	24	5	1	1	2	-	-	16	8	9	10	6	12	7
BIS 8 STUNDEN	3	3	2	3	-	4	-	-	17	4	3	7	2	2	3
BIS 9 STUNDEN	30	29	52	57	54	47	18	4	33	31	21	20	21	11	4
BIS 10 STUNDEN	8	12	13	13	18	15	6	1	8	7	6	3	4	2	-
BIS 11 STUNDEN	8	3	8	11	14	4	5	5	7	14	11	9	12	2	4
BIS 12 STUNDEN	1	-	0	-	1	1	-	-	-	1	1	3	2	2	-
BIS 13 STUNDEN	4	-	4	1	5	6	3	1	-	5	8	9	5	3	1
BIS 14 STUNDEN	0	-	-	0	-	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-
BIS 15 STUNDEN	1	-	-	1	-	0	-	-	-	1	1	4	2	-	0
MEHR ALS 15 STUNDEN	0	-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	2	-	-
KEINE ANGABE	21	8	12	9	6	17	61	77	3	10	8	7	16	42	54
SUMME	98	98	99	100	100	101	100	100	100	101	100	101	102	102	99
DURCHSCHNITT	7.6	6.9	8.2	8.2	8.6	8.4	8.4	6.5	7.0	7.7	7.4	7.6	7.4	6.1	5.6
S	2.5	1.8	1.5	1.5	1.4	2.1	2.4	4.0	1.9	2.5	3.0	3.0	3.1	2.6	2.5

STATISTIKFRAGE 16 WIR WÜRDEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FÜR ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN BENÖTIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
C FÜR ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN, DIE FÜR MICH KEINE FREIZEIT SIND; BENÖTIGTE ICH...															
BIS 1 STUNDE	20	32	31	35	31	24	13	13	30	21	9	13	9	5	7
BIS 2 STUNDEN	18	16	22	18	24	21	25	18	14	23	12	16	13	13	14
BIS 3 STUNDEN	9	5	6	4	8	14	9	18	9	15	10	7	12	7	9
BIS 4 STUNDEN	5	5	6	3	2	5	5	3	7	5	6	6	9	5	7
BIS 5 STUNDEN	3	1	1	1	1	1	3	4	1	4	8	4	5	2	8
BIS 6 STUNDEN	3	-	1	1	1	1	1	3	1	-	6	4	3	10	3
BIS 7 STUNDEN	0	-	-	-	-	-	-	-	-	0	3	2	-	1	-
MEHR ALS 7 STUNDEN	3	1	4	-	1	1	1	6	-	4	5	3	8	4	4
KEINE ANGABE	39	41	30	37	32	35	44	36	38	28	42	46	40	50	49
SUMME	100	101	101	99	100	102	101	101	100	100	101	101	99	101	101
DURCHSCHNITT	3	2	2	2	2	2	2	4	2	3	4	3	4	4	4
S	2	1	2	1	1	2	2	4	1	2	3	2	3	3	2

STATISTIKFRAGE 16 WIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

BASIS GEN.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							GESAMT	BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A, B, UND C):																
BIS 1 STUNDE	1	3	4	1	1	1	1	-	0	2	0	-	0	2	2	
BIS 2 STUNDEN	3	1	3	3	2	5	6	11	3	0	1	2	1	4	3	
BIS 3 STUNDEN	4	2	2	2	2	2	19	15	-	1	1	0	1	5	10	
BIS 4 STUNDEN	4	3	1	1	1	4	10	17	-	1	2	1	2	8	13	
BIS 5 STUNDEN	3	-	-	-	-	1	4	7	2	1	2	1	5	7	12	
BIS 6 STUNDEN	4	6	-	1	-	2	3	3	5	3	5	5	6	8	14	
BIS 7 STUNDEN	6	6	-	2	-	1	1	3	11	9	5	5	8	22	9	
BIS 8 STUNDEN	4	20	1	1	1	2	-	-	9	5	3	9	2	6	5	
BIS 9 STUNDEN	12	11	13	16	12	9	5	4	17	5	14	15	17	10	7	
BIS 10 STUNDEN	13	26	26	25	18	22	6	-	13	12	8	10	8	4	4	
BIS 11 STUNDEN	15	13	19	17	26	16	9	3	22	23	18	16	15	4	2	
BIS 12 STUNDEN	9	2	15	17	18	10	4	3	8	14	8	8	7	4	-	
BIS 13 STUNDEN	8	4	7	6	13	12	4	2	5	12	15	11	12	3	3	
BIS 14 STUNDEN	3	-	7	2	3	2	1	-	3	3	6	4	1	0	-	
BIS 15 STUNDEN	2	-	0	3	1	3	4	-	1	2	5	6	4	-	2	
MEHR ALS 15 STUNDEN	3	2	2	1	1	5	2	6	-	3	4	2	6	1	0	
KEINE ANGABE	6	0	1	2	0	4	21	25	-	4	3	4	5	11	15	
SUMME	100	99	101	100	99	101	100	99	99	100	100	99	100	99	101	
DURCHSCHNITT	8.6	8.1	9.5	9.5	10.1	9.4	6.3	5.2	8.7	9.7	9.9	9.4	9.2	6.2	5.2	
S	3.6	2.7	3.2	2.7	2.6	3.7	4.6	4.8	2.5	3.0	3.4	3.0	3.3	3.1	3.1	

STATISTIKFRAGE 16 WIR WÜSCHEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN BENÖTIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
A FUER DEN WEG ZUR ARBEITS- STÄTTE/BETRIEB UND AUS- BILDUNGSSTÄTTE BENÖTIG- TE ICH IM DURCHSCHNITT												

HINWEG + HEIMWEG												
BIS 5 MINUTEN	2	1	1	2	2	-	1	3	2	2	1	2
BIS 10 MINUTEN	6	7	7	4	8	8	9	5	4	6	5	3
BIS 15 MINUTEN	1	1	1	0	1	2	2	-	0	-	1	0
BIS 20 MINUTEN	9	10	10	6	11	12	11	10	7	9	8	4
BIS 25 MINUTEN	1	0	1	0	1	0	1	1	0	0	0	0
BIS 30 MINUTEN	10	6	11	9	12	8	14	12	7	4	9	6
BIS 35 MINUTEN	1	1	1	1	1	2	1	1	0	-	-	0
BIS 40 MINUTEN	8	10	9	6	12	12	13	9	5	8	5	4
BIS 45 MINUTEN	1	2	0	1	1	1	0	1	0	2	0	0
BIS 50 MINUTEN	2	2	2	1	3	4	3	1	1	1	1	0
BIS 55 MINUTEN	0	-	0	-	0	-	1	-	-	-	-	-
BIS 60 MINUTEN	8	10	9	6	11	9	11	12	6	11	6	2
BIS 90 MINUTEN	4	7	4	3	6	12	5	4	3	3	4	2
BIS 120 MINUTEN	4	3	4	4	5	3	5	6	2	2	2	2
LAENGER ALS 120 MINUTEN	1	2	1	0	2	3	2	1	1	1	1	-
KEINE ANGABE	44	39	39	59	24	25	20	34	62	51	58	75
SUMME	102	101	100	102	100	101	99	100	100	100	101	100
DURCHSCHNITT	44	47	44	43	46	50	45	46	42	42	42	39
S	34	35	35	32	35	38	35	33	33	29	35	29

STATISTIKFRAGE 16 MIR WÜSSTEN SIE NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FÜR ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN BENÖTIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
B MEINE TÄGLICHE ARBEITS- ZEIT BETRÄGT (HAUSFRAUEN, BITTE SCHAETZEN)												
BIS 2 STUNDEN	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
BIS 3 STUNDEN	1	1	1	1	0	-	1	0	2	2	2	2
BIS 4 STUNDEN	2	1	2	3	0	-	0	1	4	2	4	4
BIS 5 STUNDEN	4	5	3	6	1	1	-	2	7	9	6	8
BIS 6 STUNDEN	7	10	7	7	3	4	3	2	11	15	10	10
BIS 7 STUNDEN	7	5	7	9	5	5	3	8	9	6	10	10
BIS 8 STUNDEN	3	7	3	2	2	5	2	0	5	10	4	4
BIS 9 STUNDEN	30	25	35	23	42	33	46	36	20	17	24	14
BIS 10 STUNDEN	8	12	8	6	12	18	12	10	4	8	4	3
BIS 11 STUNDEN	8	10	8	8	8	7	8	8	9	12	8	7
BIS 12 STUNDEN	1	0	1	0	0	0	1	-	1	1	2	0
BIS 13 STUNDEN	4	5	4	3	3	3	3	2	5	6	4	4
BIS 14 STUNDEN	0	1	0	0	0	0	0	-	1	1	1	0
BIS 15 STUNDEN	1	0	1	1	0	-	0	-	1	1	2	1
MEHR ALS 15 STUNDEN	0	1	0	0	0	1	0	-	0	-	1	0
KEINE ANGABE	21	16	17	30	21	21	18	30	20	11	17	31
SUMME	98	100	98	100	98	99	98	100	100	102	100	99
DURCHSCHNITT	7.6	7.7	7.7	7.2	8.1	8.3	8.1	7.9	7.2	7.3	7.3	6.8
S	2.5	2.4	2.4	2.6	1.9	2.0	1.8	1.9	2.8	2.7	2.8	2.8

STATISTIKFRAGE 16 WIR MOECHTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
C FUER ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN, DIE FUER MICH KEINE FREIZEIT SIND, BENOETIGE ICH...												
BIS 1 STUNDE	20	24	20	17	28	32	27	27	13	18	13	10
BIS 2 STUNDEN	18	18	19	14	21	22	22	17	15	15	17	12
BIS 3 STUNDEN	9	9	9	9	8	6	7	12	10	11	11	7
BIS 4 STUNDEN	5	4	5	6	4	3	4	5	6	5	6	7
BIS 5 STUNDEN	3	3	3	4	1	2	1	2	5	4	4	6
BIS 6 STUNDEN	3	1	2	4	1	0	1	1	4	2	4	6
BIS 7 STUNDEN	0	0	1	0	-	-	-	-	1	0	1	1
MEHR ALS 7 STUNDEN	3	4	3	3	2	1	2	1	4	6	4	4
KEINE ANGABE	39	37	38	42	36	33	36	35	42	39	39	47
SUMME	100	100	100	99	101	99	100	100	100	100	99	100
DURCHSCHNITT	3	3	3	3	2	2	2	2	3	3	3	4
S	2	2	2	2	2	1	2	2	2	3	2	2

STATISTIKFRAGE 16 WIR WÜSSTEN NUN WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG ALSO VON MONTAG BIS FREITAG, FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TÄTIGKEITEN BENÖTIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER LISTE.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

MITTEL- PROZENTWERTE

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A,B, UND C):												
BIS 1 STUNDE	1	1	1	1	2	2	2	1	1	1	1	1
BIS 2 STUNDEN	3	3	3	4	4	4	3	6	2	2	2	2
BIS 3 STUNDEN	4	3	3	6	5	4	5	7	3	2	2	5
BIS 4 STUNDEN	4	4	3	5	4	4	2	7	4	4	4	4
BIS 5 STUNDEN	3	2	2	5	1	1	0	3	4	4	3	6
BIS 6 STUNDEN	4	3	3	7	2	2	2	2	6	4	5	10
BIS 7 STUNDEN	6	4	5	9	2	0	1	3	10	8	8	13
BIS 8 STUNDEN	4	6	4	4	3	4	3	2	5	7	5	6
BIS 9 STUNDEN	12	10	13	10	11	8	12	12	12	12	13	10
BIS 10 STUNDEN	13	14	15	10	20	21	21	16	8	8	9	7
BIS 11 STUNDEN	15	21	15	12	16	21	15	16	14	22	15	9
BIS 12 STUNDEN	9	9	11	6	11	10	13	10	7	8	9	4
BIS 13 STUNDEN	8	5	9	8	7	4	9	6	9	6	10	9
BIS 14 STUNDEN	3	4	3	1	3	4	3	1	3	4	3	1
BIS 15 STUNDEN	2	3	2	2	2	1	2	2	3	5	3	2
MEHR ALS 15 STUNDEN	3	4	3	1	2	4	2	2	3	3	3	1
KEINE ANGABE	6	4	6	8	6	5	5	7	6	3	6	9
SUMME	100	100	101	99	101	99	100	103	100	103	101	99
DURCHSCHNITT	8.6	8.9	9.0	7.7	8.8	8.9	9.1	8.0	8.4	8.9	8.8	7.4
S	3.6	3.5	3.5	3.7	3.6	3.6	3.4	3.9	3.5	3.3	3.5	3.5

STATISTIKFRAGE 17 WIE VIELE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT HABEN EIN EIGENES REGELMAESSIGES EINKOMMEN UEBER DM 100.-- MONATLICH?
DAS HEISST: WIE VIELE PERSONEN VERDIENEN SELBST ODER HABEN EIN EINKOMMEN AUS RENTEN, PENSIONEN,
MIETEN UND DERGLEICHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 JAHRE
				JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U. AELTER
	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
1 PERSON	47	44	49	41	38	51	38	43	59	61
2 PERSONEN	38	41	35	34	45	42	37	35	36	31
3 PERSONEN	11	11	12	18	13	6	16	18	4	4
4 PERSONEN	3	3	3	7	2	1	6	2	1	2
5 PERSONEN	1	1	1	1	2	-	3	1	-	-
6 PERSONEN	0	1	-	-	-	1	-	-	-	2
7 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME	100	101	100	101	100	101	100	99	100	100
DURCHSCHNITT	1.7	1.8	1.7	1.9	1.8	1.6	2.0	1.8	1.5	1.5
STANDARDABWEICHUNG	.9	.9	.9	1.0	.8	.7	1.0	.9	.6	.9

STATISTIKFRAGE 17 WIE VIELE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT HABEN EIN EIGENES REGELMAESSIGES EINKOMMEN UEBER DM 100.-- MONATLICH?
DAS HEISST: WIE VIELE PERSONEN VERDIENEN SELBST ODER HABEN EIN EINKOMMEN AUS RENTEN, PENSIONEN,
MIETEN UND DERGLEICHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.	19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.
	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
1 PERSON	47	42	31	48	44	43	55	58	39	46	54	32	44	62	63
2 PERSONEN	38	36	46	48	37	39	40	33	32	45	35	37	33	33	31
3 PERSONEN	11	14	18	1	15	15	3	5	22	7	11	18	20	5	4
4 PERSONEN	3	7	3	2	3	3	2	-	7	1	-	8	2	-	3
5 PERSONEN	1	1	1	-	1	1	-	-	-	2	-	5	1	-	-
6 PERSONEN	0	-	-	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-
7 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME	100	100	99	100	100	101	100	100	100	101	100	100	100	100	101
DURCHSCHNITT	1.7	1.9	2.0	1.6	1.8	1.8	1.5	1.6	2.0	1.7	1.6	2.2	1.8	1.4	1.5
STANDARDABWEICHUNG	.9	1.0	.9	.8	.9	.9	.7	1.1	.9	.8	.7	1.1	.9	.6	.7

STATISTIKFRAGE 17 WIE VIELE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT HABEN EIN EIGENES REGELMAESSIGES EINKOMMEN UEBER DM 100.-- MONATLICH?
DAS HEISST: WIE VIELE PERSONEN VERDIENEN SELBST ODER HABEN EIN EINKOMMEN AUS RENTEN, PENSIONEN,
MIETEN UND DERGLEICHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
1 PERSON	47	47	39	62	44	47	37	61	49	47	41	63
2 PERSONEN	38	41	41	29	41	41	45	29	35	42	37	29
3 PERSONEN	11	7	14	8	11	11	11	9	12	5	17	8
4 PERSONEN	3	2	4	0	3	1	5	-	3	3	4	0
5 PERSONEN	1	2	1	-	1	1	1	-	1	3	2	-
6 PERSONEN	0	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
7 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8 PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME	100	99	100	99	101	101	100	99	100	100	101	100
DURCHSCHNITT	1.7	1.7	1.9	1.5	1.8	1.7	1.9	1.5	1.7	1.7	1.9	1.5
STANDARDABWEICHUNG	.9	.8	.9	.7	.9	.8	1.0	.7	.9	.9	.9	.7

STATISTIKFRAGE 18 WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN: WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTO-EINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, NACH ABZUG DER STEUERN UND DER SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER LISTE TRIFFT ZU?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	BASIS GEM.	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		GESAMT	MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE
	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
* EINKOMMEN *										
UNTER 200 DM	0	-	0	0	-	-	-	-	-	-
200 - UNTER 400 DM	0	0	0	1	0	-	-	0	0	2
400 - UNTER 600 DM	1	0	2	0	1	-	-	0	3	4
600 - UNTER 800 DM	3	1	4	3	3	0	0	1	6	7
800 - UNTER 1.000 DM	4	2	5	1	3	1	1	4	9	13
1.000 - UNTER 1.250 DM	5	4	6	1	6	4	2	3	11	13
1.250 - UNTER 1.500 DM	9	9	8	2	8	6	6	9	18	15
1.500 - UNTER 1.750 DM	8	9	8	4	7	10	7	14	9	8
1.750 - UNTER 2.000 DM	12	12	12	14	11	12	12	10	13	11
2.000 - UNTER 2.250 DM	10	10	11	12	12	12	12	10	6	5
2.250 - UNTER 2.500 DM	10	10	10	16	11	8	13	12	7	4
2.500 - UNTER 3.000 DM	13	16	11	13	17	18	15	12	6	6
3.000 DM UND MEHR	22	23	20	26	19	27	30	24	10	12
KEINE ANGABE	3	3	2	6	3	2	1	2	4	2
SUMME	100	99	99	99	101	100	99	101	102	102

STATISTIKFRAGE 18 WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN: WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTO-EINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, NACH ABZUG DER STEUERN UND DER SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER LISTE TRIFFT ZU?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
* EINKOMMEN *															
UNTER 200 DM	0	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-
200 - UNTER 400 DM	0	-	-	-	-	-	-	2	1	0	-	-	0	0	1
400 - UNTER 600 DM	1	-	1	-	-	-	0	0	0	0	-	-	0	5	6
600 - UNTER 800 DM	3	2	3	-	0	1	2	3	5	3	0	0	1	8	9
800 - UNTER 1.000 DM	4	1	3	1	1	2	3	7	1	2	1	2	5	12	16
1.000 - UNTER 1.250 DM	5	1	5	5	2	2	9	9	-	7	3	2	3	12	15
1.250 - UNTER 1.500 DM	9	4	8	5	5	11	21	17	0	7	6	6	7	15	13
1.500 - UNTER 1.750 DM	8	3	8	12	9	13	8	8	5	5	8	4	14	10	8
1.750 - UNTER 2.000 DM	12	17	7	11	12	8	18	14	12	16	12	12	11	9	9
2.000 - UNTER 2.250 DM	10	10	12	10	11	10	6	4	15	13	15	13	10	6	6
2.250 - UNTER 2.500 DM	10	13	9	6	15	12	8	5	19	12	10	10	13	7	4
2.500 - UNTER 3.000 DM	13	17	24	16	16	16	6	8	10	11	21	15	9	5	4
3.000 DM UND MEHR	22	24	17	32	27	24	15	18	29	21	21	34	24	6	8
KEINE ANGABE	3	5	2	2	1	1	3	4	2	3	2	2	3	4	1
SUMME	100	101	99	100	99	100	99	99	99	100	99	100	100	95	100

STATISTIKFRAGE 18 WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN: WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTO-EINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, NACH ABZUG DER STEUERN UND DER SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER LISTE TRIFFT ZU?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	BASIS GEM.	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
			1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
		2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* EINKOMMEN *													
UNTER 200 DM		0	-	-	0	-	-	-	-	0	-	-	0
200 - UNTER 400 DM		0	-	0	1	0	-	-	1	0	-	0	1
400 - UNTER 600 DM		1	-	0	3	0	-	0	0	2	-	1	5
600 - UNTER 800 DM		3	-	0	9	1	-	0	5	4	-	0	12
800 - UNTER 1.000 DM		4	-	1	12	2	-	1	7	5	-	1	16
1.000 - UNTER 1.250 DM		5	0	3	14	4	-	3	12	6	0	3	15
1.250 - UNTER 1.500 DM		9	0	5	21	9	0	4	29	8	-	6	16
1.500 - UNTER 1.750 DM		8	0	6	18	9	1	6	22	8	-	6	15
1.750 - UNTER 2.000 DM		12	2	16	10	12	2	15	11	12	1	16	10
2.000 - UNTER 2.250 DM		10	4	15	5	10	3	13	5	11	6	17	4
2.250 - UNTER 2.500 DM		10	8	13	4	10	5	13	6	10	12	14	3
2.500 - UNTER 3.000 DM		13	18	18	1	16	18	21	1	11	19	14	1
3.000 DM UND MEHR		22	66	19	-	23	71	19	-	20	62	19	-
KEINE ANGABE		3	1	3	2	3	1	4	2	2	0	3	2
SUMME		100	99	99	100	99	101	99	101	99	100	100	100

STATISTIKFRAGE 19 WIEVIEL BLEIBT UEBRIG, WENN SIE DIE MONATLICHE MIETE UND DIE HEIZKOSTEN FUER IHRE WOHNUNG DAVON ABZIEHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U. AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
* BLEIBT UEBRIG *										
UNTER 200 DM	3	2	3	2	1	1	3	1	6	5
200 - UNTER 400 DM	4	3	4	3	2	3	5	3	5	7
400 - UNTER 600 DM	4	2	6	2	3	2	2	4	6	13
600 - UNTER 800 DM	6	5	6	2	9	3	2	6	12	10
800 - UNTER 1.000 DM	7	7	7	3	8	6	3	7	14	9
1.000 - UNTER 1.250 DM	8	7	9	4	4	10	10	11	9	10
1.250 - UNTER 1.500 DM	9	10	8	5	9	10	9	9	9	8
1.500 - UNTER 1.750 DM	10	10	11	17	11	10	8	10	8	9
1.750 - UNTER 2.000 DM	8	10	7	10	11	10	8	8	3	6
2.000 - UNTER 2.250 DM	8	8	8	10	6	9	9	9	6	5
2.250 - UNTER 2.500 DM	6	7	6	5	10	7	8	6	4	1
2.500 - UNTER 3.000 DM	7	7	6	7	6	8	11	8	2	3
3.000 DM UND MEHR	7	9	6	8	7	9	10	7	4	5
KEINE ANGABE	12	13	12	23	11	11	11	11	13	10
SUMME	99	100	99	101	98	99	99	100	101	101

STATISTIKFRAGE 19 WIEVIEL BLEIBT UEBRIG, WENN SIE DIE MONATLICHE MIETE UND DIE HEIZKOSTEN FUER IHRE WOHNUNG DAVON ABZIEHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							112	BIS						
		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.
	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.	
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
* BLEIBT UEBRIG *																
UNTER 200 DM	3	3	0	1	3	1	5	4	0	3	2	3	1	7	5	
200 - UNTER 400 DM	4	4	2	3	4	1	3	2	2	2	2	6	4	6	9	
400 - UNTER 600 DM	4	2	1	2	2	3	4	7	1	4	3	3	4	8	16	
600 - UNTER 800 DM	6	1	10	3	2	5	11	8	3	7	2	2	6	12	11	
800 - UNTER 1.000 DM	7	5	8	7	2	11	12	7	1	9	5	5	4	15	9	
1.000 - UNTER 1.250 DM	8	2	3	10	12	8	7	9	6	5	11	7	13	11	11	
1.250 - UNTER 1.500 DM	9	6	10	13	9	8	10	12	4	8	7	9	10	8	6	
1.500 - UNTER 1.750 DM	10	14	8	10	10	9	10	11	20	15	11	6	10	6	8	
1.750 - UNTER 2.000 DM	8	12	13	8	9	10	5	10	9	9	11	8	6	2	5	
2.000 - UNTER 2.250 DM	8	8	6	7	12	10	7	5	12	7	11	6	9	5	5	
2.250 - UNTER 2.500 DM	6	3	11	7	9	6	4	1	8	10	8	7	7	3	2	
2.500 - UNTER 3.000 DM	7	7	5	9	8	8	3	5	6	7	7	14	7	1	2	
3.000 DM UND MEHR	7	8	9	11	10	9	7	8	7	6	7	11	6	2	3	
KEINE ANGABE	12	26	13	9	10	10	12	10	20	8	14	13	12	13	9	
SUMME	99	101	99	100	102	99	100	99	99	100	101	100	99	99	101	

STATISTIKFRAGE 19 WIEVIEL BLEIBT UEBRIG, WENN SIE DIE MONATLICHE MIETE UND DIE HEIZKOSTEN FUER IHRE WOHNUNG DAVON ABZIEHEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* BLEIBT UEBRIG *												
UNTER 200 DM	3	1	2	5	2	-	2	5	3	1	2	6
200 - UNTER 400 DM	4	0	4	5	3	-	4	2	4	0	4	7
400 - UNTER 600 DM	4	1	2	10	2	0	1	6	6	1	3	13
600 - UNTER 800 DM	6	0	4	13	5	-	4	12	6	0	4	14
800 - UNTER 1.000 DM	7	1	5	16	7	1	4	19	7	0	5	14
1.000 - UNTER 1.250 DM	8	2	7	16	7	2	5	16	9	1	8	16
1.250 - UNTER 1.500 DM	9	3	10	11	10	4	10	14	8	2	9	9
1.500 - UNTER 1.750 DM	10	8	13	7	10	5	12	8	11	11	13	7
1.750 - UNTER 2.000 DM	8	8	11	3	10	6	12	5	7	9	9	2
2.000 - UNTER 2.250 DM	8	13	9	2	8	12	9	3	8	14	9	2
2.250 - UNTER 2.500 DM	6	11	8	1	7	10	9	-	6	12	7	1
2.500 - UNTER 3.000 DM	7	15	7	0	7	19	6	-	6	11	8	0
3.000 DM UND MEHR	7	24	6	-	9	28	7	-	6	20	5	-
KEINE ANGABE	12	14	13	10	13	12	14	10	12	16	13	9
SUMME	99	101	101	99	100	99	99	100	99	98	99	100

STATISTIKFRAGE 20 WIE VIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
1 PERSON	11	6	15	2	9	2	3	5	23	39
2 PERSONEN	29	29	29	7	26	13	13	43	64	51
3 PERSONEN	20	23	18	19	32	30	22	21	8	2
4 PERSONEN	23	25	22	32	24	36	34	20	5	1
5 PERSONEN	10	10	9	20	7	12	17	7	1	2
6 PERSONEN	4	5	3	12	1	5	7	0	-	1
7 PERSONEN	2	1	3	6	1	1	4	1	-	4
8 PERSONEN	1	1	1	1	-	0	0	3	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	0	0	0	1	1	-	0	-	-	-
SUMME	100	100	100	100	101	99	100	100	101	100
DURCHSCHNITT	3.2	3.3	3.1	4.3	3.0	3.6	3.9	3.0	2.0	2.0
STANDARDABWEICHUNG	1.5	1.4	1.6	1.5	1.3	1.2	1.4	1.4	.7	1.3

STATISTIKFRAGE 20 WIE VIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
1 PERSON	11	2	10	2	4	4	7	17	2	8	2	2	6	32	51
2 PERSONEN	29	3	27	17	12	39	71	69	10	24	8	13	46	60	41
3 PERSONEN	20	23	28	31	25	23	14	-	15	36	29	18	19	4	3
4 PERSONEN	23	33	21	34	34	25	8	-	31	26	39	35	16	3	2
5 PERSONEN	10	21	11	10	15	5	-	5	20	4	15	19	9	1	-
6 PERSONEN	4	17	-	4	9	1	-	2	8	2	5	5	-	-	-
7 PERSONEN	2	-	1	1	2	-	-	7	12	-	1	7	1	-	3
8 PERSONEN	1	-	-	-	1	4	-	-	2	-	1	-	3	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	0	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
SUMME	100	101	99	99	102	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100
DURCHSCHNITT	3.2	4.3	3.1	3.5	3.8	3.1	2.2	2.4	4.4	3.0	3.8	4.0	2.9	1.8	1.7
STANDARDABWEICHUNG	1.5	1.4	1.4	1.2	1.3	1.4	.7	1.6	1.6	1.1	1.1	1.5	1.4	.7	1.1

STATISTIKFRAGE 20 WIE VIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
1 PERSON	11	3	6	24	6	4	4	13	15	2	9	32
2 PERSONEN	29	28	27	35	29	34	26	35	29	23	28	36
3 PERSONEN	20	20	24	13	23	18	27	15	18	23	21	11
4 PERSONEN	23	31	24	16	25	30	24	23	22	32	24	12
5 PERSONEN	10	11	11	6	10	8	13	5	9	15	9	6
6 PERSONEN	4	5	4	3	5	4	5	6	3	5	3	2
7 PERSONEN	2	1	3	1	1	2	2	1	3	1	5	1
8 PERSONEN	1	-	1	1	1	-	0	2	1	-	1	0
9 PERSONEN UND MEHR	0	-	0	1	0	-	0	1	0	-	-	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	101	101	100	101	100	100
DURCHSCHNITT	3.2	3.4	3.3	2.7	3.3	3.2	3.4	3.1	3.1	3.5	3.3	2.4
STANDARDABWEICHUNG	1.5	1.3	1.5	1.6	1.4	1.3	1.4	1.7	1.6	1.2	1.6	1.5

STATISTIKFRAGE 21 UND WIEVIEL PERSONEN DAVON SIND 14 JAHRE ODER AELTER?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEM.	1801	885	917	223	317	353	315	251	195	147
1 PERSON	1	0	2	1	2	2	1	0	1	-
2 PERSONEN	56	55	57	8	67	75	32	49	83	83
3 PERSONEN	21	22	19	36	13	16	36	23	10	5
4 PERSONEN	14	15	14	36	13	6	18	17	6	4
5 PERSONEN	6	5	6	15	4	1	10	8	-	3
6 PERSONEN	2	1	2	5	1	1	2	0	-	3
7 PERSONEN	0	0	1	-	-	-	1	1	-	2
8 PERSONEN	0	0	0	-	1	-	-	1	-	-
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME	100	98	101	101	101	101	100	99	100	100
DURCHSCHNITT	2.8	2.6	2.7	3.7	2.6	2.3	3.2	2.9	2.2	2.4
STANDARDABWEICHUNG	1.1	1.1	1.1	1.0	1.1	.7	1.1	1.2	.6	1.1

STATISTIKFRAGE 21 UND WIEVIEL PERSONEN DAVON SIND 14 JAHRE ODER AELTER?

** GRUNDGESAMTHEIT ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							BIS	BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	1801	114	160	183	159	108	91	71	109	157	170	156	144	105	76	
1 PERSON	1	-	0	-	0	-	0	-	1	3	3	1	1	1	-	
2 PERSONEN	56	6	56	81	38	45	76	83	10	77	68	27	52	88	84	
3 PERSONEN	21	44	16	11	38	23	16	3	27	11	21	33	22	6	7	
4 PERSONEN	14	33	18	6	15	23	8	3	40	7	6	21	13	6	4	
5 PERSONEN	6	14	8	-	7	7	-	-	16	-	2	13	9	-	5	
6 PERSONEN	2	4	-	1	1	1	-	6	6	2	-	4	-	-	-	
7 PERSONEN	0	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	2	1	-	-	
8 PERSONEN	0	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SUMME	100	101	99	99	99	99	100	100	100	100	100	101	99	101	100	
DURCHSCHNITT	2.8	3.6	2.8	2.3	2.9	2.9	2.3	2.6	3.8	2.3	2.4	3.4	2.9	2.2	2.3	
STANDARDABWEICHUNG	1.1	.9	1.2	.7	1.0	1.0	.6	1.4	1.1	.8	.7	1.2	1.3	.5	.8	

STATISTIKFRAGE 21 UND WIEVIEL PERSONEN DAVON SIND 14 JAHRE ODER ÄLTER?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNE

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	1801	327	1058	416	885	150	542	193	917	177	517	223
1 PERSON	1	0	1	2	0	-	0	0	2	1	1	4
2 PERSONEN	56	54	53	64	55	56	52	59	57	51	54	68
3 PERSONEN	21	23	22	16	22	25	23	19	19	22	21	14
4 PERSONEN	14	15	15	13	15	13	16	15	14	17	13	12
5 PERSONEN	6	5	8	3	5	4	7	3	6	5	9	2
6 PERSONEN	2	3	1	1	1	2	1	3	2	3	2	-
7 PERSONEN	0	0	1	0	0	-	1	-	1	1	0	1
8 PERSONEN	0	-	0	-	0	-	0	-	0	-	0	-
9 PERSONEN UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME	100	100	101	99	98	100	100	99	101	100	100	101
DURCHSCHNITT	2.8	2.8	2.8	2.6	2.8	2.7	2.8	2.7	2.7	2.9	2.8	2.4
STANDARDABWEICHUNG	1.1	1.1	1.1	1.0	1.1	1.0	1.1	1.0	1.1	1.1	1.2	.9

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, SIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	1801	885	917	223	317	353	315	251	195	147
KINDER UNTER 1 JAHR										
WEIBLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	2	2	1	5	1	0	2	1	-
SUMME	2	2	2	1	5	1	-	2	1	-
MAENNLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	2	2	-	5	4	-	-	-	3
SUMME	2	2	2	-	5	4	-	-	-	3
KINDER VON 1-2 JAHREN										
WEIBLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	3	2	-	8	5	1	-	-	-
SUMME	3	3	2	-	8	5	1	-	-	-
MAENNLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	3	3	2	7	7	1	-	-	-
SUMME	3	3	3	2	7	7	1	-	-	-
KINDER VON 3-5 JAHREN										
WEIBLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	6	4	2	9	14	1	2	0	-
SUMME	5	6	4	2	9	14	1	2	-	-
MAENNLICH										
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	5	5	1	6	12	3	2	-	4
SUMME	5	5	5	1	6	12	3	2	-	4

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNE

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	1801	885	917	223	317	353	315	251	195	147
KINDER VON 6-9 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	8	8	8	12	7	17	9	-	0	-
SUMME	8	8	8	12	7	17	9	-	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	9	9	9	13	6	21	10	2	-	3
SUMME	9	9	9	13	6	21	10	2	-	3
KINDER VON 10-14 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	12	14	24	4	23	23	5	-	3
2 UND MEHR	1	1	1	2	-	2	3	0	-	-
SUMME	14	13	15	26	4	25	26	5	-	3
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	13	13	22	6	19	22	10	0	-
2 UND MEHR	2	2	2	2	-	4	4	-	0	-
SUMME	15	15	15	24	6	23	26	10	-	-
KINDER/ERWACHSENE VON 15-18 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	12	9	16	39	6	8	20	11	1	-
2 UND MEHR	2	1	3	8	1	2	3	0	-	-
SUMME	14	10	19	47	7	10	23	11	1	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	15	16	13	42	4	7	25	15	2	3
2 UND MEHR	2	3	1	7	-	1	4	0	0	1
SUMME	17	19	14	49	4	8	29	15	2	4

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

•• G R U N D G E S A M T H E I T •• PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEN.	1801	885	917	223	317	353	315	251	195	147
ERWACHSENE VON 19-24 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	12	10	14	11	36	0	12	11	3	2
2 UND MEHR	2	2	2	2	6	0	1	1	0	2
SUMME	14	12	16	13	42	-	13	12	3	4
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	14	16	11	20	27	1	19	17	3	-
2 UND MEHR	2	2	2	2	4	-	4	4	-	1
SUMME	16	18	13	22	31	1	23	21	3	1
ERWACHSENE VON 25-39 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	33	32	34	24	38	91	14	7	6	11
2 UND MEHR	1	2	0	-	3	3	0	-	1	-
SUMME	34	34	34	24	41	94	14	7	7	11
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	31	33	29	12	56	81	2	8	9	14
2 UND MEHR	1	1	0	-	2	1	-	1	-	1
SUMME	32	34	29	12	58	82	2	9	9	15
ERWACHSENE VON 40-59 JAHREN										
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	45	46	44	70	25	5	85	96	19	15
2 UND MEHR	0	1	0	-	-	-	1	1	1	-
SUMME	45	47	44	70	25	5	86	97	20	15
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	44	44	45	75	24	14	91	76	6	10
2 UND MEHR	1	1	0	1	1	-	1	2	-	1
SUMME	45	45	45	76	25	14	92	78	6	11

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR, BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNE

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	1801	885	917	223	317	353	315	251	195	147
ERWACHSENE VON 60-74 JAHREN										

WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	16	12	19	3	4	1	6	1	77	59
2 UND MEHR	1	1	1	-	-	1	-	-	2	4
SUMME	17	13	20	3	4	2	6	1	79	63
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	15	16	15	1	4	1	1	17	79	41
2 UND MEHR	0	-	0	-	-	1	-	-	-	-
SUMME	15	16	15	1	4	2	1	17	79	41
ERWACHSENE AELTER ALS 74 JAHRE										

WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	5	3	6	3	1	1	3	4	4	30
2 UND MEHR	0	0	0	-	-	-	0	-	-	0
SUMME	5	3	6	3	1	1	3	4	4	30
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	4	4	5	-	-	0	1	2	7	37
2 UND MEHR	0	0	0	-	-	-	0	-	-	-
SUMME	4	4	5	-	-	-	1	2	7	37

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, SIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESANT	BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	1801	114	160	183	159	108	91	71	109	157	170	156	144	105	76
KINDER UNTER 1 JAHR															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	-	4	2	1	4	-	-	2	7	0	-	1	2	-
SUMME	2	-	4	2	1	4	-	-	2	7	-	-	1	2	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	-	5	5	-	-	-	-	-	6	3	-	-	-	5
SUMME	2	-	5	5	-	-	-	-	-	6	3	-	-	-	5
KINDER VON 1-2 JAHREN															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	-	9	5	1	-	-	-	-	7	5	1	-	-	-
SUMME	3	-	9	5	1	-	-	-	-	7	5	1	-	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	-	3	10	1	-	-	-	5	12	3	1	-	-	-
SUMME	3	-	3	10	1	-	-	-	5	12	3	1	-	-	-
KINDER VON 3-5 JAHREN															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	2	5	17	2	4	1	-	1	13	10	1	-	-	-
SUMME	5	2	5	17	2	4	1	-	1	13	10	1	-	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	1	3	12	3	4	-	3	1	9	11	3	1	-	5
SUMME	5	1	3	12	3	4	-	3	1	9	11	3	1	-	5

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** GRUNDGESAMTHEIT ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	1801	114	160	183	159	108	91	71	109	157	170	156	144	105	76
KINDER VON 6-9 JAHREN															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	8	14	3	16	11	-	1	-	10	11	19	7	-	-	-
SUMME	8	14	3	16	11	-	1	-	10	11	19	7	-	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	9	9	4	19	11	2	-	6	17	8	22	8	2	-	-
SUMME	9	9	4	19	11	2	-	6	17	8	22	8	2	-	-
KINDER VON 10-14 JAHREN															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	17	5	19	24	5	-	6	30	3	27	22	5	-	-
2 UND MEHR	1	-	-	1	4	1	-	-	4	-	3	1	-	-	-
SUMME	14	17	5	20	28	6	-	6	34	3	30	23	5	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	29	4	15	23	9	1	-	16	8	23	21	10	-	-
2 UND MEHR	2	5	-	2	5	-	1	-	-	-	6	3	-	-	-
SUMME	15	34	4	17	28	9	2	-	16	8	29	24	10	-	-
KINDER/ERWACHSENE VON 15-18 JAHREN															
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	12	17	6	5	17	10	1	-	63	6	11	23	11	-	-
2 UND MEHR	2	-	1	-	1	1	-	-	16	-	4	6	-	-	-
SUMME	14	17	7	5	18	11	1	-	79	6	15	29	11	-	-
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	15	57	9	3	22	19	3	-	27	-	11	29	12	2	5
2 UND MEHR	2	13	-	-	6	1	1	3	-	-	1	2	-	-	-
SUMME	17	70	9	3	28	20	4	3	27	-	12	31	12	2	5

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *							
	GESAMT	BIS							BIS							
	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		
	1801	114	160	183	159	108	91	71	109	157	170	156	144	105	76	
ERWACHSENE VON 19-24 JAHREN																
WEIBLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	12	10	31	1	10	9	2	-	12	41	0	14	13	5	4
	2 UND MEHR	2	-	8	-	-	-	0	5	5	3	1	2	2	-	-
	SUMME	14	10	39	1	10	9	2	5	17	44	1	16	15	5	4
MAENNLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	14	25	41	1	17	16	5	-	14	13	0	22	18	2	-
	2 UND MEHR	2	2	7	-	2	4	-	-	1	1	-	5	3	-	2
	SUMME	16	27	48	1	19	20	5	-	15	14	-	27	21	2	2
ERWACHSENE VON 25-39 JAHREN																
WEIBLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	33	22	23	86	26	6	6	15	27	54	97	3	8	7	7
	2 UND MEHR	1	-	5	5	-	-	2	-	-	1	0	1	-	-	-
	SUMME	34	22	28	91	26	6	8	15	27	55	97	4	8	7	7
MAENNLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	31	11	45	96	1	6	11	15	13	67	64	4	10	8	12
	2 UND MEHR	1	-	2	2	-	-	-	3	-	1	-	-	1	-	-
	SUMME	32	11	47	98	1	6	11	18	13	68	64	4	11	8	12
ERWACHSENE VON 40-59 JAHREN																
WEIBLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	45	70	37	5	72	92	41	16	69	13	4	58	98	-	14
	2 UND MEHR	0	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	1	-	-	-
	SUMME	45	70	37	5	72	95	43	16	69	13	4	99	98	-	14
MAENNLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	44	74	32	-	92	93	1	5	76	16	30	91	63	10	14
	2 UND MEHR	1	1	2	-	2	5	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	SUMME	45	75	34	-	94	98	1	6	76	16	30	91	64	10	14

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, SIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	1801	114	160	183	159	108	91	71	109	157	170	156	144	105	76
ERWACHSENE VON 60-74 JAHREN															

WEIBLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	16	-	5	1	3	1	56	59	7	2	1	9	1	96
	2 UND MEHR	1	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4
	SUMME	17	-	5	4	3	1	56	60	7	2	1	9	1	100
MAENNLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	15	1	4	1	2	-	99	56	2	4	1	-	29	61
	2 UND MEHR	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	SUMME	15	1	4	1	2	-	99	56	2	4	2	-	29	61
ERWACHSENE AELTER ALS 74 JAHRE															

WEIBLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	5	5	-	2	1	4	1	18	-	2	1	5	4	6
	2-UND MEHR	0	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	0	-	-
	SUMME	5	5	-	2	1	4	1	19	-	2	1	5	4	6
MAENNLICH	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1	4	-	-	1	1	1	-	41	-	-	-	1	2	12
	2 UND MEHR	0	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-	0	-	-
	SUMME	4	-	-	1	1	1	-	41	-	-	-	1	2	12

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESEER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	1801	327	1058	416	885	150	542	193	917	177	517	223
KINDER UNTER 1 JAHR												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	1	1	4	2	-	1	6	2	2	1	3
SUMME	2	1	1	4	2	-	1	6	2	2	1	3
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	2	2	2	1	2	3	2	1	2	2	2	1
SUMME	2	2	2	1	2	3	2	1	2	2	2	1
KINDER VON 1-2 JAHREN												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	4	2	3	3	3	3	3	2	4	1	3
SUMME	3	4	2	3	3	3	3	3	2	4	1	3
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	3	3	4	2	3	0	4	3	3	5	4	1
SUMME	3	3	4	2	3	-	4	3	3	5	4	1
KINDER VON 3-5 JAHREN												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	6	4	6	6	6	5	9	4	6	4	3
SUMME	5	6	4	6	6	6	5	9	4	6	4	3
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	5	5	5	4	5	4	5	5	5	5	6	2
SUMME	5	5	5	4	5	4	5	5	5	5	6	2

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	1801	327	1058	416	885	150	542	193	917	177	517	223
KINDER VON 6-9 JAHREN												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	8	5	8	9	8	5	8	10	8	5	9	7
SUMME	8	5	8	9	8	5	8	10	8	5	9	7
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 UND MEHR	9	8	9	9	9	8	9	9	9	9	10	8
SUMME	9	8	9	9	9	8	9	9	9	9	10	8
KINDER VON 10-14 JAHREN												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	14	13	12	12	10	13	12	14	17	13	12
2 UND MEHR	1	1	1	2	1	0	1	1	1	2	1	2
SUMME	14	15	14	14	13	10	14	13	15	19	14	14
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	13	12	14	11	13	14	14	10	13	10	14	11
2 UND MEHR	2	2	1	3	2	3	1	3	2	1	1	3
SUMME	15	14	15	14	15	17	15	13	15	11	15	14
KINDER/ERWACHSENE VON 15-19 JAHREN												
WEIBLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	12	16	11	13	9	12	7	10	16	19	16	15
2 UND MEHR	2	1	3	1	1	-	1	1	3	2	5	2
SUMME	14	17	14	14	10	12	8	11	19	21	21	17
MAENNLICH 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	15	18	14	14	16	15	15	20	13	20	12	9
2 UND MEHR	2	2	2	2	3	4	3	4	1	0	0	1
SUMME	17	20	16	16	19	19	18	24	14	20	12	10

STATISTIKFRAGE 22 WIE TEILEN SICH ALLE PERSONEN, DIE SELBST EINGERECHNET, IN IHREM HAUSHALT AUF? SAGEN SIE MIR BITTE DIE ZAHL ANHAND DIESER LISTE UND SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WELCHES GESCHLECHT DIESE PERSONEN HABEN.

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, DIE NICHT ALLEIN WOHNEN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	1801	327	1058	416	885	190	542	193	917	177	517	223
ERWACHSENE VON 60-74 JAHREN												
WEIBLICH												
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	16	13	14	23	12	11	11	16	19	15	16	29
2 UND MEHR	1	-	1	2	1	-	1	1	1	-	0	3
SUMME	17	13	15	25	13	11	12	17	20	15	16	32
MAENNLICH												
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	15	13	13	23	16	11	15	25	15	15	12	21
2 UND MEHR	0	0	0	-	-	-	-	-	0	1	0	-
SUMME	15	13	13	23	16	11	15	25	15	16	12	21
ERWACHSENE AELTER ALS 74 JAHRE												
WEIBLICH												
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	5	4	5	4	3	3	4	2	6	6	6	6
2 UND MEHR	0	0	0	-	0	0	-	-	0	-	0	-
SUMME	5	4	5	4	3	3	4	2	6	6	6	6
MAENNLICH												
0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	4	3	4	5	4	4	3	4	5	3	5	6
2 UND MEHR	0	-	-	0	0	-	-	0	0	-	-	0
SUMME	4	3	4	5	4	4	3	4	5	3	5	6

STATISTIKFRAGE 23 WOHNNEN SIE HIER ZUR MIETE ODER IST DIE WOHNUNG BZW. DAS HAUS IHR EIGENTUM?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
ZUR MIETE/UNTERMIETE	51	52	51	39	67	56	45	45	53	46
EIGENTUM	46	46	46	57	32	43	52	54	44	47
KEINE ANGABE	3	3	3	5	0	2	2	2	3	7
SUMME	100	101	100	101	99	101	99	101	100	100

STATISTIKFRAGE 23 WOHNEN SIE HIER ZUR MIETE ODER IST DIE WOHNUNG BZW. DAS HAUS IHR EIGENTUM?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MÄNNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
ZUR MIETE/UNTERMIETE	51	45	49	61	52	49	50	59	51	41	48	62
EIGENTUM	46	53	49	36	46	48	49	37	46	57	50	35
KEINE ANGABE	3	3	2	4	3	4	1	4	3	2	3	3
SUMME	100	101	100	101	101	101	100	100	100	100	101	100

STATISTIKFRAGE 24 WELCHE DER FOLGENDEN RAEUME GIBT ES IN IHRER WOHNUMG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEN.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	230
WOHNZIMMER	96	95	96	54	91	97	99	98	97	94
WOHN-SCHLAFZIMMER	16	15	16	14	20	12	14	15	15	10
ESSZIMMER, ESSDIELE	33	35	32	43	26	43	39	37	20	22
SCHLAFZIMMER	92	92	92	93	87	92	95	96	94	86
KINDERZIMMER	63	66	61	86	62	83	85	59	34	18
ARBEITSZIMMER	21	23	19	22	25	25	22	23	14	13
GAESTEZIMMER	25	24	25	29	14	24	26	33	27	23
BADEZIMMER	88	88	88	85	86	94	92	88	85	83
SEPARATES WC	48	49	47	56	44	54	57	47	40	34
SEPARATE DUSCHE	13	13	13	11	17	14	18	17	7	6
KOCHNISCHE,-ECKE, DIE NICHT V.D.WOHNUMG ABGETRENNT IST	4	4	4	3	5	2	5	4	3	3
KL.KUECHE, KOCHKUECHE	40	38	42	35	39	44	36	37	40	48
GR.KUECHE MIT ESSPLATZ	53	54	52	57	55	49	56	56	53	46
RAUM F. FREIZIET HOBBYS UND PARTYS	19	22	17	27	16	29	25	18	8	7
SWIMMING-PPOOL, SCHWIMMBAD, SCHWIMMBECKEN	1	1	1	2	-	2	2	0	0	0
SAUNA	1	2	1	4	2	1	3	0	-	-
KEINE ANGABE	0	1	0	2	-	0	-	-	-	0
SUMME	613	622	606	663	589	665	674	628	537	501

STATISTIKFRAGE 24 WELCHE DER FOLGENDEN RAEUME GIBT ES IN IHRER WOHNUNG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R G UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	BIS							BIS	BIS					
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
WOHNZIMMER	96	92	92	96	98	98	99	92	95	90	99	99	98	96	95
WOHN-SCHLAFZIMMER	16	17	18	14	13	16	14	18	11	23	11	15	14	16	19
ESSZIMMER, ESSDIELE	33	46	23	44	41	35	24	28	40	29	43	37	38	17	18
SCHLAFZIMMER	92	94	90	91	94	95	94	86	93	84	94	97	97	94	87
KINDERZIMMER	63	85	57	79	83	64	41	29	87	67	88	88	55	30	12
ARBEITSZIMMER	21	26	24	30	21	19	14	23	18	26	19	22	27	14	8
GAESTEZIMMER	25	28	14	27	23	26	26	28	30	14	21	29	38	27	20
BADEZIMMER	88	83	83	94	92	87	81	89	88	88	94	91	89	87	80
SEPARATES WC	48	55	42	58	52	48	48	33	57	48	51	63	46	36	34
SEPARATE DUSCHE	13	14	13	13	16	13	10	10	7	21	15	19	20	4	5
KOCHNISCHE,-ECKE, DIE NICHT V.D. WOHNUNG ABGETRENNT IST	4	5	6	2	4	5	3	3	2	5	3	6	4	4	3
KL.KUECHE, KOCHKUECHE	40	26	38	43	37	39	35	43	44	40	46	36	35	44	51
GR.KUECHE MIT ESSPLATZ	53	60	52	51	56	51	60	52	55	58	48	56	59	49	43
RAUM F. FREIZIET HOBBYS UND PARTYS	19	32	17	28	21	20	14	13	22	14	29	29	17	4	4
SWIMMING-POOL, SCHWIMMBAD, SCHWIMMBECKEN	1	3	-	2	2	-	1	1	1	-	1	2	1	-	-
SAUNA	1	7	1	1	1	1	-	-	2	2	1	4	-	-	-
KEINE ANGABE	0	4	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
SUMME	613	678	570	673	654	617	564	549	652	609	664	693	638	522	479

STATISTIKFRAGE 24 WELCHE DER FOLGENDEN RAEUME GIBT ES IN IHRER WOHNUNG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
WOHNZIMMER	96	98	96	94	95	96	96	93	96	100	96	94
WOHN-SCHLAFZIMMER	16	11	17	15	15	11	17	15	16	11	18	15
ESSZIMMER, ESSDIELE	33	55	35	16	35	51	38	18	32	59	33	15
SCHLAFZIMMER	92	94	92	90	92	93	92	92	92	95	93	89
KINDERZIMMER	63	75	67	48	66	70	68	58	61	79	66	42
ARBEITSZIMMER	21	49	20	6	23	52	22	7	19	46	19	5
GAESTEZIMMER	25	32	26	18	24	29	24	19	25	33	28	17
BADEZIMMER	88	95	90	80	88	94	88	83	88	95	92	78
SEPARATES WC	48	73	48	33	49	71	50	31	47	74	47	34
SEPARATE DUSCHE	13	24	14	5	13	21	14	4	13	27	13	6
KOCHNISCHE,-ECKE, DIE NICHT V.D.WOHNUNG ABGETRENNT IST	4	4	4	3	4	2	4	3	4	6	3	4
KL.KUECHE, KOCHKUECHE	40	49	38	39	38	47	35	37	42	51	41	39
GR.KUECHE MIT ESSPLATZ	53	47	56	51	54	45	58	51	52	48	54	51
RAUM F. FREIZIET HOBBYS UND PARTYS	19	35	21	6	22	35	24	7	17	34	19	5
SWIMMING-POOL, SCHWIMMBAD, SCHWIMMBECKEN	1	3	1	0	1	5	1	0	1	2	0	0
SAUNA	1	3	1	-	2	2	2	-	1	5	1	-
KEINE ANGABE	0	1	0	0	1	2	0	0	0	-	0	-
SUMME	613	748	626	504	622	726	633	518	606	765	623	494

STATISTIKFRAGE 25 WIE VIELE WOHNRAEUME HAT IHRE WOHNUNG/IHR HAUS (OHNE BAD, WC, FLUR, KUECHE UND ABSTELLRAUM)?
 STATISTIKFRAGE 26 IST DIE GROESSE DIESER WOHNUNG/DIESES HAUSES EIGENTLICH ZUFRIEDENSTELLEND, ODER HAETTEN SIE LIEBER
 EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER O R C UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
<u>ANZAHL DER WOHNRAEUME:</u>										
1 WOHNRAUM	4	4	4	3	7	2	2	2	4	7
2 WOHNRAEUME	13	11	15	4	13	5	4	13	25	34
3 WOHNRAEUME	27	27	26	20	31	26	24	25	32	27
4 WOHNRAEUME	22	22	21	21	21	26	23	22	24	12
5 WOHNRAEUME	15	18	14	20	13	20	16	15	9	11
6 WOHNRAEUME	10	10	11	15	7	12	15	10	4	7
7 WOHNRAEUME	4	4	5	5	3	4	7	5	1	1
8 WOHNRAEUME	3	3	3	3	3	3	6	2	1	1
9 WOHNRAEUME UND MEHR	2	2	1	4	2	1	3	1	-	0
SUMME	100	101	100	95	100	99	100	99	100	100
DURCHSCHNITT	4.0	4.1	4.0	4.8	3.8	4.3	4.7	4.1	3.3	3.2
STANDARDABWEICHUNG	1.7	1.7	1.7	1.9	1.8	1.6	1.8	1.6	1.3	1.5

ZUFRIEDENHEIT

ZUFRIEDENSTELLEND	76	76	75	71	66	68	75	80	84	50
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	21	21	21	25	31	29	23	14	12	3
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	3	2	4	3	2	2	2	4	4	5
KEINE ANGABE	1	1	1	2	0	0	0	1	0	2
SUMME	101	100	101	101	99	99	100	99	100	100

STATISTIKFRAGE 25 WIE VIELE WOHNRAEUME HAT IHRE WOHNUNG/IHR HAUS (OHNE BAD, WC, FLUR, KUECHE UND ABSTELLRAUM)?
 STATISTIKFRAGE 26 IST DIE GROESSE DIESER WOHNUNG/DIESES HAUSES EIGENTLICH ZUFRIEDENSTELLEND, ODER HAETTEN SIE LIEBER
 EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

IMMR

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B P U UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEN.	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
ANZAHL DER WOHNRAEUME:															
1 WOHNRAUM	4	5	6	2	2	2	4	5	2	9	3	3	2	4	9
2 WOHNRAEUME	13	1	17	6	5	14	19	23	6	9	4	4	13	28	40
3 WOHNRAEUME	27	24	30	24	28	24	34	26	16	32	28	19	27	30	27
4 WOHNRAEUME	22	15	19	27	20	28	26	14	27	23	25	26	18	22	10
5 WOHNRAEUME	15	27	13	21	17	24	10	9	14	12	18	15	15	9	12
6 WOHNRAEUME	10	12	5	11	13	6	5	18	19	9	13	17	14	4	1
7 WOHNRAEUME	4	6	4	4	8	1	-	3	12	3	4	7	7	2	1
8 WOHNRAEUME	3	3	5	2	5	1	2	2	3	1	4	7	3	1	-
9 WOHNRAEUME UND MEHR	2	7	1	2	3	1	-	1	2	2	1	2	1	-	-
SUMME	100	100	100	99	101	101	100	101	101	100	100	100	100	100	100
DURCHSCHNITT	4.0	4.8	3.8	4.3	4.6	3.5	3.4	3.8	4.7	3.8	4.3	4.8	4.3	3.3	2.8
STANDARDABWEICHUNG	1.7	2.0	1.8	1.6	1.8	1.4	1.3	1.8	1.7	1.7	1.6	1.8	1.6	1.3	1.2

'ZUFRIEDENHEIT'

ZUFRIEDENSTELLEND	76	74	68	67	76	87	87	90	68	64	70	74	75	82	91
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	21	22	30	31	23	10	11	5	27	33	28	23	18	12	2
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	3	1	2	2	1	3	1	3	4	2	1	2	6	6	6
KEINE ANGABE	1	3	-	-	-	-	1	2	-	1	1	1	1	-	1
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100	100	100	100	100	100

STATISTIKFRAGE 25 WIE VIELE WOHNRAEUME HAT IHRE WOHNUNG/IHR HAUS (KOMME BAD, WC, FLUR, KUECHE UND ABSTELLRAUM)?
 STATISTIKFRAGE 26 IST DIE GROSSESSE DIESER WOHNUNG/DIESES HAUSES EIGENTLICH ZUFRIEDENSTELLEND, ODER HAETTEN SIE LIEBER
 EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R C UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			* MAENNER SOZIALE SCHICHT *				* FRAUEN SOZIALE SCHICHT *			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	356	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
<u>ANZAHL DER WOHNRAEUME:</u>												
1 WOHNRAUM	4	3	3	8	4	4	2	6	4	1	3	5
2 WOHNRAEUME	13	3	10	25	11	3	10	19	15	3	11	26
3 WOHNRAEUME	27	16	28	31	27	16	28	33	26	17	27	30
4 WOHNRAEUME	22	27	22	18	22	30	20	19	21	23	23	13
5 WOHNRAEUME	15	24	15	10	18	25	16	15	14	23	14	7
6 WOHNRAEUME	10	14	12	4	10	12	12	3	11	15	13	4
7 WOHNRAEUME	4	6	5	3	4	6	4	3	5	6	6	3
8 WOHNRAEUME	3	5	3	0	3	2	4	0	3	7	3	0
9 WOHNRAEUME UND MEHR	2	3	2	1	2	2	3	1	1	4	1	1
SUMME	100	101	100	100	101	100	99	99	100	99	101	100
DURCHSCHNITT	4.0	4.7	4.2	3.3	4.1	4.5	4.3	3.5	4.0	4.9	4.1	3.2
STANDARDABWEICHUNG	1.7	1.7	1.7	1.5	1.7	1.6	1.8	1.5	1.7	1.8	1.6	1.5
<u>'ZUFRIEDENHEIT'</u>												
ZUFRIEDENSTELLEND	76	71	75	79	76	80	75	76	75	64	75	61
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	21	23	22	17	21	14	23	21	21	31	21	15
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	3	4	2	3	2	3	1	3	4	4	3	4
KEINE ANGABE	1	2	1	0	1	3	0	0	1	1	1	0
SUMME	101	100	100	99	100	100	99	100	101	100	100	100

STATISTIKFRAGE 27 WELCHE DER FOLGENDEN GERAETE ZUM TRIMMEN UND SICH FIT ZU HALTEN GIBT ES IN IHRER WOHNUMG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
KRAFT-/MUSKELTRAINER (EXPAN- DER, SPIRALEN, AEMNLICHE GE- RAETE)	12	16	9	20	22	11	12	11	4	2
HANTELN	4	5	3	7	8	2	4	4	0	0
BOXBIRNE	1	1	1	1	2	1	1	1	-	-
SKIMEDLER	0	1	0	2	0	0	1	-	-	-
SPROSSENMAND	0	0	1	2	0	1	0	0	-	-
TURNMATTE	1	0	1	1	1	1	1	1	-	-
RUDERGERAET	1	1	1	1	1	1	1	-	0	1
TRIMMFAHRRAD, HEIMTRAINER	5	6	5	4	5	5	6	8	5	4
HEIMSONNE, HOEMENSONNE	10	12	8	16	9	14	8	8	8	6
SOLARIUM	1	1	1	3	0	1	1	1	1	1
MASSAGEGERAETE	4	3	4	8	3	3	2	4	4	3
SONSTIGES GENANNT	3	4	3	6	4	5	2	3	1	1
NICHTS DAVON	70	64	75	54	63	66	70	69	82	86
KEINE ANGABE	3	4	3	6	2	3	3	4	2	3
SUMME	115	118	115	131	120	114	112	114	107	107
MINDESTENS EIN GERAET GE- NANNT	27	32	22	40	35	30	26	28	16	12

STATISTIKFRAGE 27 WELCHE DER FOLGENDEN GERAETE ZUM TRIMMEN UND SICH FIT ZU HALTEN GIBT ES IN IHRER WOHNUNG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *						
		BIS	BIS						BIS	BIS					
		19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.	19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70 J.
JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	JAHRE	U.A.		
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
KRAFT-/MUSKELTRAINER (EXPAN- DER, SPIRALEN, AEHNLICHE GE- RAETE)	12	30	27	13	15	8	7	5	10	17	10	8	12	2	1
HANTELN	4	11	12	1	3	2	1	1	3	4	2	5	6	-	-
BOXBIRNE	1	2	1	1	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	-
SKIWEDLER	0	3	1	-	1	-	-	-	1	-	0	1	-	-	-
SPROSSENWAND	0	1	0	-	0	-	-	-	2	-	2	0	0	-	-
TURNMATTE	1	-	-	0	2	1	-	-	2	1	1	1	2	-	-
RUDERGERAET	1	-	1	1	1	-	1	3	2	1	1	1	-	-	-
TRIMMFAHRRAD, HEIMTRAINER	5	5	5	5	8	5	8	12	3	4	5	5	11	4	-
HEIMSONNE, HOEHENSONNE	10	18	11	14	11	6	10	15	14	7	14	5	10	7	2
SOLARIUM	1	5	-	1	1	1	1	1	-	0	1	0	1	1	1
MASSAGEGERAETE	4	7	1	3	2	4	6	5	9	5	3	2	5	3	2
SONSTIGES GENANNT	3	6	5	6	2	4	1	2	7	3	5	2	1	1	1
NICHTS DAVON	70	47	57	67	61	74	76	74	62	70	65	80	64	86	92
KEINE ANGABE	3	5	4	2	5	4	2	3	7	0	5	2	3	2	3
SUMME	115	140	125	114	112	109	113	121	122	114	115	113	116	106	102
MINDESTENS EIN GERAET GE- NANNT	27	49	40	31	34	21	22	23	31	29	30	18	32	12	5

STATISTIKFRAGE 27 WELCHE DER FOLGENDEN GERAETE ZUM TRIMMEN UND SICH FIT ZU HALTEN GIBT ES IN IHRER WOHNUNG BZW. IN IHREM HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
KRAFT-/MUSKELTRAINER (EXPAN- DER, SPIRALEN, AEHNLICHE GE- RAETE)	12	19	13	6	16	21	17	11	9	17	9	3
HANTELN	4	6	4	3	5	7	4	6	3	6	3	0
BOXBIRNE	1	1	1	-	1	1	1	-	1	1	1	-
SKIMEOLER	0	1	1	-	1	1	1	-	0	1	0	-
SPROSSENWAND	0	2	0	-	0	1	0	-	1	3	-	-
TURNMATTE	1	1	1	1	0	1	1	0	1	2	1	1
RUDERGERAET	1	2	1	-	1	1	1	-	1	2	0	-
TRIMMFAHRRAD, HEIMTRAINER	5	10	5	2	6	11	6	3	5	10	4	2
HEINSONNE, HOEHENSONNE	10	19	10	5	12	25	10	6	8	14	9	4
SOLARIUM	1	2	1	-	1	3	1	-	1	1	1	-
MASSAGEGERAETE	4	4	4	2	3	5	4	0	4	4	4	3
SONSTIGES GENANNT	3	5	4	2	4	4	4	3	3	5	3	1
NICHTS DAVON	70	52	68	83	64	46	63	79	75	57	73	86
KEINE ANGABE	3	5	4	1	4	4	5	1	3	5	3	2
SUMME	115	129	117	105	118	131	118	109	115	128	111	102
MINDESTENS EIN GERAET GE- NANNT	27	44	28	15	32	50	32	20	22	38	24	12

STATISTIKFRAGE 28 HABEN SIE ZUGANG ZU EINEM PRIVATEN, NICHT FUER DIE OEFFENTLICHKEIT ZUGAENGLICHEN GARTEN, DEN SIE FUER FREIZEITZWECKE NUTZEN KOENNEN, ODER WD MAN AUCH KINDER SPIELEN LASSEN KANN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN, AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.ÄLTER
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
JA	65	67	64	74	63	71	66	64	62	56
NEIN	34	32	36	25	37	28	34	36	38	43
KEINE ANGABE	1	1	0	2	0	0	1	0	1	1
SUMME	100	100	100	101	100	99	101	100	101	100

STATISTIKFRAGE 29 WIE STARK IST IN IHRER WOHNUNG/IHREM HAUS IM REGELFALL DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH LAERM VON AUSSEN:
SEHR STARK, STARK, MENIGER STARK, ODER GIBT ES UEBERHAUPT KEINEN LAERM?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEM.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
SEHR STARK	9	7	10	6	6	8	10	11	9	13
STARK	17	18	17	13	21	12	17	20	18	21
MENIGER STARK	49	48	49	52	51	51	46	47	48	44
UEBERHAUPT KEIN LAERM	25	26	23	26	21	29	27	22	25	21
KEINE ANGABE	1	1	1	3	0	1	0	1	0	2
SUMME	101	100	100	100	99	101	100	101	100	101

STATISTIKFRAGE 29 WIE STARK IST IN IHRER WOHNUNG/IHREM HAUS IM REGELFALL DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH LAERM VON AUSSEN:
SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, ODER GIBT ES UEBERHAUPT KEINEN LAERM?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	B I S							B I S	B I S					
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
SEHR STARK	9	4	6	4	11	8	6	13	9	6	11	9	13	11	12
STARK	17	11	25	13	16	20	16	22	14	16	12	18	19	19	20
WENIGER STARK	49	57	47	50	46	46	48	43	46	56	51	45	48	48	44
UEBERHAUPT KEIN LAERM	25	25	23	31	26	24	30	19	28	20	26	28	19	21	22
KEINE ANGABE	1	3	-	1	1	1	0	2	3	1	-	0	0	-	1
SUMME	101	100	101	99	100	99	100	99	100	99	100	100	99	99	99

STATISTIKFRAGE 29 WIE STARK IST IN IHRER WOHNUNG/IHREM HAUS IM REGELFALL DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH LAERM VON AUSSEN:
SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, ODER GIBT ES UEBERHAUPT KEINEN LAERM?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2010	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
SEHR STARK	9	7	10	8	7	9	7	5	10	5	12	11
STARK	17	14	17	19	18	13	19	16	17	15	16	20
WENIGER STARK	49	55	45	51	48	57	43	55	49	53	47	49
UEBERHAUPT KEIN LAERM	25	23	27	21	26	18	29	23	23	27	24	20
KEINE ANGABE	1	2	1	0	1	4	1	0	1	-	1	0
SUMME	101	101	100	99	100	101	99	99	100	100	100	100

STATISTIKFRAGE 30 IN WELCHEM STOCKWERK LEBT DER BEFRAGTE?
 STATISTIKFRAGE 31 IST IM HAUS EIN AUFZUG VORHANDEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.ÄLTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
<u>INTERVIEWEREINTRAGUNG:</u>										
EINFAMILIENHAUS	33	34	31	43	23	33	39	30	30	25
TIEFGESCHOSS, ERDGESCHOSS	23	23	24	19	26	22	22	24	26	25
1. ETAGE	24	23	26	26	28	20	20	25	23	29
2. ETAGE	12	13	12	8	10	14	12	10	18	16
3. ETAGE	7	6	7	5	9	10	4	6	6	4
4. ETAGE UND HOEHER	3	4	3	2	6	2	5	2	2	3
KEINE ANGABE	1	1	1	3	1	1	1	1	0	1
SUMME	103	104	104	106	103	102	103	106	105	103
<u>AUFZUG VORHANDEN</u>										
JA	4	4	4	1	7	5	7	3	2	3
NEIN	93	93	93	95	90	93	90	94	96	95
KEINE ANGABE	3	2	3	3	3	3	3	3	2	1
SUMME	100	99	100	99	100	101	100	100	100	99

STATISTIKFRAGE 30 IN WELCHEM STOCKWERK LEBT DER BEFRAGTE?
STATISTIKFRAGE 31. IST IM HAUS EIN AUFZUG VORHANDEN?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
INTERVIEWEREINTRAGUNG:												
EINFAMILIENHAUS	33	44	32	26	34	46	33	29	31	42	32	24
TIEFGESCHOSS, ERDGESCHOSS	23	19	25	23	23	17	24	23	24	20	25	23
1. ETAGE	24	20	24	28	23	24	22	23	26	17	25	32
2. ETAGE	12	12	12	14	13	10	13	15	12	13	10	13
3. ETAGE	7	6	7	7	6	3	6	9	7	9	7	6
4. ETAGE UND HOEHER	3	3	3	4	4	4	3	4	3	2	4	3
KEINE ANGABE	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	2	0
SUMME	103	105	105	103	104	105	102	104	104	104	105	101
AUFZUG VORHANDEN												
JA	4	7	4	3	4	7	5	3	4	7	4	3
NEIN	93	91	93	95	93	92	93	95	93	91	92	94
KEINE ANGABE	3	2	3	3	2	2	2	2	3	3	4	3
SUMME	100	100	100	101	99	101	100	100	100	101	100	100

STATISTIKFRAGE 32 WELCHEM HAUSTYP IST DAS HAUS ZUZUORDNEN?
 STATISTIKFRAGE 33 WO STEHT DAS HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

	GESAMT	BIS							BIS						
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154
HAUSTYP															
HOCHHAUS, GROSSER WOHNBLOCK	8	3	10	4	9	6	6	6	5	10	10	12	8	7	13
MEHRFAMILIENHAUS	37	34	37	43	35	40	40	30	29	43	35	24	31	47	40
ZWEI UND EINFAMILIENHAUS	54	62	52	53	56	52	52	62	63	47	55	64	60	43	46
KEINE ANGABE	1	1	1	0	0	1	2	1	3	1	0	1	0	3	1
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	99	100	101	100	101	99	100	100
STANDORT DES HAUSES															
DORF	25	24	25	19	19	27	19	27	32	29	25	26	25	27	27
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	6	4	5	6	8	7	7	8	5	2	7	7	7	7	1
KLEINSTADT	17	11	21	19	19	14	12	15	18	18	15	21	14	17	12
STADTRANDGEBIET, VORORT	31	46	29	35	32	36	36	22	31	24	31	29	32	24	35
NEUBAUSIEDLUNG, SATELLITENSTADT	1	-	2	1	2	1	3	2	1	1	1	1	1	0	1
VILLENVORORT	1	1	1	1	-	1	-	1	1	-	1	1	1	2	0
INNERSTAEDTISCHER BEREICH, INNENSTADT	19	13	17	18	19	14	22	22	8	26	20	14	19	23	24
KEINE ANGABE	1	-	-	-	-	1	-	3	3	-	1	1	-	1	-
SUMME	101	99	100	99	99	101	99	100	99	101	101	100	99	101	100

STATISTIKFRAGE 32 WELCHEM HAUSTYP IST DAS HAUS ZUZUORDNEN?
 STATISTIKFRAGE 33 WO STEHT DAS HAUS?

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
HAUSTYP												
HOCHHAUS, GROSSER WOHNBLOCK	8	9	7	9	7	6	6	9	9	12	9	9
MEHRFAMILIENHAUS	37	34	35	41	38	38	37	39	36	30	33	43
ZWEI UND EINFAMILIENHAUS	54	56	56	49	55	55	56	51	54	57	56	48
KEINE ANGABE	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	0
SUMME	100	100	99	100	101	100	100	100	100	100	100	100
STANDORT DES HAUSES												
DORF	25	17	26	27	23	12	23	28	27	20	29	27
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	6	3	7	6	6	2	8	6	5	3	6	6
KLEINSTADT	17	17	18	13	17	14	19	12	16	19	17	14
STADTRANDGEBIET, VORORT	31	39	30	29	34	46	32	30	29	33	29	28
NEUBAUSIEDLUNG, SATELLITEN- STADT	1	3	1	1	2	4	1	2	1	2	1	1
VILLENVORORT	1	2	1	0	1	3	0	1	1	1	1	0
INNERSTAEDTISCHER BEREICH, INNENSTADT	19	20	17	22	18	18	16	21	20	21	17	23
KEINE ANGABE	1	0	1	0	0	1	0	0	1	0	1	-
SUMME	101	101	101	98	101	100	99	100	100	99	101	99

* BUNDESLAND *
* GEMEINDEGROESSEN *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U. AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
* BUNDESLAND *										
WEST-BERLIN	3	3	4	1	4	3	3	3	4	6
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4	4	4	4	4	4	4	4	4	5
HAMBURG	3	3	3	2	3	4	2	3	3	4
NIEDERSACHSEN	12	12	12	12	11	11	11	11	12	12
BREMEN	1	1	1	1	1	0	1	1	-	1
NORDRHEIN-WESTFALEN	28	28	28	29	27	28	29	29	28	26
HESSEN	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
RHEINLAND-PFALZ-SAAR	8	8	8	9	8	7	8	8	8	7
BADEN-WUERTTEMBERG	15	15	15	16	15	15	15	14	14	13
BAYERN	18	18	18	18	18	18	17	18	18	17
SUMME	101	101	102	101	100	99	99	100	100	100
* GEMEINDEGROESSEN- KLASSEN (BOUSTEDT) *										
U. 2.000 EINW.	7	7	7	10	6	6	7	7	5	9
2.000-U. 5.000 EINW.	6	5	7	5	8	5	5	5	10	5
5.000-U. 20.000 EINW.	14	14	14	16	11	14	16	17	14	10
20.000-U. 50.000 EINW.	7	7	7	6	8	5	8	5	5	5
50.000-U. 100.000 EINW. (NRZ)	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1
100.000-U. 500.000 EINW. (NRZ)	2	3	2	2	1	2	3	4	2	2
500.000-U. 1.000.000 EINW. (NRZ)	6	7	5	7	6	6	6	6	3	7
1.000.000-U. 500.000 EINW. (NRZ)	10	11	9	9	12	8	8	11	14	9
500.000 U. MEHR (RZ)	17	18	16	18	17	19	16	16	13	19
500.000 U. MEHR (NRZ)	30	28	32	26	29	30	30	30	34	34
SUMME	100	101	100	100	99	100	100	101	101	101

* BUNDESLAND *
 * GEMEINDEGROESSEN *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEM.	GESAMT	* M A E N N E R A L T E R *							* F R A U E N A L T E R *							
		BIS							BIS							
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	
	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	
* BUNDESLAND *																
WEST-BERLIN	3	1	4	4	3	3	3	5	1	4	3	3	3	4	6	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4	3	5	4	4	4	5	5	4	4	4	4	4	4	4	
HAMBURG	3	3	3	3	2	4	-	5	0	2	4	3	2	5	4	
NIEDERSACHSEN	12	12	11	11	11	11	13	13	12	11	11	11	12	12	12	
BREMEN	1	-	1	1	2	-	-	-	3	1	-	1	2	-	1	
NORDRHEIN-WESTFALEN	28	29	27	28	30	29	29	26	29	28	28	29	28	27	26	
HESSEN	9	9	9	9	9	9	10	9	9	9	9	9	9	9	9	
RHEINLAND-PFALZ-SAAR	6	9	8	7	8	8	8	8	9	8	7	8	8	8	7	
BADEN-WUERTTEMBERG	15	16	15	15	15	14	15	14	16	15	15	15	14	14	13	
BAYERN	18	18	18	18	17	17	18	17	18	18	18	17	18	17	17	
SUMME	101	100	101	100	101	99	101	102	101	100	99	100	100	100	99	
* GEMEINDEGROESSEN- KLASSEN (BOUSTEDT) *																
U. 2.000 EINW.	7	9	8	6	7	9	3	11	11	5	7	7	5	6	8	
2.000-U. 5.000 EINW.	6	6	4	5	6	4	6	6	4	12	5	4	5	13	4	
5.000-U. 20.000 EINW.	14	9	14	15	14	16	17	11	24	9	13	18	17	11	9	
20.000-U. 50.000 EINW.	7	4	9	8	9	3	5	7	9	8	10	7	7	5	4	
50.000-U. 100.000 EINW. (NRZ)	1	3	-	1	1	-	-	0	-	3	1	2	0	1	2	
50.000-U. 100.000 EINW. (NRZ)	2	3	1	2	4	4	2	4	-	1	2	2	5	2	1	
100.000-U. 500.000 EINW. (RZ)	6	8	9	8	4	8	3	7	5	3	5	9	4	3	8	
100.000-U. 500.000 EINW. (NRZ)	10	8	13	10	8	10	17	9	10	10	5	8	11	11	8	
500.000 U. MEHR (RZ)	17	18	16	21	18	18	13	21	18	19	16	14	15	13	17	
500.000 U. MEHR (NRZ)	30	32	27	25	29	29	33	24	19	32	36	31	31	35	40	
SUMME	100	100	101	101	100	101	99	100	100	102	100	102	100	100	101	

* BUNDESLAND *
* GEMEINDEGROESSEN *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* BUNDESLAND *												
WEST-BERLIN	3	3	3	5	3	2	3	5	4	4	3	5
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4	6	3	5	4	6	3	6	4	7	3	4
HAMBURG	3	3	3	2	3	4	3	2	3	2	4	1
NIEDERSACHSEN	12	12	11	13	12	12	11	13	12	13	11	12
BREMEN	1	1	0	2	1	-	-	3	1	2	1	1
NORDRHEIN-WESTFALEN	28	25	29	26	28	27	29	27	28	24	30	26
HESSEN	9	8	9	10	9	6	11	6	9	9	7	12
RHEINLAND-PFALZ-SAAR	8	4	8	10	8	3	8	10	8	4	8	9
BADEN-WUERTTEMBERG	15	15	15	14	15	16	15	14	15	15	15	14
BAYERN	18	22	18	15	18	24	17	14	18	20	18	15
SUMME	101	99	99	102	101	100	100	100	102	100	100	99
* GEMEINDEGROESSEN- KLASSEN (BOUSTEDT) *												
U. 2.000 EINW.	7	4	8	7	7	4	6	12	7	4	9	4
2.000-U. 5.000 EINW.	6	4	6	8	5	2	5	9	7	5	7	7
5.000-U. 20.000 EINW.	14	10	16	12	14	12	16	10	14	9	16	14
20.000-U. 50.000 EINW.	7	10	6	8	7	7	7	7	7	12	5	8
50.000-U. 100.000 EINW. (RZ)	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	1	2
50.000-U. 100.000 EINW. (NRZ)	2	2	2	3	3	3	2	3	2	1	2	2
100.000-U. 500.000 EINW. (RZ)	6	6	7	5	7	5	8	5	5	8	5	5
100.000-U. 500.000 EINW. (NRZ)	10	11	10	9	11	15	10	11	9	8	10	8
500.000 U. MEHR (RZ)	17	19	17	16	18	19	19	15	16	20	14	17
500.000 U. MEHR (NRZ)	30	33	29	32	28	33	27	29	32	33	31	34
SUMME	100	100	102	101	101	100	101	101	100	101	100	101

* REGIERUNGSBEZIRKE *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 JAHRE U.AELTER
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
* REGIERUNGSBEZIRKE *										
<u>NIEDERSACHSEN:</u>										
HANNOVER	3	3	3	1	4	3	3	2	4	5
MILDESHEIM	1	2	1	1	1	1	2	1	3	2
LUENEBURG	1	1	2	2	1	3	1	1	1	0
STADE	2	2	1	2	1	1	1	2	2	1
OSNABRUECK	1	1	1	1	-	0	1	1	1	1
AURICH	1	1	1	1	1	1	0	-	0	1
BRAUNSCHWEIG	1	1	2	1	2	1	1	3	1	1
OLDENBURG	1	1	1	2	1	1	2	1	1	1
<u>HESSEN:</u>										
DARMSTADT	7	7	7	6	9	6	7	6	8	7
KASSEL	2	2	2	3	1	3	2	3	1	2
<u>BADEN-WUERTTEMBERG:</u>										
STUTTGART	6	6	6	8	7	7	4	5	7	5
KARLSRUHE	5	4	5	4	3	3	6	7	4	6
FREIBURG	2	3	2	2	2	2	3	2	2	2
TUEBINGEN	2	2	2	2	3	3	2	1	2	1

* REGIERUNGSBEZIRKE *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

* M A E N N E R A L T E R *

* F R A U E N A L T E R *

GESAMT	BIS							BIS							
	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.	
BASIS GEW.	2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154

* REGIERUNGSBEZIRKE *

NIEDERSACHSEN:

HANNOVER	3	2	5	4	1	2	3	5	-	3	1	5	3	4	5
HILDESHEIM	1	-	1	2	2	2	4	-	2	1	0	1	1	2	3
LUENEBURG	1	-	1	2	2	2	0	1	3	2	4	1	1	1	-
STADE	2	4	1	0	2	4	-	1	1	1	2	1	-	4	1
OSNABRUECK	1	1	-	1	1	1	-	1	2	-	-	0	1	1	1
AURICH	1	1	1	1	0	-	1	1	2	1	1	1	-	-	1
BRAUNSCHWEIG	1	2	2	1	0	-	2	1	-	1	1	2	5	1	1
OLDENBURG	1	2	-	0	3	-	3	2	3	2	2	1	1	-	1

HESSEN:

DARMSTADT	7	6	9	7	7	6	8	7	6	9	6	7	6	8	7
KASSEL	2	3	1	2	2	3	2	3	3	1	3	2	3	1	2

BADEN-WUERTTEMBERG:

STUTTGART	6	12	5	7	5	5	2	5	5	9	7	3	4	9	4
KARLSRUHE	5	2	4	3	6	6	5	4	6	2	4	6	7	3	7
FREIBURG	2	2	3	3	2	1	4	3	2	2	2	3	2	0	1
TUEBINGEN	2	0	3	3	1	1	3	1	3	3	2	3	0	2	1

* REGIERUNGSBEZIRKE *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEM.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* REGIERUNGSBEZIRKE *												
NIEDERSACHSEN:												
HANNOVER	3	4	3	2	3	5	4	1	3	3	3	3
HILDESHEIM	1	1	2	1	2	1	2	1	1	1	1	2
LUENEBURG	1	4	1	1	1	2	1	0	2	5	1	1
STADE	2	1	1	3	2	0	1	5	1	2	1	2
OSNABRUECK	1	1	0	1	1	1	0	2	1	0	0	1
AURICH	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1
BRAUNSCHWEIG	1	1	2	1	1	2	1	0	2	0	2	1
OLDENBURG	1	1	1	2	1	1	1	4	1	1	1	1
MESSEN:												
DARMSTADT	7	7	7	7	7	5	9	3	7	8	6	9
KASSEL	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3
BADEN-WUERTTEMBERG:												
STUTTGART	6	8	5	7	6	8	5	7	6	7	5	6
KARLSRUHE	5	4	5	4	4	3	5	3	5	5	5	5
FREIBURG	2	0	2	3	3	0	3	4	2	0	2	2
TUEBINGEN	2	3	2	1	2	4	2	1	2	2	3	1

* REGIERUNGSBEZIRKE *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* GESCHLECHT *		* A L T E R *						70 JAHRE U.AELTER
		MAENNER	FRAUEN	BIS 19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	
BASIS GEW.	2018	942	1076	227	348	362	324	266	252	238
* REGIERUNGSBEZIRKE *										
NORDRHEIN-WESTFALEN:										
DUESSELDORF	8	7	9	9	5	8	7	9	13	8
KOELN	7	6	8	11	9	7	6	6	4	7
MUENSTER	4	6	3	2	5	5	6	4	3	3
DETMOLD	3	3	2	3	3	2	5	4	3	2
ARNSBERG	5	6	5	4	4	5	6	6	6	5
RHEINLAND-PFALZ/SAAR:										
KOBLENZ-MONTABAU	2	2	1	1	2	3	3	1	1	2
TRIER	1	1	1	1	1	1	0	0	2	2
RHEINHESSEN-PFALZ	3	2	3	5	4	2	2	5	2	3
SAARLAND	2	2	2	2	1	2	3	2	2	1
BAYERN:										
OBERBAYERN	6	7	6	6	7	6	7	4	7	6
NIEDERBAYERN	2	1	2	2	1	1	1	1	3	4
OBERPFALZ	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1
OBERFRANKEN	2	2	2	2	3	3	3	3	1	1
MITTELFRANKEN	2	2	2	3	2	2	2	2	2	2
UNTERFRANKEN	2	2	2	2	1	1	1	3	3	2
SCHWABEN	2	2	3	3	2	3	2	3	2	1

* REGIERUNGSBEZIRKE *

•• G R U N D G E S A M T H E I T •• PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

BASIS GEW.	* M A E N N E R A L T E R *								* F R A U E N A L T E R *						
	GESAMT	BIS							GESAMT	BIS					
		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE	70 J. U.A.		19 JAHRE	20-29 JAHRE	30-39 JAHRE	40-49 JAHRE	50-59 JAHRE	60-69 JAHRE
2018	116	178	187	166	112	98	85	112	170	174	158	154	155	154	

* REGIERUNGSBEZIRKE *

NORDRHEIN-WESTFALEN:

DUESSELDORF	8	10	2	7	8	11	9	5	8	8	9	6	8	15	10
KOELN	7	9	8	6	4	5	3	9	12	10	9	7	6	4	6
MUENSTER	4	2	7	7	6	4	3	6	2	3	3	5	4	3	1
DETMOLD	3	1	3	3	5	2	4	2	5	3	1	5	5	1	3
ARNSBERG	5	6	6	4	6	7	9	3	2	3	6	6	5	5	7

RHEINLAND-PFALZ/SAAR:

KOBLENZ-MONTABAU	2	1	3	2	4	1	1	2	1	1	3	2	1	1	2
TRIER	1	-	0	1	-	-	1	2	2	1	-	1	0	3	2
RHEINHESSEN-PFALZ	3	4	3	1	4	3	5	2	6	5	3	-	6	1	4
SAARLAND	2	4	1	1	-	4	1	1	-	1	2	6	1	3	-

BAYERN:

OBERBAYERN	6	9	8	6	7	5	6	5	3	6	6	6	4	8	7
NIEDERBAYERN	2	0	2	1	-	-	3	5	4	-	2	3	3	3	3
OBERPFALZ	1	1	1	1	1	2	2	2	-	2	1	1	1	-	0
OBERFRANKEN	2	2	1	2	3	3	1	3	2	5	4	2	3	0	-
MITTELFRANKEN	2	2	2	3	3	3	2	1	4	2	2	1	2	2	2
UNTERFRANKEN	2	4	1	1	0	2	4	1	-	1	1	1	3	2	3
SCHWABEN	2	-	2	4	2	3	1	-	6	3	2	3	2	3	2

* REGIERUNGSBEZIRKE *

** G R U N D G E S A M T H E I T ** PERSONEN AB 14 JAHRE IN DER B R D UND WEST-BERLIN

PROZENTWERTE (SENK.)

	GESAMT	* SOZIALE SCHICHT *			*MAENNER SOZIALE SCHICHT*				*FRAUEN SOZIALE SCHICHT*			
		1 (OBEN)	2	3	GESAMT	1	2	3	GESAMT	1	2	3
BASIS GEW.	2018	336	1131	551	942	156	565	221	1076	181	566	329
* REGIERUNGSBEZIRKE *												
NORDRHEIN-WESTFALEN:												
DUESSELDORF	8	6	8	10	7	5	7	9	9	8	9	10
KOELN	7	8	7	6	6	6	7	5	8	10	8	6
MUENSTER	4	5	5	3	6	6	7	3	3	4	3	3
OETMOLD	3	1	3	3	3	2	3	4	3	1	4	3
ARNSBERG	5	4	6	5	6	8	5	7	5	1	7	4
RHEINLAND-PFALZ/SAAR:												
KOBLENZ-MONTABAU	2	1	2	1	2	2	3	1	1	-	2	1
TRIER	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	2
RHEINHESSEN-PFALZ	3	0	4	3	3	-	4	3	3	1	4	4
SAARLAND	2	1	1	3	2	-	1	5	2	2	1	2
BAYERN:												
OBERBAYERN	6	11	5	5	7	12	6	5	6	11	4	6
NIEDERBAYERN	2	1	1	4	1	1	1	4	2	0	2	3
OBERPFALZ	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1
OBERFRANKEN	2	1	3	1	2	1	3	1	2	1	4	1
MITTELFRANKEN	2	2	2	1	2	2	3	1	2	3	2	2
UNTERFRANKEN	2	2	1	2	2	3	1	2	2	1	2	1
SCHWABEN	2	4	3	1	2	4	2	0	3	3	3	1

METHODENBESCHREIBUNG

1 Untersuchungsanlage

11 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit der Untersuchung umfaßte alle während des Befragungszeitraumes in Privathaushalten⁺) lebenden Personen ab 14 Jahren im Gebiet Bundesrepublik Deutschland und West Berlin.

12 Auswahlverfahren

Die Auswahl der Befragungspersonen erfolgte durch eine geschichtete, mehrstufige Zufallsstichprobe.

121 Schichtung

Sämtliche Gemeinden des Befragungsgebietes wurden regional und ihrer Größe nach in Schichten unterteilt.

Als Schichtungsmerkmale dienten der Reihenfolge nach:

- die Bundesländer
- die Regierungsbezirke
- Gemeindegrößenklassen nach Boustedt⁺⁺).

+) Der Begriff "Privathaushalt" entspricht der in der amtlichen Statistik verwendeten Definition.

++)

500.000 und mehr (nicht Randzone)	Die Größenklassen beziehen sich auf Einwohnerzahl der jeweiligen Boustedt-Region. Bei "Nicht-Boustedt-Gemeinden" entspricht die Größenklasse der politischen. Unter Randzone wird im vorliegenden Fall verstärkerte Zone und Ergänzungsgebiet verstanden.
500.000 und mehr (Randzone)	
100.000 bis unter 500.000 (nicht Randzone)	
100.000 bis unter 500.000 (Randzone)	
50.000 bis unter 100.000 (nicht Randzone)	
50.000 bis unter 100.000 (Randzone)	
20.000 bis unter 50.000	
5.000 bis unter 20.000	
2.000 bis unter 5.000	
unter 2.000	

Die einzelnen Schichten bestanden also jeweils aus allen Gemeinden derselben Größenklasse in einem Regierungsbezirk eines Bundeslandes.

122 Auswahlstufen

In der ersten Stufe wurden proportional zur Anzahl der Privathaushalte in den Schichten 420 Sample-Points in systematischer Zufallsauswahl bestimmt. Als Auswahleinheiten dienten die Wahlbezirke der Bundestagswahlen bzw. der Wahlen zum Abgeordnetenhaus in Berlin.

Dabei entfiel auf je rund 57.536 Haushalte ein Sample-Point, so daß Gemeinden von dieser Größe an mit mindestens einer Auswahleinheit in der Stichprobe vertreten sind.

In der zweiten Auswahlstufe wurden durch einen Adressenvorlauf mit Zufallsauswahl die für die Stichprobe pro Sample-Point benötigten Haushaltsadressen erhoben.

In diesen vorgegebenen Befragungshaushalten ermittelten die Interviewer in der dritten Auswahlstufe die Zielpersonen der Umfrage.

Dies geschah mit Hilfe eines systematischen Auswahlchlüssels, der allen zum Haushalt gehörenden Personen der Grundgesamtheit die gleiche Chance gewährleistete, in die Stichprobe zu gelangen und die Zielperson eindeutig festlegt. Jeder subjektive Einfluß der Interviewer auf die Auswahl der Befragungspersonen war damit ausgeschlossen.

13 Haushalts- und Personenstichprobe

Das beschriebene Auswahlverfahren führte zu einer haushaltsrepräsentativen Stichprobe, wobei jeder Haushalt die gleiche Chance hatte, in die Auswahl zu kommen.

In jedem der ausgewählten Haushalte wurde durch ein systematisches, gleiche Auswahlchancen innerhalb eines Haushalts produzierendes Verfahren nur eine Person als Zielperson ausgewählt, unabhängig davon, wieviele zur Grundgesamtheit gehörende Personen in dem betreffenden Haushalt lebten.

Die Chancen für die in Privathaushalten lebenden Personen der Grundgesamtheit, als Befragungsperson der Stichprobe ausgewählt zu werden, waren demnach umgekehrt proportional zur Anzahl der zur Grundgesamtheit gehörenden Personen in ihren Haushalten.

Um eine repräsentative Personenstichprobe zu erhalten, wurde die erstellte Stichprobe mathematisch so umgeformt, daß jede Person der Grundgesamtheit stichprobentheoretisch die gleiche Auswahlchance erhielt.

14 Gewichtung

Nicht in allen von den Interviewern angegangenen Haushalten kam ein Interview zustande (vgl. die Ausfallgründe in "Ausschöpfung der Stichprobe").

Diese Ausfälle können sich disproportional zur Grundgesamtheit verteilen und so Verzerrungen der Stichprobe hervorrufen. Derartige Verzerrungen wurden durch aufeinanderfolgende Faktorengewichtungen ausgeglichen.

141 Gewichtung der Haushaltsstichprobe nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

Diese Stufe der Gewichtung korrigiert Abweichungen vom ursprünglichen haushaltsproportionalen Sampleansatz.

142 Gewichtung der Personenstichprobe nach Länder, Alter, Geschlecht

Hier wird die umgewandelte Stichprobe von Abweichungen in der Alters- und Geschlechtsstruktur anhand von Daten der amtlichen Statistik bereinigt.

2 AUSSCHÖPFUNG DER STICHPROBE

Vorgegebene Befragungsadressen: 2882

Durchgeführte Interviews: 2018

Die Ausfälle gliedern sich wie folgt:

	%
Sample-Ansatz	100
Qualitätsneutrale-Ausfälle	-
keine Person in der Zielgruppe	-
Sonstige neutrale Ausfälle	-
Verbleibende Adressenzahl	%
(Sample-Ansatz abzüglich qualitätsneutrale Ausfälle)	100
Systematische Ausfälle	
Im Haushalt niemanden angetroffen	8,8
Im Haushalt Auskunft verweigert	4,2
Zielperson nicht angetroffen	2,2
Zielperson krank	2,2
Zielperson verreist / im Urlaub	2,0
Zielperson verweigert Interview	10,6
Verständigungsschwierigkeiten	-
Sonstige Ausfallgründe bzw. Interviews zu spät eingetroffen	-
	Summe 30,0 %

Zur Auswertung gegebene Interviews 2018

Basis nach Gewichtung 2018

3 Soziale Schichten

Für die demografischen Merkmale Haushaltsnettoeinkommen, Schulbildung und Beruf des Haushaltsvorstandes wurden jeweils Punkte zwischen 1 und 9 (bei Haushaltsnettoeinkommen zwischen 1 und 8) vergeben.

Bei Personen, die zu den genannten Merkmalen keine Angaben (KA) machten, wurde der durchschnittliche Punktwert aus den vorliegenden Antworten zu diesem Merkmal eingesetzt.

31 Punktbewertung

(1) Beruf des Haushaltsvorstandes	Punkte
Ungelernte Arbeiter	1
Angelernte Arbeiter	2
Ausführende Angestellte (z.B. Kontorist, Verkäufer), Befragte in Berufsausbildung	3
Kleinere Selbstständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker), Untere Beamte (bis Obersekretär einschl.), Gewöhnliche Facharbeiter, Befragte nicht berufstätig und noch nie berufstätig gewesen	4
Kleine Landwirte	5
Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter, Kassierer), Mittlere Beamte (bis Amtmann und Assessor einschl.), Hochqualifizierte Facharbeiter, Mittlere Landwirte	6
Mittlere Selbstständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)	7
Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Ingenieur, Direktor), Höhere Beamte (ab Regierungsrat einschl.) Große Landwirte, Freie Berufe, selbstständige Akademiker	8
Größere Selbstständige (z.B. Fabrikbesitzer)	9
KA	4

(2)	Haushaltsnettoeinkommen	Punkte
	unter 800 DM	1
	800 - unter 1.000 DM	2
	1.000 - unter 1.250 DM	3
	1.250 - unter 1.750 DM	4
	1.750 - unter 2.000 DM	5
	2.000 - unter 2.500 DM	6
	2.500 - unter 3.000 DM	7
	3.000 DM und mehr	8
	KA	5

(3)	Schulbildung des Haushaltsvorstandes	
	Volksschule	2
	Mittelschule	4
	Abitur	6
	Hochschule	7
	KA	3

32 Einstufung

Anhand der Punktsummen wurden soziale Schichten wie folgt definiert:

Schicht	I	II	III
Punkte	18-24	11-17	4-10

Fehlertoleranztabelle

$$p - t\sigma \leq P \leq p + t\sigma$$

$t = 2 \Rightarrow$ Sicherheitsgrad 95,5 %

$p =$ Merkmalsanteil in der Stichprobe (in %)

$P =$ Merkmalsanteil in der Grundgesamtheit

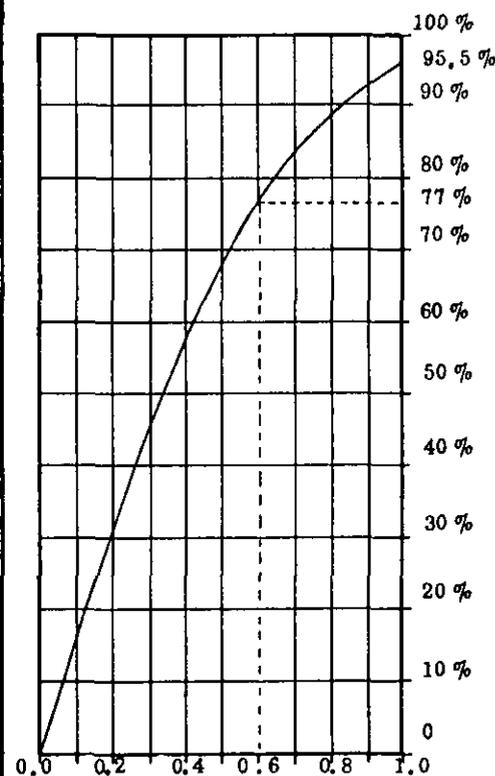
$n =$ Stichprobenumfang

$$\sigma = \sqrt{2} \sqrt{\frac{p(100-p)}{n}}$$

n =	p =														
	1%	2%	3%	4%	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	
	99%	98%	97%	96%	95%	90%	85%	80%	75%	70%	65%	60%	55%	50%	
100									12,2	13,0	13,5	13,9	14,1	14,1	
200							7,1	8,0	8,7	9,2	9,5	9,8	9,9	10,0	
300						4,9	5,8	6,5	7,1	7,5	7,8	8,0	8,1	8,2	
400						4,2	5,0	5,7	6,1	6,5	6,7	6,9	7,0	7,1	
500						3,8	4,5	5,1	5,5	5,8	6,0	6,2	6,3	6,3	
600						3,5	4,1	4,6	5,0	5,3	5,5	5,7	5,7	5,8	
700					2,3	3,2	3,8	4,3	4,6	4,9	5,1	5,2	5,3	5,3	
800				2,0	2,2	3,0	3,6	4,0	4,3	4,6	4,8	4,9	5,0	5,0	
900				1,8	2,1	2,8	3,4	3,8	4,1	4,3	4,5	4,6	4,7	4,7	
1.000				1,7	1,9	2,7	3,2	3,6	3,9	4,1	4,3	4,4	4,4	4,5	
1.100			1,5	1,7	1,9	2,6	3,0	3,4	3,7	3,9	4,1	4,2	4,2	4,3	
1.200			1,4	1,6	1,8	2,4	2,9	3,3	3,5	3,7	3,9	4,0	4,1	4,1	
1.300			1,3	1,5	1,7	2,4	2,8	3,1	3,4	3,6	3,7	3,8	3,9	3,9	
1.400			1,3	1,5	1,6	2,3	2,7	3,0	3,3	3,5	3,6	3,7	3,8	3,8	
1.500			1,2	1,4	1,6	2,2	2,6	2,9	3,2	3,3	3,5	3,6	3,6	3,7	
1.600		1,0	1,2	1,4	1,5	2,1	2,5	2,8	3,1	3,2	3,4	3,5	3,5	3,5	
1.700		1,0	1,2	1,3	1,5	2,1	2,4	2,7	3,0	3,1	3,3	3,4	3,4	3,4	
1.800		0,9	1,1	1,3	1,5	2,0	2,4	2,7	2,9	3,1	3,2	3,3	3,3	3,3	
1.900		0,9	1,1	1,3	1,4	1,9	2,3	2,6	2,8	3,0	3,1	3,2	3,2	3,2	
2.000		0,9	1,0	1,2	1,4	1,9	2,3	2,5	2,7	2,9	3,0	3,1	3,1	3,2	
2.500		0,8	1,0	1,1	1,2	1,7	2,0	2,3	2,4	2,6	2,7	2,8	2,8	2,8	
3.000		0,7	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,1	2,2	2,4	2,5	2,5	2,6	2,6	
4.000	0,4	0,6	0,8	0,9	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	
6.000	0,4	0,5	0,6	0,7	0,8	1,1	1,3	1,5	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	
8.000	0,3	0,4	0,5	0,6	0,7	0,9	1,1	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	
10.000	0,3	0,4	0,5	0,6	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,2	1,2	1,4	1,4	
15.000	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	
20.000	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	
30.000	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	
40.000	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	
50.000	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	
60.000	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	
70.000	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	
80.000	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	

Kurve zur Bestimmung der Fehlertoleranzen bei reduziertem Genauigkeitsanspruch.

Wahrscheinlichkeit



Reduktionsfaktoren zu den in der Tabelle ausgewiesenen Fehlergrenzen.

Beispiel: Einem Sicherheitsniveau von 77 % entspricht in der Grafik der Reduktionsfaktor 0.6 (vgl. gestrichelte Linie).

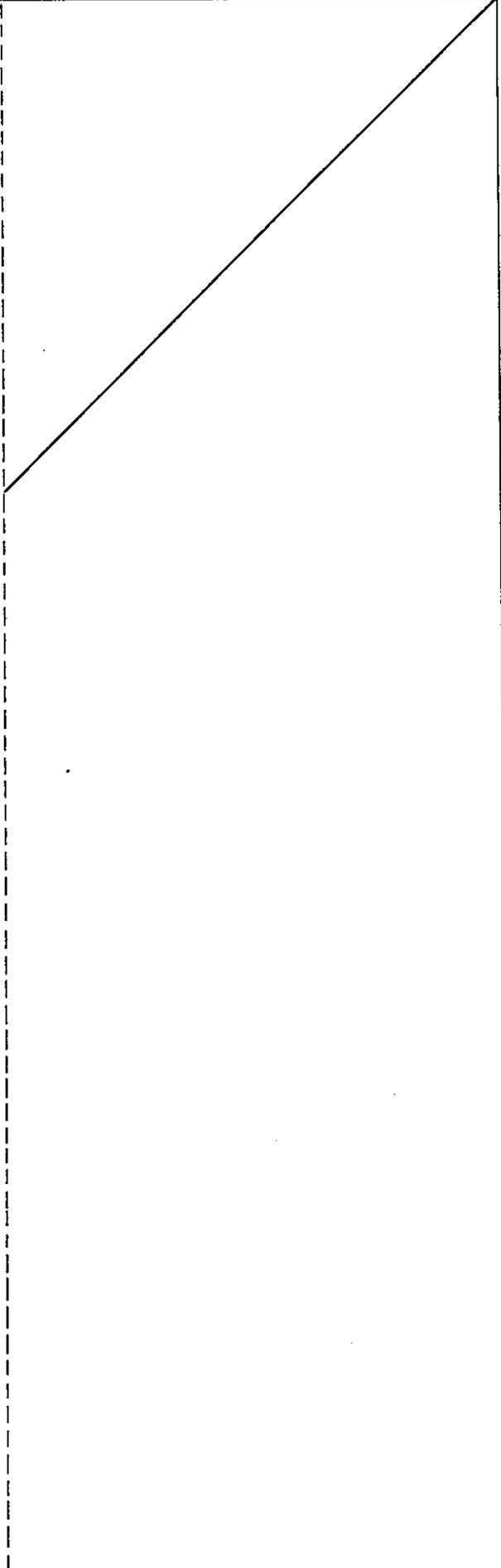
Das nebenstehende Beispiel Telefonbesitzer lautet dann: Mit einer Wahrscheinlichkeit von 77 % liegt der wahre Anteil bei 50 % \pm 1,9 % (3,2 % mal 0.6 = 1,9 %), d.h. zwischen 48,1 % und 51,9 %.

Beispiel: Eine Stichprobe vom Umfang $n=2.000$ liefere einen Anteil von 50 % Telefonbesitzern. Aus der Tabelle entnimmt man die Fehlergrenzen $\pm 3,2$ % (markierter Wert). Mit einer Wahrscheinlichkeit von 95,5 % liegt dann der wahre Anteil in der Grundgesamtheit bei 50 % $\pm 3,2$ %, d.h. zwischen 46,8 % und 53,2 %.

Die reduzierten Fehlerwerte aus kleinen Stichproben, bei denen keine Fehlertoleranz angegeben ist, sind nur eingeschränkt inter-

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
4.	<p>Sind Sie Mitglied in einem dieser Vereine, Organisationen oder Clubs?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px 0;">Liste A vorlegen!</div>	<p>Ja, und zwar:</p> <p style="padding-left: 40px;">Gewerkschaft <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Politische Partei <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Bürgerinitiative, politisch engagierter Verein <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Berufsorganisation, Berufsverband <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Soziale oder caritative Vereinigung <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Sportverein <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Geselligkeitsverein <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Privater Club (Kegeln, Skat usw.) <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Selbsthilfegruppen, z. B. Alkohol, Rauchen, Übergewicht, Frauen u. a. <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Andere Vereine, Clubs und Organisationen, und zwar: <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">_____</p> <p style="padding-left: 40px;">_____</p>	<p style="text-align: center;">5</p>	<p style="text-align: center;">5</p>
		28/29	Nein <input type="checkbox"/>	6
5.	<p>Sind Sie dort aktives oder passives Mitglied?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px 0;">Mehrfachnennungen möglich!</div>	<p style="padding-left: 40px;">Aktives Mitglied <input type="checkbox"/></p> <p style="padding-left: 40px;">Passives Mitglied <input type="checkbox"/></p>	<p style="text-align: center;">6</p>	<p style="text-align: center;">6</p>

02000145

Nr.	Frage	Antwort	Weiter mit Frage
7.	<p>Niemand lebt ganz ohne Probleme.</p> <p>Bitte kreuzen Sie bei jedem der folgenden Probleme an, wie stark Sie sie persönlich beunruhigen.</p> <p>1 bedeutet: "Beunruhigt mich überhaupt nicht"; 4 bedeutet: "Beunruhigt mich sehr stark". Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.</p> <div data-bbox="170 672 494 819" style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"><p>Fragebogen vor den Befragten legen und Liste C vom Befragten selbst ausfüllen lassen!</p></div>		

C

Bitte kreuzen Sie so ☒ oder so ☐ an!

Falsch !



	Beunruhigt mich überhaupt nicht			Beunruhigt mich sehr stark
	1	2	3	4
Fehlende Harmonie in der Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwierigkeiten in Liebe oder Ehe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erziehung und Ausbildung der Kinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Streit oder Ärger mit den Nachbarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefühl, in der Familie nicht gerecht behandelt zu werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belastung durch zuviele Aufgaben in der Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheit des Arbeitsplatzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Probleme und Belastungen in der täglichen Arbeit/Schule/Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hetze und Streß im Alltag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mangel an guten Freunden und Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mangel an Hilfe bei persönlichen Problemen und Notfällen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angst vor Einsamkeit und Isolation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefühl, irgendwie überflüssig zu sein und keine Aufgabe mehr zu haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicht genug Erfolg im Leben zu haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eintönigkeit des täglichen Lebens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsicherheit, wie es in der eigenen Zukunft überhaupt weitergeht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Probleme mit dem Älterwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitliche Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angst, auf andere angewiesen zu sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzielle Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angst, den an mich gestellten Anforderungen nicht mehr gewachsen zu sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

05000145



Frage	Antwort		Weiter mit Frage
<p>Können Sie mir bestimmte Lebensgewohnheiten oder auch Vorsorgemaßnahmen nennen, die Sie bewußt Ihrer Gesundheit zuliebe tun?</p> <p>Was tun Sie da?</p>	<hr/> <p>Tue nichts</p>	<p>0</p>	
<p>Und welche Ihrer persönlichen Lebensgewohnheiten und Gegebenheiten in Ihrer Umwelt sind wohl eher schädlich für Ihre Gesundheit?</p>	<hr/> <p>Weiß nicht Keine</p>	<p>0 0</p>	

44/45/46

47/48

06000145

Nr.

10. Wie stark sind Sie persönlich an diesen Informationen interessiert?
Stufen Sie bitte jedes dieser Themen ein.

Weißten Kartensatz mischen und vorlegen!
Zusätzlich Skala 1 vorlegen!

1 bedeutet: "Bin überhaupt nicht daran interessiert"; 4 bedeutet: "Bin sehr stark daran interessiert".
Dazwischen können Sie Ihr Interesse abstufen.

11. Und über welche dieser Themen haben Sie in letzter Zeit etwas gelesen, gehört oder gesehen?

	<u>Frage 10</u>				<u>Frage 11</u>
	<u>Skalenwert</u>				
	1	2	3	4	In letzter Zeit gelesen, gehört oder gesehen
11. Anregungen für die Freizeitgestaltung	<input type="checkbox"/>				
12. Freizeitmöglichkeiten in der Umgebung	<input type="checkbox"/>				
13. Maßnahmen zur Früherkennung von Krebs	<input type="checkbox"/>				
14. Maßnahmen zur Früherkennung von Zuckerkrankheiten (Diabetes)	<input type="checkbox"/>				
15. Maßnahmen zur Früherkennung von Herz- und Kreislaufkrankungen	<input type="checkbox"/>				
16. Stellen, die Untersuchungen zur Vorsorge und Früherkennung von Krankheiten durchführen	<input type="checkbox"/>				
17. Mittel und Maßnahmen, die Ansteckung durch Geschlechtskrankheiten zu verhindern	<input type="checkbox"/>				
18. Schutzimpfungen, die man unbedingt durchführen sollte	<input type="checkbox"/>				
19. Schäden, die man sich durch seine Lebensgewohnheiten selbst zufügt	<input type="checkbox"/>				
20. Trinkregeln, um gesundheitsschädigenden Alkoholkonsum zu vermeiden	<input type="checkbox"/>				
21. Vertrauenswürdige Stellen, die einem helfen, wenn man das Gefühl hat, durch Alkohol, Medikamente oder Drogen gefährdet zu sein	<input type="checkbox"/>				
22. Schädliche Nebenwirkungen von Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>				
23. Erfolgreiche Möglichkeiten, sich das Rauchen abzugewöhnen	<input type="checkbox"/>				
24. Wie man sich gesund ernähren kann, ohne zuviel über Kalorien und Nährstoffe lernen zu müssen	<input type="checkbox"/>				

Fortsetzung nächste Seite!

Fortsetzung von Frage 10 und 11 !

Frage 10

Frage 11

Skalenwert

In letzter
Zeit gelesen,
gehört oder
gesehen

1 2 3 4

25.	Ursachen des Drogenkonsums und dessen Verbreitung in der Bevölkerung	<input type="checkbox"/>				
26.	Welche Hilfen und Beratungsstellen es für Behinderte gibt	<input type="checkbox"/>				
27.	Was Kinder über Gesundheit unbedingt lernen müssen	<input type="checkbox"/>				
28.	Voraussetzung und Wege zur Schwangerschaftsunterbrechung	<input type="checkbox"/>				
29.	Richtige Erziehung der Kinder	<input type="checkbox"/>				
30.	Welche Hilfen und Beratungsstellen es für ältere Menschen gibt	<input type="checkbox"/>				
31.	Möglichkeiten, abzunehmen oder das Übergewicht zu vermindern	<input type="checkbox"/>				
32.	An welche Stellen man sich bei Problemen und Schwierigkeiten im Familienleben wenden kann	<input type="checkbox"/>				
33.	Anregungen, wie man die eigenen Familienprobleme besser lösen kann	<input type="checkbox"/>				
34.	Tips und Anregungen für besseren Kontakt mit der Nachbarschaft	<input type="checkbox"/>				
35.	Beeinträchtigungen der Gesundheit durch die Umwelt	<input type="checkbox"/>				
36.	Ob gesundheitliche Schäden durch Krebsvorsorgeuntersuchungen entstehen können	<input type="checkbox"/>				
37.	Wie man übermäßiges Einnehmen von Arzneimitteln und Medikamenten vermeidet	<input type="checkbox"/>				

54100080

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
12.	<p>Nehmen Sie persönlich regelmäßig an einer Gemeinschaftsverpflegung teil?</p> <p>Wenn ja, was für eine Form der Gemeinschaftsverpflegung ist das? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">Liste D vorlegen!</div>	<p>Ja, und zwar:</p> <p>Kantine in Betrieb, Firma <input type="checkbox"/></p> <p>Kantine in Ausbildungsstätte <input type="checkbox"/></p> <p>Gemeinschaftsverpflegung für ältere Menschen ("Essen auf Rädern" u. ä.) <input type="checkbox"/></p> <p>Andere Formen der Gemeinschaftsverpflegung <input type="checkbox"/></p> <hr/> <p>Nein, ich nehme an keiner Gemeinschaftsverpflegung teil <input type="checkbox"/></p> <p>66</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>13</p> <p>14</p>
13.	<p>Welche der folgenden Aussagen treffen auf Ihre Kantine bzw. Gemeinschaftsverpflegung zu?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;">Liste E vorlegen! Mehrfachnennungen möglich!</div>	<p>A Das Essen ist preiswert <input type="checkbox"/></p> <p>B Das Essen entspricht im wesentlichen meinem Geschmack <input type="checkbox"/></p> <p>C Das Essen ist appetitlich zubereitet <input type="checkbox"/></p> <p>D Das Essen ist meinem Eindruck nach gesundheitsgerecht <input type="checkbox"/></p> <p>E In der Kantine herrscht eine angenehme Atmosphäre <input type="checkbox"/></p> <p>F Mit dem Essen bin ich insgesamt sehr zufrieden <input type="checkbox"/></p> <p style="text-align: right;">Nichts davon <input type="checkbox"/></p> <p>67</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	
14.	<p>Glauben Sie, daß Sie normalerweise -</p> <ul style="list-style-type: none"> • eher zuviel, • gerade die richtige Menge oder • eher zuwenig <p>Nahrung zu sich nehmen? Mit Nahrung meinen wir alle Mahlzeiten, Zwischenmahlzeiten, Knabberereien und Getränke, die Sie zu sich nehmen.</p>	<p>Eher zuviel <input type="checkbox"/></p> <p>Gerade richtig <input type="checkbox"/></p> <p>Eher zuwenig <input type="checkbox"/></p> <p>68</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
15.	<p>Wieviel Kilogramm wiegen Sie ohne Bekleidung?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p>Wenn nur Angaben mit Bekleidung möglich: 1 kg abziehen! Pfundangaben in kg umrechnen, also halbieren! Wenn Gewicht unbekannt, bitte schätzen lassen!</p> </div>	<p>_____ kg</p> <p style="text-align: right;">Schätzung <input type="checkbox"/></p> <p>69 - 71</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	
16.	<p>Wie groß sind Sie ohne Schuhe?</p>	<p>_____ cm</p> <p>72 - 74</p>		

Frage	Antwort		Weiter mit Frage
<p>Wenn man abnehmen will oder sein Übergewicht vermindern möchte, gibt es verschiedene Vorschläge, Diätformen, Therapien und andere Vorgehensweisen. Nennen Sie mir bitte alle Vorschläge und Möglichkeiten, die Sie kennen.</p>	<hr/>		
<p>Haben Sie persönlich schon mal versucht, sich nach solchen Vorschlägen, Diätformen oder anderen Vorgehensweisen zu richten?</p>	<p>Ja, einmal</p> <p>Ja, mehrmals und zwar: _____ mal</p>	<input type="checkbox"/>	19
<p>Wenn ja, war das einmal oder mehrmals? Wie oft etwa?</p>	<p>Nein</p>	<input type="checkbox"/>	20
<p>Und wie erfolgreich waren diese Versuche? Hatten Sie damit -</p> <ul style="list-style-type: none"> ● dauerhaften Erfolg, ● nur kurzzeitigen Erfolg oder ● waren diese Versuche nicht erfolgreich? 	<p>Dauerhaften Erfolg</p> <p>Nur kurzzeitigen Erfolg</p> <p>Nicht erfolgreich</p> <p>Habe nicht durchgehalten</p> <p><u>Spontane Aussagen:</u></p> <hr/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

75/76

77/78

79

54T0000T

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
20.	<p>Seit einiger Zeit gibt es auch Kurse, in denen man lernen kann, wie man sein Übergewicht vermindert. In diesen Kursen wird gelehrt, wie man durch eigene Kontrolle nur soviel isst und trinkt, wie man wirklich braucht. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden.</p> <p>Wenn ein solcher Kurs an Ihrem Wohnort angeboten würde, z. B. von der Volkshochschule, einer Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div data-bbox="166 772 430 840" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;">Liste F vorlegen!</div>	<p>A Ich würde einen solchen Kurs auf jeden Fall besuchen</p> <p>B Ich würde einen solchen Kurs nur dann besuchen, wenn der Erfolg auch sicher wäre</p> <p>C Ich würde einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht besuchen</p> <p>D Ich würde einen solchen Kurs auf keinen Fall besuchen</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
		80		

Nr.

Auf diesen Kärtchen stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte sehen Sie sich die Kärtchen nacheinander durch und sagen Sie mir, welche dieser Krankheiten und Beschwerden Sie in den letzten drei Monaten hatten.

Roten Kartensatz mischen und vorlegen!

Bei welchen dieser Krankheiten und Beschwerden - unabhängig davon, ob Sie selbst deshalb krank waren oder nicht - können Sie Ihrer Meinung nach durch eigene Lebensgewohnheiten oder auch besondere Vorsorge-
maßnahmen sehr viel dazu beitragen, daß Sie nicht davon betroffen werden?

Roten Kartensatz erneut mischen und vorlegen!

	<u>Frage 21</u>	<u>Frage 22</u>
	In den letzten 3 Monaten	Sehr viel dazu beitragen
1. Darminfektionen oder Durchfallkrankheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Verdauungsbeschwerden oder Verstopfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Magenbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Leber- und Gallebeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Neue Zahnschäden, Zahnschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Grippe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Lungenentzündung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Bronchitis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Asthma	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Hartnäckiger Husten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Nierenbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Blasenentzündung, Harnröhrentzündung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Unterleibsbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Allergien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Hautleiden wie Ekzeme, Furunkel und Flechten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Rheumatismus oder Gelenkentzündung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Bandscheibenbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Herzbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Kreislaufbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Zu hoher Blutdruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung nächste Seite!

12000145

r.

Fortsetzung von Frage 21 und 22 !

Frage 21

Frage 22

In den
letzten
3 Monaten

Sehr viel
dazu
beitragen

- | | | | |
|-----|-------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 21. | Krankheiten der Arterien (wie Arteriosklerose) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 22. | Hämorrhoiden, Krampfadern oder andere Venenleiden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 23. | Diabetes (Zuckerkrankheit) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 24. | Stoffwechselkrankheiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 25. | Drüsenstörungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 26. | Nervenbeschwerden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 27. | Blutkrankheiten wie Anämie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 28. | Häufige Kopfschmerzen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 29. | Hartnäckige Schlafstörungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 30. | Nervöse Unruhe | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 31. | Abgespanntheit oder Konzentrationsstörungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 32. | Erschöpfungs- und Schwächezustände | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 33. | Häufige Übelkeit | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 34. | Beschwerden aufgrund von Wetterveränderungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 35. | Krankheiten oder Knochenbrüche aufgrund von Unfällen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 36. | Krankheiten oder Beschwerden aufgrund von Ver-
giftungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 37. | Augenkrankheiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 38. | Ohrenkrankheiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 39. | Krebserkrankungen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Sp. 12/13

16/17

SH1000ET

3.

Wie würden Sie im großen und ganzen
Ihren Gesundheitszustand beschreiben?
Sagen Sie es mir bitte anhand dieser
Skala.

Skalenwert

Skala 2 vorlegen!

1 bedeutet: "Sehr schlechter Gesund-
heitszustand";
6 bedeutet: "Sehr guter Gesundheits-
zustand".
Die Werte dazwischen dienen zur Ab-
stufung.

- | | |
|---|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> |
| 2 | <input type="checkbox"/> |
| 3 | <input type="checkbox"/> |
| 4 | <input type="checkbox"/> |
| 5 | <input type="checkbox"/> |
| 6 | <input type="checkbox"/> |

|

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
24.	<p>In welchem Maße achten Sie im täglichen Leben auf Ihre Gesundheit? Sagen Sie es mir bitte nach dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p>Liste G vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> </div>	<p>A Ich achte sehr auf meine Gesundheit, Dinge, die der Gesundheit schaden könnten, vermeide ich grundsätzlich.</p> <p>B Ich achte im allgemeinen auf meine Gesundheit. Allerdings tue ich manchmal auch Dinge, die vielleicht nicht so gut für meine Gesundheit sind.</p> <p>C Ich achte weniger auf meine Gesundheit bei dem, was ich so tue.</p> <p>D Ich tue, was mir gefällt und achte nicht darauf, ob es meiner Gesundheit nützt oder schadet.</p> <p style="text-align: center;">19</p>	<p style="text-align: center;">□</p>	
25.	<p>Im alltäglichen Leben kann es Probleme verschiedenster Art geben, z. B. im Beruf, in der Ausbildung, durch Hetze und Streß, in der Familie, im Freundeskreis usw.</p> <p>Wie stark fühlen Sie sich insgesamt durch solche Probleme belastet?</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Sehr stark, ● stark, ● weniger stark, ● kaum oder ● überhaupt nicht? 	<p style="text-align: right;">Sehr stark</p> <p style="text-align: right;">Stark</p> <p style="text-align: right;">Weniger stark</p> <p style="text-align: right;">Kaum</p> <p style="text-align: right;">Überhaupt nicht</p> <p style="text-align: center;">20</p>	<p style="text-align: center;">□</p>	

Anzeigen 1 bis 10
vorlegen und bis
Frage 27 liegenlassen!

Diese Anzeigen waren im Laufe des letzten halben Jahres in verschiedenen Zeitungen und Illustrierten zu sehen.
Sagen Sie mir doch bitte bei jeder Anzeige, ob Sie sich daran erinnern, diese Anzeige -

- genauer angeschaut oder gelesen zu haben,
- ob Sie diese Anzeige nur flüchtig gesehen haben
oder
- ob Sie sich an diese Anzeige überhaupt nicht erinnern können.

Zusätzlich Liste H
vorlegen!

Anzeige	Genauer angeschaut oder gelesen	Nur flüchtig gesehen	Keine Erinnerung
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21 - 25

Sie haben nun alle Anzeigen (noch) einmal kurz in der Hand gehabt. Sagen Sie mir doch bitte, welche dieser einzelnen Anzeigen bzw. Themen Sie persönlich interessieren und welche davon Sie persönlich weniger interessieren.

Anzeige	Interessiert persönlich	Interessiert weniger
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26/27/28

J.5000145

Frage	Antwort		Weniger mit Frage
<p>Und in welchem Jahr haben Sie sich zum letzten Mal vorsorglich untersuchen lassen?</p>	<p>1979</p> <p>1978</p> <hr/> <p>1977</p> <p>1976</p> <p>Vor 1976</p> <p>33 Weiß nicht mehr</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <hr/> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>32</p> <hr/> <p>34</p>
<p>Was für eine Vorsorgeuntersuchung war das?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> <p>Antworten <u>nicht</u> vorlesen, nur entsprechend ankreuzen!</p> </div>	<p>Ganz allgemeine Vorsorgeuntersuchung, regelmäßige ärztliche Kontrolle</p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Krebs</p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Herz- und Kreislauferkrankungen</p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Zuckerkrankheit</p> <p>Untersuchung der Zähne</p> <p>Schwangeren-Untersuchung</p> <p>Reihenuntersuchungen für bestimmte Personengruppen (Wehrpflichtige, Studenten u. a.)</p> <p>Vorsorgeuntersuchungen im Zusammenhang mit Berufseintritt, Lebensversicherungen u. a.</p> <p>Schutzimpfung (z. B. gegen Grippe)</p> <p>Sonstiges, und zwar:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>34/35</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	
<p>Wurden dabei bei Ihnen eine Krankheit oder Beschwerden entdeckt, die vorher nicht bekannt waren?</p>	<p>Ja</p> <p>Nein</p> <p>36 Weiß nicht</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
<p>Sind Sie schon einmal mit einem Kind zum Arzt gegangen, ohne daß es krank war, also auch nur vorsorglich?</p>	<p>Ja</p> <hr/> <p>Nein</p> <p>36</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <hr/> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>35</p> <hr/> <p>38</p>

17000045

1

Nr.	Frage	Antwort	Weiter mit Frage
39.	<p>An welchen Vorsorgeuntersuchungen sollten Personen Ihres Alters auf jeden Fall teilnehmen?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> Antworten <u>nicht</u> vorlesen, nur entsprechend ankreuzen! </div>	<p>Ganz allgemeine Vorsorgeuntersuchung, regelmäßige ärztliche Kontrolle <input type="checkbox"/></p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Krebs <input type="checkbox"/></p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Herz- und Kreislauferkrankungen <input type="checkbox"/></p> <p>Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Zuckerkrankheit <input type="checkbox"/></p> <p>Untersuchung der Zähne <input type="checkbox"/></p> <p>Schwangeren-Untersuchung <input type="checkbox"/></p> <p>Reihenuntersuchungen für bestimmte Personengruppen (Wehrpflichtige, Studenten u. a.) <input type="checkbox"/></p> <p>Vorsorgeuntersuchungen im Zusammenhang mit Berufseintritt, Lebensversicherungen u. a. <input type="checkbox"/></p> <p>Schutzimpfung (z. B. gegen Grippe) <input type="checkbox"/></p> <p>Sonstiges, und zwar: <input type="checkbox"/></p> <p>_____ <input type="checkbox"/></p> <p>_____ <input type="checkbox"/></p> <p>_____ <input type="checkbox"/></p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht <input type="checkbox"/></p> <p style="text-align: right;">An keiner <input type="checkbox"/></p>	
		45/46	

Ich habe hier eine Liste mit Medikamenten.

Liste K vorlegen und bis Frage 45 liegen lassen!

Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet?
Bitte sagen Sie mir gleich dazu, wie häufig Sie diese eingenommen haben.

Zusätzlich Liste L vorlegen!

		Regel- mäßig täglich	Regel- mäßig, aber nicht jeden Tag	Nur zeit- weise	Überhaupt nicht
A	Schmerzmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Herz- und Kreislaufmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Rheumamittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Erkältungsmittel, Grippemittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	Aufputzmittel, Anregungsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	Arzneien für Magen, Leber und Galle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G	Verdauungs- und Abführmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	Beruhigungsmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J	Vitaminpräparate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K	Schlankheitspräparate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
L	Schlafmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M	Stärkungsmittel, Aufbaupräparate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
N	Mittel gegen Altersbeschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
O	Asthmamittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
P	Mittel gegen Allergien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q	Hormonpräparate (ohne Antibabypille)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

54700072

Frage	Antwort		Weiter mit Frage
<p>Welche Medikamente waren das? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> <p>Liste K vorlegen! Mehrfachnennungen möglich!</p> </div> <p>Falls das Medikament nicht auf der Liste aufgeführt ist, sagen Sie es mir bitte, damit ich es notieren kann.</p>	<p>A Schmerzmittel</p> <p>B Herz- und Kreislaufmittel</p> <p>C Rheumamittel</p> <p>D Erkältungsmittel, Grippemittel</p> <p>E Aufputzmittel, Anregungsmittel</p> <p>F Arzneien für Magen, Leber und Galle</p> <p>G Verdauungs- und Abführmittel</p> <p>H Beruhigungsmittel</p> <p>J Vitaminpräparate</p> <p>K Schlankheitspräparate</p> <p>L Schlafmittel</p> <p>M Stärkungsmittel, Aufbaupräparate</p> <p>N Mittel gegen Altersbeschwerden</p> <p>O Asthmamittel</p> <p>P Mittel gegen Allergien</p> <p>Q Hormonpräparate (ohne Antibabypille)</p> <p>Sonstiges, und zwar:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	

59/60

23000145

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
45.	<p>Ist es in den letzten drei Monaten vorgekommen, daß ein Arzt Ihnen auf Ihren eigenen Wunsch hin ein bestimmtes Medikament verschrieben hat?</p> <p>Wenn ja, was für Medikamente waren das?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> <p>Liste K vorlegen! Mehrfachnennungen möglich!</p> </div> <p>Falls das Medikament nicht auf der Liste aufgeführt ist, sagen Sie es mir bitte (wieder), damit ich es notieren kann.</p>	<p>Ja, und zwar:</p> <p>A Schmerzmittel <input type="checkbox"/></p> <p>B Herz- und Kreislaufmittel <input type="checkbox"/></p> <p>C Rheumamittel <input type="checkbox"/></p> <p>D Erkältungsmittel, Grippemittel <input type="checkbox"/></p> <p>E Aufputzmittel, Anregungsmittel <input type="checkbox"/></p> <p>F Arzneien für Magen, Leber und Galle <input type="checkbox"/></p> <p>G Verdauungs- und Abführmittel <input type="checkbox"/></p> <p>H Beruhigungsmittel <input type="checkbox"/></p> <p>J Vitaminpräparate <input type="checkbox"/></p> <p>K Schlankheitspräparate <input type="checkbox"/></p> <p>L Schlafmittel <input type="checkbox"/></p> <p>M Stärkungsmittel, Aufbaupräparate <input type="checkbox"/></p> <p>N Mittel gegen Altersbeschwerden <input type="checkbox"/></p> <p>O Asthmamittel <input type="checkbox"/></p> <p>P Mittel gegen Allergien <input type="checkbox"/></p> <p>Q Hormonpräparate (ohne Antibabypille) <input type="checkbox"/></p> <p>Sonstiges, und zwar: <input type="checkbox"/></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Nein, ist nicht vorgekommen <input type="checkbox"/></p> <p>61/62</p>		
46.	<p>Wenn Sie einmal überlegen, wie häufig bzw. wie viele Medikamente Sie im letzten Jahr insgesamt genommen haben.</p> <p>Haben Sie das Gefühl, daß Sie im letzten Jahr, also 1978 -</p> <ul style="list-style-type: none"> ● weniger, ● gleich viel oder ● mehr <p>Medikamente als im Jahr zuvor eingenommen haben?</p>	<p>Weniger <input type="checkbox"/></p> <p>Gleich viel <input type="checkbox"/></p> <p>Mehr <input type="checkbox"/></p> <p>Habe weder vorher noch jetzt Medikamente eingenommen <input type="checkbox"/></p> <p>Weiß nicht, kann ich nicht schätzen <input type="checkbox"/></p> <p>63</p>		

547000042

Nr.

47. Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, in welchem Maße Sie jeder Aussage zustimmen.

1 bedeutet: "Stimme gar nicht zu"; 4 bedeutet: "Stimme voll und ganz zu".
Dazwischen können Sie wieder abstufen.

Blauen Kartensatz mischen und zusammen mit
Skala 3 vorlegen!

		<u>Skalenwert</u>			
		1	2	3	4
A	Viele Leute lassen keine Vorsorgeuntersuchung durchführen, weil sie Angst vor Krankheiten haben, die dabei entdeckt werden könnten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wer keine Vorsorgeuntersuchung durchführen läßt, sollte die Kosten für die nicht rechtzeitig behandelten Krankheiten selber tragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Eigentlich ist jede Einnahme von Medikamenten ein schädlicher Eingriff in den Körper.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Man weiß eigentlich nicht so recht, wieviel Alkohol man trinken kann, ohne seiner Gesundheit zu schaden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	Wenn man die neuen leichten Zigaretten raucht, ist das gesundheitliche Risiko entscheidend herabgesetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	Über die Gefahren des Rauchens wird soviel Widersprüchliches gesagt und geschrieben, daß man nicht mehr weiß, ob Rauchen wirklich gefährlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G	In meinem Bekanntenkreis beginnen immer mehr Frauen mit dem Rauchen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H	In meinem Bekanntenkreis beginnen immer mehr Jugendliche mit dem Rauchen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J	Praktisch alle Leute, die Übergewicht haben, sind selbst daran schuld.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K	Durch das viele Gerede über gesunde Ernährung, zulässige Kalorien und Nährstoffe, verliert man die Lust am Essen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
L	Richtig gesundes Leben ist leider auch immer mit Einschränkungen von Genuß und Lebensfreude verbunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M	Als Behinderter hat man es bei uns besonders schwer, weil die meisten Menschen viele Vorurteile haben und Behinderte gefühlsmäßig ablehnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fortsetzung nächste Seite!

Fortsetzung von Frage 47!		Skalenwert			
		1	2	3	4
N	In meiner Umgebung gibt es nicht genug Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
O	Geburtenplanung ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine glückliche und harmonische Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
P	Bei Problemen in der Familie können auch spezielle Beratungsstellen nicht helfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q	Das gemeinsame Familienleben ist das Wichtigste und Schönste im Leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
R	Heutzutage wird zu viel Negatives und zu wenig Positives über die Familie gesagt und geschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S	In unserem Staat wird zu wenig für die Familie und deren Zusammenhalt getan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
T	Auf die Wünsche und Rechte der Kinder wird in den meisten Familien zu wenig Rücksicht genommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
U	Städte und Umwelt müssen kinderfreundlicher werden, auch wenn es viel Geld kostet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

70 - 73

Nun einige Fragen zu Trinkgewohnheiten: Bitte sagen Sie mir, wie häufig Sie im allgemeinen Bier trinken. <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">Liste L1 vorlegen und bis Frage 52 liegen lassen!</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">Nur <u>eine</u> Nennung möglich!</div>	Regelmäßig, täglich	<input type="checkbox"/>	49
	Regelmäßig, mehrmals in der Woche	<input type="checkbox"/>	
	Regelmäßig, etwa einmal in der Woche	<input type="checkbox"/>	
	Gelegentlich	<input type="checkbox"/>	
	Nur selten zu bestimmten Anlässen	<input type="checkbox"/>	
Nie	<input type="checkbox"/>	50	

10

Wieviele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. zu einem bestimmten Anlaß? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;">Kärtchen "Bier" vorlegen! Nur zutreffende Anzahl eintragen, <u>nicht</u> addieren.</div>	_____ Gläser Typ A	0,2 l
	_____ Gläser Typ B	0,4 l
	_____ Gläser Typ C	1,0 l
	_____ Flaschen Typ D	0,5 l
	_____	1

11-13

26000145

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage										
50.	Und wie oft trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Nur <u>eine</u> Nennung möglich! </div>	Regelmäßig, täglich Regelmäßig, mehrmals in der Woche Regelmäßig, etwa einmal in der Woche Gelegentlich Nur selten oder zu bestimmten Anlässen <hr/> Nie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	51 52										
51.	Und wie viele Gläser, bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. zu einem bestimmten Anlaß? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Kärtchen "Wein/Sekt" vorlegen! Nur zutreffende Anzahl eintragen, <u>nicht</u> addieren! </div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ A</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ 0,1 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ B</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ 0,25 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ halbe Flaschen Typ C</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ 0,35 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Flaschen Typ D</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ 0,7 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ l</td> </tr> </table>	_____ Gläser Typ A	_____ 0,1 l	_____ Gläser Typ B	_____ 0,25 l	_____ halbe Flaschen Typ C	_____ 0,35 l	_____ Flaschen Typ D	_____ 0,7 l	_____	_____ l		
_____ Gläser Typ A	_____ 0,1 l													
_____ Gläser Typ B	_____ 0,25 l													
_____ halbe Flaschen Typ C	_____ 0,35 l													
_____ Flaschen Typ D	_____ 0,7 l													
_____	_____ l													
52.	Wie häufig trinken Sie Spirituosen, d.h. Whisky, klare Schnäpse, Cognac und ähnliches? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Nur <u>eine</u> Nennung möglich! </div>	Regelmäßig, täglich Regelmäßig, mehrmals in der Woche Regelmäßig, etwa einmal in der Woche Gelegentlich Nur selten oder zu bestimmten Anlässen <hr/> Nie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	53 54										
53.	Wieviel Gläser Whisky, klare Schnäpse, Cognac oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag bzw. zu einem bestimmten Anlaß? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Kärtchen "Spirituosen" vorlegen! Nur zutreffende Anzahl eintragen, <u>nicht</u> addieren! Falls "Doppelte" genannt werden, Anzahl oder Gläser verdoppeln! </div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ B Schwenker</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ ccm</td> </tr> </table>	_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch	_____ 2 ccm	_____ Gläser Typ B Schwenker	_____ 2 ccm	_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky	_____ 2 ccm	_____	_____ ccm				
_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch	_____ 2 ccm													
_____ Gläser Typ B Schwenker	_____ 2 ccm													
_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky	_____ 2 ccm													
_____	_____ ccm													

27000145

r.

Bei welchen der folgenden Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen alkoholische Getränke?
Bitte sagen Sie es nur für die Gelegenheiten, die bei Ihnen vorkommen.

Liste M vorlegen und bis Frage 55 liegenlassen!

Und bei welchen dieser Gelegenheiten trinken Sie schon mal ein bißchen zuviel?

	<u>Frage 54</u>	<u>Frage 55</u>
	Trinke im all- gemeinen	Trinke schon mal ein bißchen zuviel
A Zum Mittagessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B Zum Abendessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C Beim Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D Beim Alleinsein, zur Entspannung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E Abends, beim Zusammensitzen in der Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F Wenn Besuch kommt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G Bei Feiern, Partys usw. mit vielen Gästen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H Zwischendurch, wenn ich gerade Lust dazu habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J Bei Hobby, Lesen, Musik hören usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K Regelmäßige Treffen mit Freunden zum Skat, Rommee u. a.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
L Beim Besuch von Freunden, Bekannten, Verwandten in deren Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M Bei Feiern, Partys usw. bei anderen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
N Im Verein oder Club (Kegeln, Fußball, Gesangverein usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
O Im Stammlokal, in Gaststätten (Treffen mit Freunden, Skat usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
P Beim Essen in Gaststätte, Restaurant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Q Wenn ich ausgehe (Kino, Theater usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
R Beim Treffen mit Geschäftsfreunden, "Dienstessen" usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S In der Firma (Büro, Betrieb), wenn einer einen ausgibt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
T Nach der Arbeit, mit Kollegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
U Beim Betriebsausflug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Trinke keinen Alkohol

2A000145

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage										
56.	Was glauben Sie eigentlich, wieviel Gläser oder Flaschen Bier man pro Tag trinken darf, ohne daß es gesundheitsschädigend ist? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Kärtchen "Bier" erneut vorlegen! Nicht addieren! </div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ A</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,2 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ B</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,4 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ C</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 1,0 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Flaschen Typ D</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,5 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ l</td> </tr> </table> 25 - 27	_____ Gläser Typ A	_____ 0,2 l	_____ Gläser Typ B	_____ 0,4 l	_____ Gläser Typ C	_____ 1,0 l	_____ Flaschen Typ D	_____ 0,5 l		_____ l		
_____ Gläser Typ A	_____ 0,2 l													
_____ Gläser Typ B	_____ 0,4 l													
_____ Gläser Typ C	_____ 1,0 l													
_____ Flaschen Typ D	_____ 0,5 l													
	_____ l													
57.	Und wieviel Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt darf man pro Tag wohl trinken ohne daß es gesundheitsschädigend ist? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Kärtchen "Wein/Sekt" erneut vorlegen! Nicht addieren! </div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ A</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,1 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ B</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,25 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ halbe Flaschen Typ C</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,35 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Flaschen Typ D</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 0,7 l</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ l</td> </tr> </table> 28 - 30	_____ Gläser Typ A	_____ 0,1 l	_____ Gläser Typ B	_____ 0,25 l	_____ halbe Flaschen Typ C	_____ 0,35 l	_____ Flaschen Typ D	_____ 0,7 l		_____ l		
_____ Gläser Typ A	_____ 0,1 l													
_____ Gläser Typ B	_____ 0,25 l													
_____ halbe Flaschen Typ C	_____ 0,35 l													
_____ Flaschen Typ D	_____ 0,7 l													
	_____ l													
58.	Und wieviel Gläser klare Schnäpse, Cognac o. ä. Spirituosen darf man wohl pro Tag trinken, ohne daß es gesundheitsschädigend ist? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Kärtchen "Spirituosen" erneut vorlegen! Falls "Doppelte" genannt werden, Anzahl der Gläser verdoppeln! Nicht addieren! </div>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ B Schwenker</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ 2 ccm</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="border-bottom: 1px solid black; text-align: right;">_____ ccm</td> </tr> </table> 31/32	_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch	_____ 2 ccm	_____ Gläser Typ B Schwenker	_____ 2 ccm	_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky	_____ 2 ccm		_____ ccm				
_____ Gläser Typ A Stamper/Kelch	_____ 2 ccm													
_____ Gläser Typ B Schwenker	_____ 2 ccm													
_____ Gläser Typ C Longdrink/ Whisky	_____ 2 ccm													
	_____ ccm													
59.	Wenn Sie nun einmal an Ihre ganz <u>allgemeinen</u> Trinkgewohnheiten denken: Haben Sie sich in <u>der letzten Zeit</u> schon einmal vorgenommen, <u>insgesamt weniger Alkohol zu trinken</u> ?	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"></td> <td style="width: 50%; text-align: right;">Ja, öfter</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Ja, manchmal/einmal</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Nein</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;"></td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Trinke keinen Alkohol</td> </tr> </table> 33		Ja, öfter		Ja, manchmal/einmal		Nein		Trinke keinen Alkohol	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	60 63		
	Ja, öfter													
	Ja, manchmal/einmal													
	Nein													
	Trinke keinen Alkohol													
60.	Wenn Sie mit Freunden, in der Familie, mit Arbeitskollegen oder alleine etwas Alkoholisches trinken, haben Sie dann in der Regel feste Firsätze darüber, wieviel Sie höchstens trinken wollen?	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"></td> <td style="width: 50%; text-align: right;">Ja, immer</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Ja, meistens</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Ja, manchmal</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;"></td> <td style="border-top: 1px solid black; text-align: right;">Nein</td> </tr> </table> 33		Ja, immer		Ja, meistens		Ja, manchmal		Nein	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
	Ja, immer													
	Ja, meistens													
	Ja, manchmal													
	Nein													

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
	<p>Wenn Sie sich vorgenommen haben, nur eine bestimmte Menge Alkohol zu trinken, halten Sie sich dann daran oder trinken Sie mehr als Sie sich vorgenommen haben? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;">Liste N vorlegen!</div>	<p>A Ich halte mich immer an meine Vorsätze</p> <p>B Ich halte mich meistens an meine Vorsätze</p> <p>C Ich trinke häufiger doch mehr, als ich mir vorgenommen habe</p> <p>D Ich nehme mir nichts vor</p> <p style="text-align: right;">34 Weiß nicht</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	
	<p>Seit einiger Zeit gibt es auch Kurse, in denen Tips und konkrete Anregungen gegeben werden, wie man es am ehesten schaffen kann, seinen Alkoholkonsum zu verringern bzw. wie man keinesfalls gesundheitsschädliche Mengen trinkt. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden.</p> <p>Wenn ein solcher Kurs an Ihrem Wohnort angeboten würde, z. B. von der Volkshochschule, einer Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;">Liste F vorlegen!</div>	<p>A Ich würde einen solchen Kurs auf jeden Fall besuchen</p> <p>B Ich würde einen solchen Kurs nur dann besuchen, wenn der Erfolg auch sicher wäre</p> <p>C Ich würde einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht besuchen</p> <p>D Ich würde einen solchen Kurs auf keinen Fall besuchen</p> <p style="text-align: right;">35</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	
	<p>Wir haben uns jetzt einige Zeit über den Alkoholkonsum unterhalten. Wie beurteilen Sie eigentlich Ihren persönlichen Alkoholkonsum? Trinken Sie -</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundsätzlich keinen Alkohol, • sehr wenig Alkohol, • wenig Alkohol, • durchschnittlich viel, • viel oder • zuviel Alkohol? 	<p>Trinke -</p> <p>grundsätzlich keinen Alkohol</p> <p>sehr wenig Alkohol</p> <p>wenig Alkohol</p> <p>durchschnittlich viel Alkohol</p> <p>viel Alkohol</p> <p>zu viel Alkohol</p> <p style="text-align: right;">36</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	

54000005

Nr.																																								
<p>64.</p>	<p>Welche Tabakwaren rauchen Sie -</p> <ul style="list-style-type: none"> • regelmäßig, • welche gelegentlich und • welche nie? <p>Tabakwaren einzeln abfragen!</p>		<table border="0"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">Regel- mäßig</td> <td style="text-align: center;">Gele- gent- lich</td> <td style="text-align: center;">Nie</td> </tr> <tr> <td>Zigaretten mit Filter</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigaretten ohne Filter</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Selbstgedrehte Zigaretten</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigarren</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigarillos/Stumpfen</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Pfeife</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Bin Nichtraucher</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>		Regel- mäßig	Gele- gent- lich	Nie	Zigaretten mit Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigaretten ohne Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Selbstgedrehte Zigaretten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigarren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigarillos/Stumpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Pfeife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<hr/>				Bin Nichtraucher			<input type="checkbox"/>	<p style="text-align: center;">73</p> <hr/> <p style="text-align: center;">65</p>
	Regel- mäßig	Gele- gent- lich	Nie																																					
Zigaretten mit Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigaretten ohne Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Selbstgedrehte Zigaretten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigarren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigarillos/Stumpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Pfeife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
<hr/>																																								
Bin Nichtraucher			<input type="checkbox"/>																																					
37 - 39																																								
<p>65.</p>	<p>Welche Tabakwaren haben Sie früher -</p> <ul style="list-style-type: none"> • regelmäßig, • welche gelegentlich und • welche nie geraucht? <p>Oder haben Sie auch früher nie geraucht?</p> <p>Tabakwaren einzeln abfragen!</p>		<table border="0"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">Regel- mäßig</td> <td style="text-align: center;">Gele- gent- lich</td> <td style="text-align: center;">Nie</td> </tr> <tr> <td>Zigaretten mit Filter</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigaretten ohne Filter</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Selbstgedrehte Zigaretten</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigarren</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Zigarillos/Stumpfen</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Pfeife</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Nie geraucht</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>		Regel- mäßig	Gele- gent- lich	Nie	Zigaretten mit Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigaretten ohne Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Selbstgedrehte Zigaretten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigarren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zigarillos/Stumpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Pfeife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<hr/>				Nie geraucht			<input type="checkbox"/>	<p style="text-align: center;">66</p> <hr/> <p style="text-align: center;">85</p>
	Regel- mäßig	Gele- gent- lich	Nie																																					
Zigaretten mit Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigaretten ohne Filter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Selbstgedrehte Zigaretten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigarren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Zigarillos/Stumpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
Pfeife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																					
<hr/>																																								
Nie geraucht			<input type="checkbox"/>																																					
40 - 42																																								
<p>66.</p>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;"> Bitte ankreuzen lt. Frage (65) : </div>	<p>Früher Zigaretten geraucht:</p>	<table border="0"> <tr> <td style="text-align: right;">Ja</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Nein</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	<p style="text-align: center;">67</p> <hr/> <p style="text-align: center;">85</p>																																
Ja	<input type="checkbox"/>																																							
Nein	<input type="checkbox"/>																																							
43																																								
<p>67.</p>	<p>Welche Zigarettenmarke haben Sie zuletzt überwiegend geraucht?</p>	<p>_____</p>																																						
44/45																																								
<p>68.</p>	<p>Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen?</p>	<p>_____ Jahre</p>																																						
46/47																																								

SH1000TE

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
72.	<p>Es gibt ja ganz unterschiedliche Vorgehensweisen, Methoden und Therapien, wie man das Rauchen am ehesten einstellen kann. Wie haben Sie es geschafft, sich das Rauchen abzugewöhnen?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Antworten <u>nicht</u> vorlesen, nur entsprechend ankreuzen!</p> <p>Falls "Kurs" genannt, bitte nachfragen, welche speziellen Kurse gemeint sind!</p> </div>	<p>Aus eigenem Willen sofort aufhören</p> <p>Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren</p> <p>5-Tage-Kurs</p> <p>10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen</p> <p>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</p> <p>Akupunktur</p> <p>Medikamente</p> <p>Andere Methoden, und zwar:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	<p>85</p> <p>!</p>
73.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Bitte ankreuzen lt. Frage (64) :</p> </div>	<p>Zigaretten werden geraucht:</p> <p style="text-align: right;">Ja _____</p> <p style="text-align: right;">Nein _____</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>74</p> <p>85</p>
74.	<p>Wie viele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag? Wieviel Stück?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Packungen in Stück umrechnen!</p> </div>	<p>_____ Zigaretten täglich</p>		
75.	<p>Wie alt waren Sie, als Sie mit dem Zigarettenrauchen angefangen haben?</p>	<p>_____ Jahre</p>		
76.	<p>Welche Zigarettenmarke rauchen Sie zur Zeit überwiegend?</p>	<p>_____</p>		
77.	<p>Kennen Sie eigentlich - ohne auf die Verpackung schauen zu müssen - den Nikotingehalt und Kondensatwert dieser Marke?</p> <p>Wenn ja, wie sind die Werte?</p>	<p>Ja, Nikotingehalt, und zwar: _____</p> <p>Ja, Kondensatwert, und zwar: _____</p> <p style="text-align: right;">Nein, weder noch</p> <p><u>Spontane Antworten:</u></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	

CL 100000

Frage	Antwort		Weiter mit Frage
<p>Glauben Sie, daß die Zigaretten, die Sie überwiegend rauchen, eher -</p> <ul style="list-style-type: none"> ● sehr leicht, ● leicht, ● stark oder ● sehr stark sind? 	<p>Sehr leicht Leicht Normal/durchschnittlich stark Stark Sehr stark</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	
<p>Wie oft haben Sie bisher schon versucht, mit dem Rauchen ganz aufzuhören bzw. weniger zu rauchen?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>Mehrfachnennungen möglich! Mit der niedrigsten zutreffenden Fragenummer weiterfragen!</p> </div>	<p>Mit dem Rauchen aufzuhören: _____ mal</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>Weniger zu rauchen: _____ mal</p> <p>Weder versucht mit dem Rauchen aufzuhören noch versucht, weniger zu rauchen</p>	<p style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></p>	<p style="text-align: center;">80</p> <p style="text-align: center;">81</p>
<p>Bitte denken Sie einmal an Ihren letzten Versuch, mit dem Rauchen aufzuhören.</p> <p>Wie lange, wieviel Tage, Wochen, Monate oder Jahre, hatten Sie dabei Erfolg?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> <p>Wenn Jahre genannt, bitte unbedingt in Monate umrechnen!</p> </div>	<p>Eine Woche (oder bis 7 Tage) Bis zwei Wochen (oder 8 bis 14 Tage) Bis drei Wochen(oder 15 bis 21 Tage) Bis vier Wochen (oder 22 bis 30 Tage)</p> <p style="text-align: center;">_____ Monate</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	
<p>Möchten Sie zur Zeit gerne mit dem Rauchen ganz aufhören oder weniger rauchen als bisher?</p>	<p>Ganz aufhören Weniger rauchen</p> <p style="text-align: right;">Nein</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	

5HT000HE

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
82.	<p>Wenn man aufhören will zu rauchen oder das Rauchen einschränken möchte, gibt es verschiedene Vorgehensweisen, Methoden und Therapien.</p> <p>Welche Vorgehensweisen, Methoden und Therapien sind Ihnen persönlich bekannt?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Antworten <u>nicht</u> vorlesen, nur <u>entsprechend</u> ankreuzen!</p> <p>Falls "Kurs" genannt, bitte nachfragen, welche speziellen Kurse gemeint sind!</p> </div>	<p>Aus eigenem Willen sofort aufhören</p> <p>Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren</p> <p>5-Tage-Kurs</p> <p>10-Wochen-Kurs (Nichtraucher in 10 Wochen)</p> <p>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</p> <p>Akupunktur</p> <p>Medikamente</p> <p>Andere Methoden, und zwar:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>69 Kenne keine bestimmte Methode</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	
83.	<p>Seit einiger Zeit gibt es Rauchentwöhnungskurse, in denen man lernt, durch eigene Kontrolle das Rauchen vollständig aufzugeben. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden.</p> <p>Wenn an Ihrem Wohnort ein solcher Kurs von der Volkshochschule, Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung angeboten würde, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p>Liste F vorlegen!</p> </div>	<p>A Ich würde einen solchen Kurs auf jeden Fall besuchen</p> <p>B Ich würde einen solchen Kurs nur dann besuchen, wenn der Erfolg auch sicher wäre</p> <hr/> <p>C Ich würde einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht besuchen</p> <p>D Ich würde einen solchen Kurs auf keinen Fall besuchen</p> <p>70</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	<p>85</p> <p>84</p>
84.	<p>Warum würden Sie einen solchen Kurs wahrscheinlich nicht bzw. auf keinen Fall besuchen?</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>71</p>		

5470005E

Frage	Antwort		Weiter mit Frage
Wie viele Personen (bei Rauchern: Sie selbst ausgenommen), rauchen eigentlich in Ihrem Haushalt mehr oder weniger regelmäßig?	72 Keiner 1 Person 2 Personen 3 Personen 4 und mehr Personen Wolme allein	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Sind Sie häufig tagsüber oder abends mehrere Stunden lang in einem Raum, in dem <u>von anderen Leuten</u> stark geraucht wird?	73 Ja, häufig abends Ja, häufig tagsüber Ja, tagsüber und abends Selten Nein	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Stört es Sie - <ul style="list-style-type: none"> • stark, • weniger stark oder • gar nicht, wenn andere in Ihrer Gegenwart rauchen?	73 Stark Weniger stark Gar nicht Ist unterschiedlich	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

5470009E

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
88.	<p>In der letzten Zeit wurde häufiger darüber gesprochen, das Rauchen an bestimmten Stellen zu verbieten oder Raucher von Nichtraucherern zu trennen.</p> <p>Wie stehen Sie persönlich dazu? Welchen der hier dieser Lösungsvorschlägen würden Sie zustimmen?</p>	<p><u>In der Eisenbahn</u></p> <p>A Generelles Rauchverbot</p> <p>B Vergrößerung der Zahl der Nichtraucherabteile</p> <p>C Zahl der Nichtraucherabteile wie bisher</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Liste O vorlegen!</div>	<p><u>In Restaurants und Speisegaststätten</u></p> <p>D Generelles Rauchverbot</p> <p>E Eingeschränktes Rauchverbot, z. B. während der Essenszeiten oder getrennte Tische für Raucher und Nichtraucher</p> <p>F Keinerlei Einschränkung für Raucher</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
		<p><u>Bei öffentlichen Veranstaltungen in Sälen bzw. geschlossenen Räumen</u></p> <p>G Generelles Rauchverbot</p> <p>H Rauchverbot, wenn anwesende Nichtraucher dies wünschen</p> <p>J Keinerlei Einschränkung für Raucher</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
		<p><u>Am Arbeitsplatz</u></p> <p>K Generelles Rauchverbot außerhalb der Pausenzeiten</p> <p>L Rauchverbot, wenn Nichtraucher in denselben Arbeitsräumen dies wünschen</p> <p>M Keinerlei Einschränkung für Raucher</p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
		74/75		

r.	Frage	Antwort	Weiter mit Frage
	<p>Ich habe hier eine Reihe von Aussagen, die auf eine Person mehr oder weniger gut zutreffen können. Kreuzen Sie bitte bei jeder Aussage an, wie gut diese auf Sie persönlich zutrifft.</p> <p>1 bedeutet: "Trifft auf mich überhaupt nicht zu"; 4 bedeutet: "Trifft auf mich sehr gut zu". Und dazwischen können Sie wieder abstufen.</p> <div data-bbox="98 683 415 840" style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"><p>Fragebogen vor den Befragten legen und Liste P vom Befragten selbst ausfüllen lassen!</p></div>		

5hT0009E

Bitte kreuzen Sie so oder so an! Falsch!

P

	Trifft auf mich über- haupt nicht zu			Trifft auf mich sehr gut zu
	1	2	3	4
Ich hätte gerne mehr Kontakt mit neuen Freunden, Bekannten oder netten Nachbarn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Häufig habe ich das Gefühl, daß ich meine freie Zeit zu langweilig und eintönig verbringe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde es richtig, daß es jetzt auch gesetzliche Möglichkeiten zur Unterbrechung der Schwangerschaft gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Sterilisation von Männern oder Frauen, d. h. die Unfruchtbarkeit für immer, halte ich für schädlich und unverantwortlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich nehme Medikamente und Arzneimittel grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ohne Schlaf- und Beruhigungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde gerne weniger Medikamente einnehmen, wenn ich nur wüßte, was ich anderes gegen meine Beschwerden tun kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann mir vorstellen, daß ich eines Tages seelisch krank werden könnte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich schade meiner Gesundheit häufiger durch mein eigenes Verhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An meinem Arbeitsplatz gibt es viele Unfallgefahren und Gefahren für die Gesundheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde es mir heute sehr überlegen, bevor ich zu einer Vorsorge- oder Früherkennungsuntersuchung ginge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich finde, daß ich zu dick bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es kommt vor, daß man mich zum Alkoholtrinken animiert, obwohl ich es eigentlich nicht möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5470006

Fortsetzung nächste Seite!

Bitte kreuzen Sie so oder so an!

Falsch !



Trifft auf
mich über-
haupt
nicht zu

Trifft auf
mich
sehr gut
zu

1

2

3

4

Ich würde meine freie Zeit gerne häufiger gemeinsam mit meiner Familie verbringen.

In einer größeren Familie fühlt man sich viel geborgener als in einer kleinen Familie oder zu zweit.

Eigentlich weiß ich ziemlich wenig von den Wünschen und Problemen meiner Familienangehörigen.

In unserer Familie wird über alles gesprochen, auch wenn es mal Schwierigkeiten gibt.

In unserer Familie wird auch das gemacht, was die Kinder gerne möchten.

Meine persönlichen Wünsche und Interessen werden in meiner Familie zu wenig berücksichtigt.

5400000h



Frage	Antwort	Weiter mit Frage
<p>Hier haben wir noch einige Fragen zu Dingen, über die manche Menschen nicht gerne sprechen. Bitte füllen Sie diesen kurzen Fragebogen deshalb selbst aus. Er wird dann in einen verschlossenen Umschlag gesteckt und Ihre Antworten bleiben völlig anonym.</p> <div data-bbox="105 555 393 750" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"><p>Liste Q und Kuvert vorlegen! Nach Ende des Interviews bitte an Fragebogen heften!</p></div>		

41000145

Benutzen Sie oder Ihr Partner zur Zeit Empfängnisverhütungsmittel oder wenden Sie Empfängnisverhütungsmethoden an?
 Das heißt: Tun Sie irgend etwas, um selbst zu bestimmen, wann und ob Sie ein Kind haben wollen?

- Ja
- Nein, tue nichts
- Nein, habe keinen Partner (mehr)

Bitte weiter
 → mit Frage 2

Bitte weiter
 → mit Frage 3

20

Was tun Sie oder Ihr Partner dagegen?

- "Anti-Baby-Pille"
- Präservative (Kondome, "Pariser", Gummis)
- Coitus interruptus (unterbrochener Geschlechtsverkehr, "Aufpassen")
- Methode nach Knaus-Ogino (unfruchtbare Tage ausnutzen)
- Chemische Verhütungsmittel (Sprays, Salben, Zäpfchen)
- Gebärmutterpessare
- Scheidenpessare
- Temperaturmethode anwenden
- Scheidenspülung (Frauendusche)
- Sterilisation der Frau (operative Unfruchtbarmachung)
- Sterilisation des Mannes (operative Unfruchtbarmachung)
- Sexuelle Enthaltsamkeit, kein Beischlaf

21/22

Unter welchen der folgenden Erkrankungen der Geschlechtsorgane hatten Sie innerhalb des letzten Jahres zu leiden?

- Brennen beim Wasserlassen
- Ausfluß aus Harnröhre und Scheide
- Harnröhrenentzündung/-katarrh
- Prostataerkrankung
- Hoden- oder Nebenhodenentzündung
- Entzündung der Eileiter oder Eierstöcke
- Entzündungen der Scheide
- Trichomonaden
- Schanker
- Gonorrhoe (Tripper)
- Syphilis
- Ich hatte im letzten Jahr keinerlei Entzündungen oder Beschwerden im Bereich der Geschlechtsorgane

23/24

42000145



Nr.			
4.	<p>Haben Sie selbst schon irgendwann einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?</p>	<p>Ja, eine Zeitlang genommen <input type="checkbox"/></p> <p>Ja, probiert <input type="checkbox"/></p> <p>Nein <input type="checkbox"/></p>	<p>→ Weiter mit Frage 5</p> <p>→ 7</p>
25			
5.	<p>Welche Drogen waren das?</p> <p>Haschisch / Marihuana <input type="checkbox"/></p> <p>LSD <input type="checkbox"/></p> <p>Heroin <input type="checkbox"/></p> <p>Morphium / Opium <input type="checkbox"/></p> <p>Kokain <input type="checkbox"/></p> <p>Schnüffelstoffe <input type="checkbox"/></p> <p>Sonstiges (bitte angeben):</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		
26			
6.	<p>Können Sie mir ungefähr angeben, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?</p>	<p>Innerhalb der letzten 4 Wochen <input type="checkbox"/></p> <p>Vor 1 bis 3 Monaten <input type="checkbox"/></p> <p>Vor 4 bis 12 Monaten <input type="checkbox"/></p> <p>Vor 1 bis 2 Jahren <input type="checkbox"/></p> <p>Vor 3 bis 5 Jahren <input type="checkbox"/></p> <p>Vor 6 bis 10 Jahren <input type="checkbox"/></p> <p>Schon länger her <input type="checkbox"/></p> <p>Weiß ich nicht mehr <input type="checkbox"/></p>	
27			
7.	Stecken Sie bitte den Bogen in das Kuvert und verschließen Sie es !		

Fr.	Frage	Antwort	Weiter mit Frage
	<p>Wenn Sie einmal an die Zukunft denken: Was davon fürchten Sie für sich selbst besonders?</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin-bottom: 10px;"> Liste R vorlegen! Mehrfachnennungen möglich! </div> <p>A Krebserkrankungen</p> <p>B Herz- und Kreislaufbeschwerden</p> <p>C Gesundheitsschädliche Gewichtszunahme</p> <p>D Zuckerkrankheit (Diabetes)</p> <p>E Gelenk- und Wirbelsäulenschäden (Rheuma, Bandscheiben, Arthritis usw.)</p> <p>F Nachlassen der Leistungsfähigkeit</p> <p>G Körperliche Verschleißerscheinungen</p> <p>H Nervliche Verschleißerscheinungen</p> <p>J Abhängigkeit von Medikamenten</p> <p>K Alkoholabhängigkeit</p> <p>L Drogenabhängigkeit</p> <p>M Schäden, die ich mir durch meine Lebensgewohnheiten selbst zufüge</p> <p>N Körperliche oder geistige Behinderung</p> <p>O Seelische Krisen</p> <p>P Gefühlslosigkeit und Gleichgültigkeit in der Familie</p> <p>Q Auseinanderbrechen der Familie</p> <p style="text-align: right;">Nichts davon</p>	<p><input type="checkbox"/></p>	

5hT00004h

Nr.

Titelseiten vorlegen!

Ich habe hier eine Reihe von Titelblättern, von Faltblättern und Broschüren über verschiedene Themen aus dem Bereich der Gesundheit.

Welche davon haben Sie schon einmal gesehen?

Bitte legen Sie die, die Sie noch nie gesehen haben, zur Seite.

Bei allen gesehenen Broschüren weiterfragen:

Welche davon haben Sie selbst in der Hand gehabt und gelesen bzw. durchgeblättert?

Bitte legen Sie die, die Sie noch nicht selbst in der Hand hatten, beiseite.

Für alle gelesenen/durchgeblätterten Broschüren weiterfragen:

In welchen dieser von Ihnen gelesenen bzw. durchgeblätterten Broschüren haben Sie etwas gefunden, was Sie persönlich interessierte?

Ich denke dabei an irgendwelche Informationen, Neuigkeiten, gute Ratschläge und ähnliches.

	<u>Frage 92</u> Schon gesehen	<u>Frage 93</u> Gelesen, durchge- blättert	<u>Frage 94</u> Interessantes gefunden
Familienbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familienferien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fragespiele für die ganze Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stülpi	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alkohol - Wie? Wann? Wo? Wieviel?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alkohol einmal anders gesehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alltagsdrogen und Rauschmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15 Sekunden zum Nachdenken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kalorienfahrplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Essen und trimmen, beides muß stimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muß-Ehen muß es nicht geben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jedes Kind hat ein Recht, erwünscht zu sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jede werdende Mutter hat ein Recht auf Hilfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheitsfibel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Freizeit ist mehr drin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Baby	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kopfläuse - was tun?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der rote Faden (groß) DIN A 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nichts davon	<input type="checkbox"/>		

Weiter mit Frage 95

54500014

Frage	Antwort		Weiter mit Frage
<div data-bbox="102 280 420 414" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Broschüre "Der rote Faden" (Klein, DIN A5) vorlegen und bis Frage 98 liegenlassen! </div> <p>Und wie ist es mit dieser Broschüre, die denselben Namen trägt, wie eine der gerade vorgelegten Broschüren? Haben Sie diese Broschüre "Der rote Faden" in den letzten ein bis zwei Monaten irgendwo gesehen, erhalten oder mitgenommen?</p> <p>Bitte sagen Sie mir anhand dieser Liste, wo und wie sie diese Broschüre gesehen, erhalten oder mitgenommen haben oder ob Sie diese Broschüre überhaupt noch nicht gesehen haben.</p> <div data-bbox="102 846 359 940" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Zusätzlich Liste S vorlegen! </div>	<p>Ich habe diese Broschüre <u>nur gesehen</u>, und zwar -</p> <p>A wie sie im Postamt auslag <input type="checkbox"/></p> <p>B auf einem Plakat im Postamt <input type="checkbox"/></p> <p>C bei Bekannten, Verwandten <input type="checkbox"/></p> <p>D in der Zeitung, im Fernsehen <input type="checkbox"/></p> <p>E an anderen Stellen, und zwar: <input type="checkbox"/></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Ich habe diese Broschüre <u>erhalten bzw. mitgenommen</u>, und zwar:</p> <p>F selbst im Postamt mitgenommen <input type="checkbox"/></p> <p>G selbst mit Postkarte angefordert <input type="checkbox"/></p> <p>H von Verwandten erhalten, mitgebracht bekommen <input type="checkbox"/></p> <p>J von Freunden, Bekannten erhalten, mitgebracht bekommen <input type="checkbox"/></p> <p>K von anderen Stellen mitgenommen bzw. erhalten, und zwar: <input type="checkbox"/></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p style="text-align: center;">Weiß nicht <input type="checkbox"/></p> <p style="text-align: center;">Noch nie gesehen <input type="checkbox"/></p>	<p style="text-align: center;">96</p>	<p style="text-align: center;">96</p>
<p>Haben Sie diese Broschüre schon gelesen oder durchgeblättert?</p>	<p>Ja, gelesen <input type="checkbox"/></p> <p>Ja, durchgeblättert <input type="checkbox"/></p> <p>Nein, weder noch <input type="checkbox"/></p>	<p style="text-align: center;">97</p>	<p style="text-align: center;">97</p>
<p>Haben Sie in dieser Broschüre etwas gefunden, was Sie persönlich interessierte?</p> <p>Ich denke dabei an irgendwelche Informationen, Neuigkeiten, gute Ratschläge und ähnliches.</p>	<p style="text-align: right;">Ja <input type="checkbox"/></p> <p style="text-align: right;">Nein <input type="checkbox"/></p> <p><u>Spontane Anmerkungen:</u></p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p style="text-align: center;">98</p>	<p style="text-align: center;">98</p>

46000145

1

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
98.	<p>Befindet sich diese Broschüre "Der rote Faden" zur Zeit (noch) in Ihrem Haushalt?</p> <div data-bbox="169 376 489 506" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Antworten <u>nicht</u> vorlesen, nur entsprechend ankreuzen! </div>	<p>Ja, die Broschüre befindet sich noch im Haushalt</p> <p>Nein, ich habe die Broschüre woanders (in der Post, bei Verwandten/Bekanntem usw.) gesehen und nicht mitgenommen</p> <p>Nein, ich habe die Broschüre weitergegeben</p> <p>Nein, die Broschüre wurde weggeworfen</p> <p>Sonstiges, und zwar:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p style="text-align: right;">40 Weiß nicht</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	
99.	<p>Und hier habe ich noch einige Symbole und Symbolfiguren, die für die Gesundheit werben.</p> <div data-bbox="169 1032 426 1088" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Symbole vorlegen! </div> <p>Welche davon haben Sie schon einmal gesehen?</p>	<p>Essen und trimmen, beides muß stimmen</p> <p>Nur Flaschen müssen immer voll sein</p> <p>Guten Morgen</p> <p>Bitte X Danke</p> <p>Trink mit Verstand</p> <p>Jeder ist ein Teil des Ganzen</p> <p>Fit - statt - fett</p> <p style="text-align: center;">41</p>	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> </p>	

lr.

Titelkarten mischen und mit Liste T vorlegen!

Auf diesen Kärtchen stehen eine Reihe von Zeitschriften und Illustrierten.

Welche dieser Zeitschriften Illustrierten haben Sie im letzten halben Jahr regelmäßig, d. h. jede Woche gelesen?

Welche davon haben Sie häufiger gelesen, d. h. etwa alle 14 Tage?

Und welche davon nur seltener und welche überhaupt nicht?

	Regel- mäßig, jede Woche	Häufiger, alle 14 Tage	Seltener	Nie
TV Hören und Sehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gong	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bunte Illustrierte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bild und Funk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hör zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bild am Sonntag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildzeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weiter mit Statistik!

54000084

Nr.	Frage	Antwort			Weiter mit Frage
1.	Darf ich Sie noch um einige statistische Angaben bitten: Besitzen Sie einen privaten Telefonanschluß?	20 Ja Nein		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
2.	Besitzen Sie oder jemand in Ihrem Haushalt einen oder mehrere PKW? Ich meine auch Fahrzeuge, die Sie ständig zur Verfügung haben.	19 Ein PKW im Haushalt Zwei PKW im Haushalt Mehr als zwei PKW im Haushalt Kein PKW im Haushalt		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3.	Sind Sie hier die haushaltführende Person (die Hausfrau), also für Einkaufen, Kochen usw. zuständig?	20 Ja Nein		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
4.	Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?	20 Ja Nein		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="width: 60%;"> <p>Stellen Sie die folgenden Fragen bitte für den Befragten und den Haushaltsvorstand und tragen Sie die Antworten in die entsprechenden Kästchen ein.</p> <p>Wenn der Befragte gleichzeitig der Haushaltsvorstand ist (lt. Frage 4) stellen Sie bitte diese Fragen nur der Zielperson und übertragen die Antworten auch gleich in die entsprechenden Kästchen für den Haushaltsvorstand!</p> </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> </div> </div>					
5.	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Geschlecht des:</div> A Befragten B Haushaltsvorstand	21/22 Männlich Weiblich		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
6.	A Welche Schule wurde <u>zuletzt</u> besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 5px 0;">Wenn Volksschule:</div> Haben Sie eine abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung? B Welchen Schulabschluß hat der Haushaltsvorstand? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 5px 0;">Wenn Volksschule:</div> Hat der Haushaltsvorstand eine abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung?	23/24 Volksschule ohne abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung Volksschule mit abgeschlossener Lehre oder Berufsausbildung Mittelschule, Oberschule ohne Abitur, Fachschule, Handelsschule Abitur Hochschule, Universität		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

STATISTIK



Frage	Antwort	Befragter (Zielperson)	Haushalts- vorstand	Weiter mit Frage
Wie alt sind Sie? Wie alt ist der Haushalts- vorstand?	Jahre 25 - 28	_____	_____	
Darf ich fragen, sind Sie ledig, verheiratet, verwit- wet oder geschieden/getrennt lebend? Was trifft zu? Und der Haushaltsvorstand? Was trifft auf ihn zu?	Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden / getrennt lebend 29/30	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Welcher Religion oder welcher Konfession gehören Sie an? Und der Haushaltsvorstand?	Evangelisch Katholisch Andere / keine Konfession 31/32	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Sind Sie berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Liste 1 vorlegen! Bitte beachten: Lehrlinge werden als in Berufsausbildung befind- lich betrachtet, auch wenn sie ganztags be- schäftigt sind! </div> Und der Haushaltsvorstand?	Ja, voll berufstätig (ohne Lehrlinge) Ja, nur teilweise berufstätig in fremdem Betrieb (ohne Lehrlinge) Ja, nur teilweise berufstätig in eigenem Betrieb (ohne Lehrlinge) Vorübergehend arbeitslos Nein, nicht berufstätige Rentner, Pensionäre, im Ruhestand Nein, in Berufsausbildung einschließlich Fachschulen für gewerbliche Berufe und Lehrlinge Nein, in Schulausbildung einschließlich Universität, Hochschule, Akademie Nein, nicht berufstätig, z. B. Hausfrauen ohne Berufsausbildung 33/34	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

50000005





Nr.	Frage	Antwort	Befragter (Zielperson)	Haushalts- vorstand	
11. A	Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus, bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?	Befragter: _____			
B	Und der Haushaltsvorstand? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Beruf des Befragten/ des Haushaltsvor- standes erst so genau wie möglich notieren und dann ankreuzen! Stellung des Befragten/ Haushaltsvorstandes im jetzigen bzw. früher ausgeübten Beruf: </div>	Haushaltsvorstand: _____ <ul style="list-style-type: none"> ● <u>SELBSTÄNDIGE</u> <ul style="list-style-type: none"> Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker) <input type="checkbox"/> Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter) <input type="checkbox"/> Größere Selbständige (z.B. Fabrikbesitzer) <input type="checkbox"/> ● <u>ANGESTELLTE</u> <ul style="list-style-type: none"> Ausführende Angestellte (z.B. Kontorist, Verkäufer) <input type="checkbox"/> Qualifizierte Angestellte (z.B. Buchhalter, Kassierer) <input type="checkbox"/> Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Prokurist, Ingenieur, Direktor) <input type="checkbox"/> ● <u>BEAMTE</u> <ul style="list-style-type: none"> Untere Beamte (bis Obersekretär einschl.) <input type="checkbox"/> Mittlere Beamte (bis Amtmann und Assessor einschl.) <input type="checkbox"/> Höhere Beamte (ab Regierungsrat einschl.) <input type="checkbox"/> ● <u>ARBEITER</u> (auch landwirtschaftliche Arbeiter) <ul style="list-style-type: none"> Ungelernte Arbeiter <input type="checkbox"/> Angelernte Arbeiter <input type="checkbox"/> Gewöhnliche Facharbeiter <input type="checkbox"/> Höchstqualifizierte Facharbeiter <input type="checkbox"/> ● <u>SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE</u> <ul style="list-style-type: none"> Kleine (bis unter 5ha./20 Morgen) <input type="checkbox"/> Mittlere (5 ha./20 Morgen bis unter 20 ha./80 Morgen) <input type="checkbox"/> Große (20 ha./80 Morgen und mehr) <input type="checkbox"/> ● <u>SONSTIGE</u> <ul style="list-style-type: none"> Freie Berufe, selbständige Akademiker <input type="checkbox"/> In Berufsausbildung <input type="checkbox"/> Nicht berufstätig und noch nie berufstätig gewesen <input type="checkbox"/> 			

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
15.	<p>Wie viele Erwerbstätige beschäftigt etwa der Betrieb (die Firma, Behörde, u. ä.) in dem Sie arbeiten/zuletzt gearbeitet haben?</p>	<p>bis 9 Beschäftigte 10 bis 19 Beschäftigte 20 bis 49 Beschäftigte 50 bis 99 Beschäftigte 100 bis 199 Beschäftigte 200 bis 499 Beschäftigte 500 bis 599 Beschäftigte 600 bis 999 Beschäftigte 1.000 bis 1.999 Beschäftigte 2.000 bis 4.999 Beschäftigte 5.000 und mehr Beschäftigte</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	
16.	<p>Wir möchten nun wissen, wieviel Zeit Sie an einem normalen Werktag, also von Montag bis Freitag, für Arbeit und andere notwendige Tätigkeiten benötigen. Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> <p>Liste 3 vorlegen!</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 10px 0;"> <p>Bei Personen in Ausbildung, Schul- bzw. Studienzeit einschließlich Arbeit zuhause in Kategorie B eintragen. Bei Rentnern: Wenn keine Teilzeitarbeit, nur Kategorie C ausfüllen</p> </div>	<p>A Für den Weg zur Arbeitsstätte/Betrieb/Ausbildungsstätte benötige ich im Durchschnitt... Minuten Hinweg _____ Heimweg _____</p> <p>B Meine tägliche Arbeitszeit beträgt (Hausfrauen bitte schätzen) Stunden _____</p> <p>C Für andere notwendige Tätigkeiten, die für mich keine Freizeit sind, benötige ich... Stunden _____</p>		
		<p>44 - 49 50 - 53</p>		

CLERNCC

r.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage																																																																				
7.	Wie viele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes regelmäßiges Einkommen über DM 100,- monatlich? Das heißt: Wie viele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten und dergleichen?	_____ Personen 54																																																																						
8.	Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist dann etwa das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Liste trifft zu? <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Liste 4 vorlegen und bis Frage 19 liegenlassen! Wenn Sie durch Nachfragen "keine Angabe" erhalten, schätzen Sie bitte selbst! </div>	<table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th></th> <th style="text-align: center;"><u>Frage 18</u> Einkommen</th> <th style="text-align: center;"><u>Frage 19</u> Bleibt übrig</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>A</td><td>bis unter 200 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>B</td><td>200 bis unter 400 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>C</td><td>400 bis unter 600 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>D</td><td>600 bis unter 800 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>E</td><td>800 bis unter 1.000 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>F</td><td>1.000 bis unter 1.250 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>G</td><td>1.250 bis unter 1.500 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>H</td><td>1.500 bis unter 1.750 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>J</td><td>1.750 bis unter 2.000 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>K</td><td>2.000 bis unter 2.250 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>L</td><td>2.250 bis unter 2.500 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>M</td><td>2.500 bis unter 3.000 DM</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>N</td><td>3.000 DM und mehr</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td></td><td>Spontane Antwort</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>Schätzung des Befragten</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td></td></tr> <tr><td></td><td>Schätzung des Interviewers</td><td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td></td></tr> </tbody> </table> 55/56			<u>Frage 18</u> Einkommen	<u>Frage 19</u> Bleibt übrig	A	bis unter 200 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	200 bis unter 400 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	C	400 bis unter 600 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	D	600 bis unter 800 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	E	800 bis unter 1.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	F	1.000 bis unter 1.250 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	G	1.250 bis unter 1.500 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	H	1.500 bis unter 1.750 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	J	1.750 bis unter 2.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	K	2.000 bis unter 2.250 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	L	2.250 bis unter 2.500 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	M	2.500 bis unter 3.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	N	3.000 DM und mehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Spontane Antwort	<input type="checkbox"/>			Schätzung des Befragten	<input type="checkbox"/>			Schätzung des Interviewers	<input type="checkbox"/>			
		<u>Frage 18</u> Einkommen	<u>Frage 19</u> Bleibt übrig																																																																					
A	bis unter 200 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
B	200 bis unter 400 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
C	400 bis unter 600 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
D	600 bis unter 800 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
E	800 bis unter 1.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
F	1.000 bis unter 1.250 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
G	1.250 bis unter 1.500 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
H	1.500 bis unter 1.750 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
J	1.750 bis unter 2.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
K	2.000 bis unter 2.250 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
L	2.250 bis unter 2.500 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
M	2.500 bis unter 3.000 DM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
N	3.000 DM und mehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																																																																					
	Spontane Antwort	<input type="checkbox"/>																																																																						
	Schätzung des Befragten	<input type="checkbox"/>																																																																						
	Schätzung des Interviewers	<input type="checkbox"/>																																																																						
9.	Wieviel bleibt übrig, wenn Sie die monatliche Miete und die Heizkosten für Ihre Wohnung davon abziehen?																																																																							
0.	Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt?	1 Person _____ Personen 57	<input type="checkbox"/>	23 21																																																																				
1.	Und wieviel Personen davon sind 14 Jahre oder älter?	_____ Personen 58																																																																						

54000145

Nr.	Frage	Antwort		Weiter mit Frage
29.	Wie stark ist in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus im Regelfall die Beeinträchtigung durch Lärm von außen: <ul style="list-style-type: none"> • sehr stark, • stark, • weniger stark, o d e r • gibt es überhaupt keinen Lärm? 	Sehr stark Stark Weniger stark Überhaupt kein Lärm	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
30.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Fragen 30 - 33 bitte informell eintragen: </div> In welchem Stockwerk lebt der Befragte?	Einfamilienhaus Tiefgeschoß/Erdgeschoß 1. Etage 2. Etage 3. Etage 4. Etage und höher	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
31.	Ist im Haus ein Aufzug vorhanden?	Ja Nein	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
32.	Welchem Haustyp ist das Haus zuzuordnen?	Hochhaus, großer Wohnblock Mehrfamilienhaus Zwei- und Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
33.	Wo steht das Haus?	Dorf Ländliche Gegend, außerhalb gelegen Kleinstadt Stadtrandgebiet, Vorort Neubausiedlung, Satellitenstadt Villenvorort Innerstädtischer Bereich, Innenstadt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
34.	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> A C H T U N G !!! Unbedingt hier nochmals eintragen! Darf auf keinen Fall unausgefüllt bleiben! Wichtig für CDC-Leserkontrolle! </div>	Befragter ist - männlich weiblich Haushaltsvorstand nicht Haushaltsvorstand	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Listen und lfd. Nr.

Nr.

11 - 15

16 - 18

Listen-Nr.

Lfd. Nr.

Abrechnungs-Nummer

Ort

Datum

Ich bestätige die korrekte Durchführung des Interviews

Unterschrift des Interviewers

58000145